

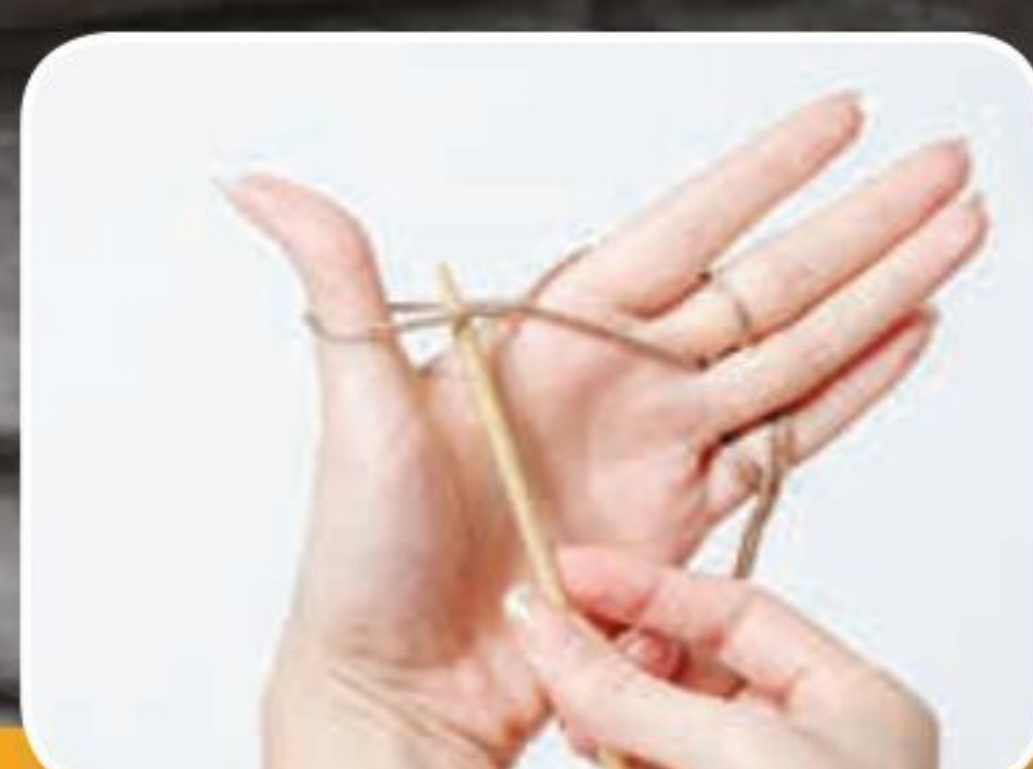
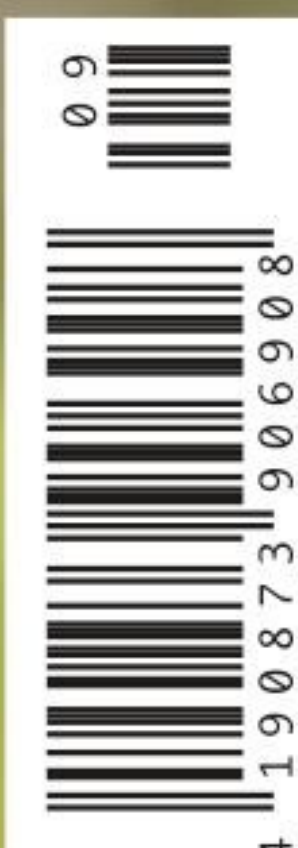
Mützen, Schals & Co.
zum Selbermachen

Mützen, Schals & Co.

Stricken & Häkeln

35 Ideen

Ausführliche Anleitungen für
Beanies, Loops, Mützen,
Schals, Stirnbänder, Stulpen
und mehr ...



Know-How:

Die wichtigsten Strick- & Häkel-
maschinen Schritt für Schritt erklärt

Ihre Fundgrube für kreative Ideen und Projekte



Patchwork Magazin
6/2022, 7,90 €



Patchwork Magazin
5/2022, 7,90 €



Patchwork Magazin
4/2022, 7,90 €



Patchwork Professional
6/2022, 9,90 €



Patchwork Professional
5/2022, 9,90 €



Patchwork Professional
4/2022, 9,90 €



Patchwork & Nähen
6/2022, 7,90 €



Patchwork & Nähen
5/2022, 7,90 €



Patchwork & Nähen
4/2022, 7,90 €



Kindersachen
2/2021, 7,90 €



Nähen mit Mama
2/2021, 7,90 €



Mützen, Schals & Co.
9/2022 6,90 €



Kuschehelden selber machen
36/2022, 7,90 €



Näh was mit Trendmaterialien
35/2022, 8,90 €



Näh was mit Wachstuch
1/2022, 7,90 €



Taschen selber machen
34/2022, 8,90 €



**Jetzt neu
im Handel!**

Kreuzstich Motive
26/2022, 7,90 €

20 Stickvorlagen, 32 EXTRA-Seiten Sonderbeilage



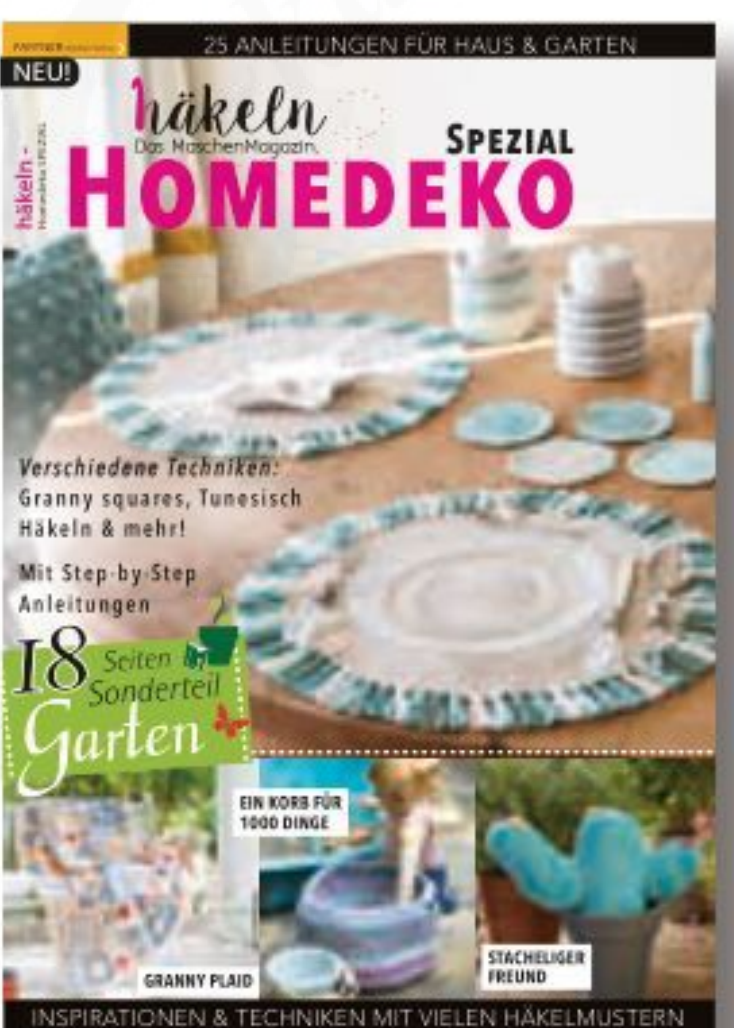
häkeln MaschenMagazin
34/2022, 5,90 €



häkeln MaschenMagazin
33/2022, 5,90 €



Amigurumi Magazin
7/2022, 6,90 €



häkeln Homedeko Spezial
1/2022, 6,90 €



Bobbel & Lace
10/2022, 6,90 €



Bobbel & Lace
9/2022, 6,90 €



Creative Lettering
22/2022, 7,90 €



Creative Lettering
21/2022, 7,90 €



Creative Lettering
20/2022, 7,90 €



Weihnachtliche Floristik
1/2022, 5,90 €



Kreative Adventsfloristik
1/2022, 5,90 €



Kreuzstich Motive
25/2022, 7,90 €

www.partnermedienverlag.de/shop

Heft verpasst? Sammlung unvollständig?

Unser Webshop bietet Ihnen eine Auswahl von über 100 Heften.

Einfache und sichere Zahlung, z. B. auf Rechnung oder mit PayPal.

Ab 10 € versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands).

Partner >
MEDIEN VERLAGS- UND
BETEILIGUNGS GMBH
— part of mzv —

Kontaktieren Sie uns gerne!

➔ info@partnermedienverlag.de

Editorial

Liebe Leserin, Lieber Leser,

wissen Sie was das Tolle an der kühlen und kalten Jahreszeit ist? Natürlich das es endlich wieder Zeit ist für kuschelige Schals, gemütliche Mützen und schicke Cardigans und Jacken.

Damit Sie bestens mit den schönsten Modellen ausgestattet sind, haben wir in dieser Ausgabe wieder eine schöne Mischung aus den unterschiedlichsten Projekten für Sie zusammengestellt. Egal ob Beanies, klassische Bommelmützen, Loops, Schals, Stulpen, Fäustlinge oder Cardigans, wir haben alles, was Sie für den Winter brauchen. Und wir wissen doch alle, dass diese Acces-soires selbstgemacht am schönsten sind.

Damit auch Anfänger einen einfachen Start und ihre Freude an den bezaubernden Modellen haben, gibt es am Ende dieser Ausgabe wieder die Grundkenntnisse zu den wichtigsten Strick- und Häkeltechniken.

Nun möchten wir Sie hier gar nicht länger aufhalten und wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken, Woll-Aussuchen und Stricken oder Häkeln,

Cansu Deniz und das gesamte Team von "Mützen, Schals & Co."



Design & Fotos: © Drops Design

Inhalt

35

Warme

- 06 LOOP MIT ZOPFMUSTER
Aus einer Bommel gestrickt.
- 08 CARDIGAN „EASY GOING“
Ein schlichter Cardigan.
- 10 LACE SCHAL
Leicht wie eine Feder.
- 12 STIRNBAND MIT CAPPY
Für alle die Cappys lieben
- 14 2-IN-1 LOOP
Loop und Kapuzenschal in einem.
- 16 TWIST OF TEAL STIRNBAND
Aus dekorativen Reliefmaschen.
- 18 BABY BONNETMÜZE & SCHAL
Mit kuscheligen Bommeln.
- 20 PULLOVER UND MÜTZE IM
HALBPATENTMUSTER
Ein schickes Set.
- 22 SEELENWÄRMER
Ein XXL Granny mit tollen Mustern.
- 28 BOMMELSCHAL MIT STIRNBAND
Gehäkelt im Moosmuster.
- 30 BEANIE UND PONCHO „STELLA“
Für Jung und Alt.
- 32 STULPEN „COLORFUL“
Bunt durch den Winter
- 33 HÄKELSCHAL „PASTELL“
Traumhafte Pastelltöne
- 36 SET „PINKY PASSION“
Rundum vor Kälte geschützt.
- 39 STIRNBAND IN FLECHTOPTIK
Für Anfänger geeignet.
- 40 HÄKELSCOODIE
Ein tunesisch Häkeln Projekt
- 42 BOMMELMÜTZE
Die klassische Mütze zum Häkeln
- 43 WARME KNÖCHEL
Auch die Beine brauchen es warm.
- 44 LOOP AUS CHENILLEGARN
Kuschelig Weich
- 46 SCHAL & FÄUSTLINGE „AUTUMN VIBES“
Graue Wintertage? Nicht mit diesem Set.
- 49 SET „COOL BREEZE“
Mit nordischen Mustern.
- 52 BOMMELMÜTZE „GOLDEN“
Extravagant
- 54 SAMTIGER STIRNBAND
Gehäkelt im Strickoptik
- 62 FRANSENSCHAL
Mit wilden Fransen.
- 64 KAPUZENKRAGEN
Für Kapuzenfans.

Strick- und Häkelprojekte

● Das sind unsere Titelthemen



RUBRIKEN

- 03 Editorial
- 34 Mützentypen
- 51 Impressum
- 56 Häkeln Know How
- 59 Stricken Know How
- 66 Vorschau
- 66 Herstellerverzeichnis





Diese kleinen Zopfmuster
verleihen dem Loop eine
tolle Struktur.

Fotos & Design: Rico Design

Loop mit Zopfmuster



MATERIALBEDARF

o RICO CREATIVE MELANGE GARZATO ARAN WONDER-BALL

(51 % Schurwolle, 49 % Polyacryl; Lauflänge: 200 g ≈ 640 m) Farbe 005 (Aqua) 200 g

- o Rico Stricknadeln 4 mm
- o 1 Rico Zopfnadel

Größe:

62 x 30 cm

Maschenprobe:

30 M und 32 R = 10 x 10 cm

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Zopfmuster: Siehe Strickschrift.
Die 1. – 8. R fortl. wdh

ANLEITUNG:

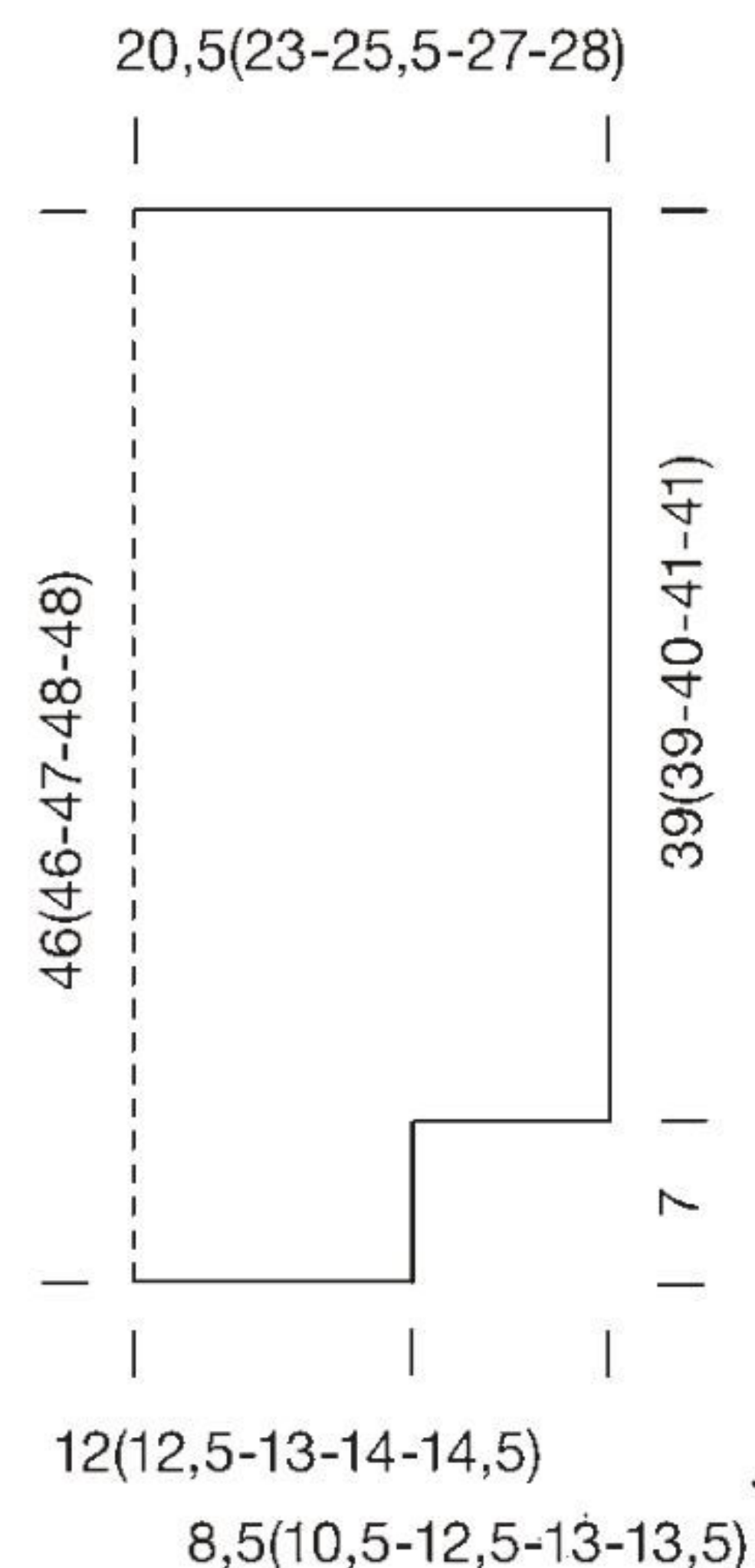
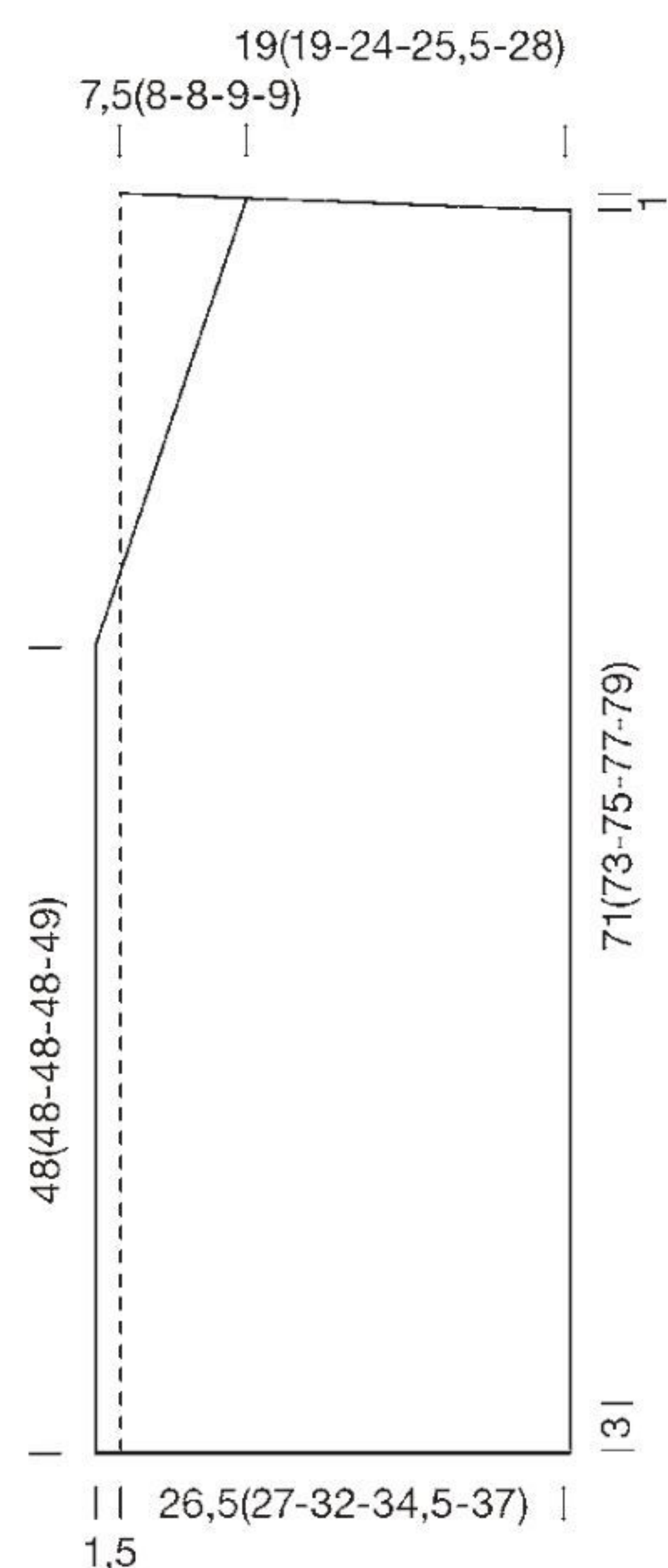
162 M **anschlagen** und 9 R im Rippenmuster str. In der nächsten Rückr. wie folgt li M str.:

6 M li, 1 M li zun. (= li verschr. aus dem Quersfaden herausstr.), [6 M li, 1 M zun., 7 M li, 1 M li zun.] 11x, 7 M li = 186 M. Im Grundmuster weiter str. In einer Höhe von etwa 27 cm (nach einer 3. Muster-R) in der nächsten Rückr. wie folgt li M str.: 4 M li, 2 M li zusstr., [3 M li, 2 M li zusstr.] 35x, 5 M li = 150 M. Noch 9 R im Rippenmuster str. Alle M locker mustergemäß abk.

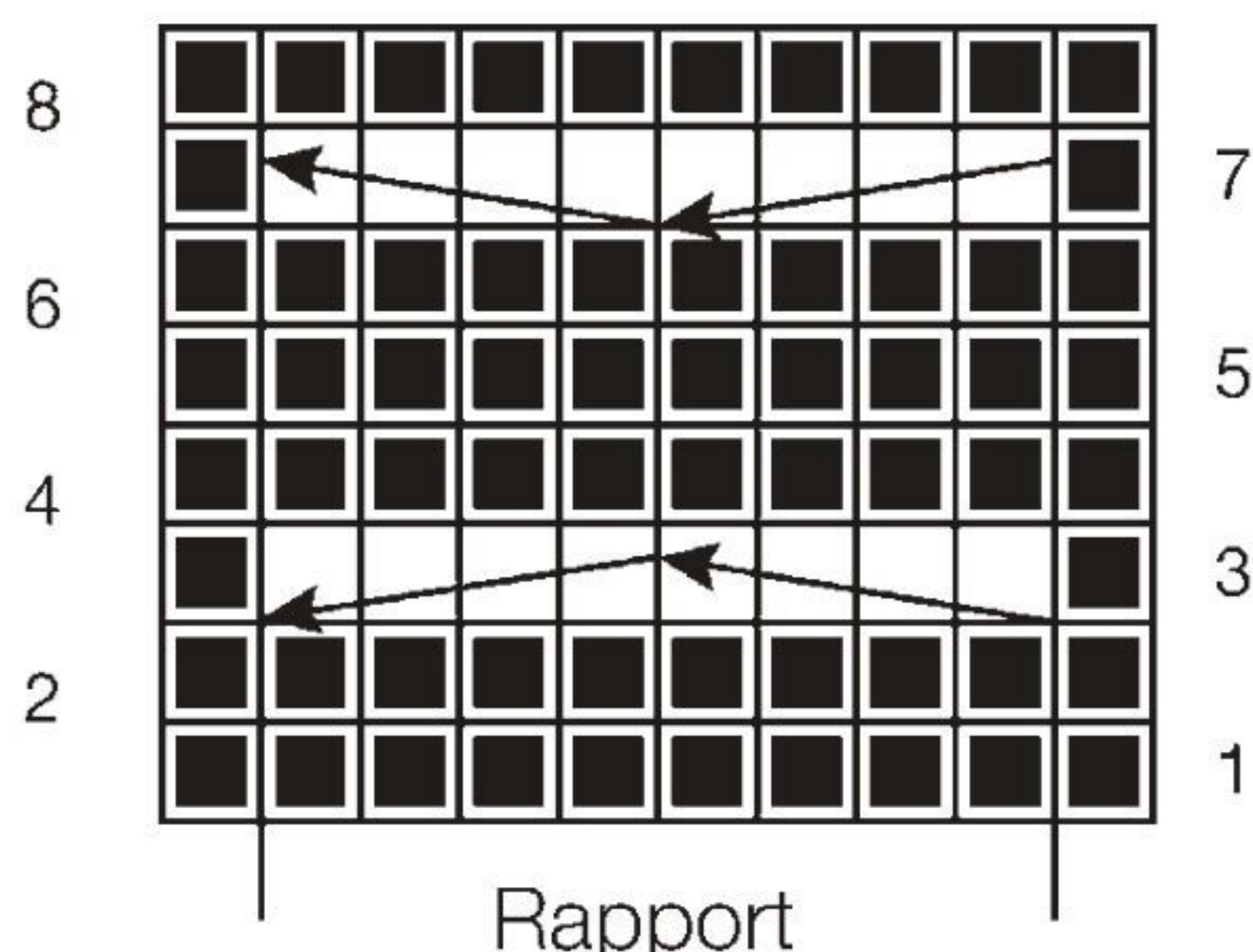
FERTIGSTELLEN:

Den Loop anfeuchten, in Form ziehen und trocknen lassen. Die Abkett- und Anschlagkante **zusammennähen**.

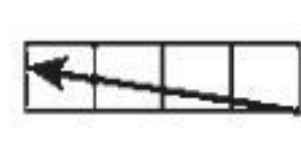


Rico Design, www.rico-design.com



Zopfmuster



Zeichenerklärung:

-  = 2 M auf einer Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re, die M von der Zopfnadel re str.
-  = 2 M auf einer Zopfnadel vor die Arbeit legen 2 M re, die M von der Zopfnadel re str.
-  = Hinr.: 1 M re; Rückr.: 1 M li

Cardigan „Easy Going“



Ein schlichter Longcardigan aus flauschiger Wolle.

MATERIALBEDARF

◦ KATIA LOVE WOOL

(85 % Wolle, 15 % Alpaka;

Laufänge: 50 g ≈ 100 m)

Fb. 114: –a) 11 –b)

12 –c) 13 –d) 14 Knäuel

◦ Stricknadeln Nr. 15

Größe:

–a) 36-38 –b) 40-42

–c) 44-46 –d) 48-50

Das Modell auf dem Foto

entspricht Größe –a) 36-38

Maschenproben:

Glatt re., Ndl. Nr. 15

10x10 cm = 7 M. und 9 R.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

- Rippenmuster 1x1
- Glatt re.
- Naht mit Grafting-Stich
- Naht mit Matratzenstich

ANLEITUNG:

Rückenteil:

–a) 49 M. –b) 53 M. –c) 55 M. –d) 59 M. **anschlagen** und Rippenmuster 1x1 str. In 8 cm Gesamthöhe glatt rechts weiterstricken.

Ärmel:

In 60 cm Gesamthöhe beidseitig am Ende jeder R., wie folgt M. hinzufügen:

–a) 1 mal 18 M.

–b) 1 mal 18 M.

–c) 1 mal 19 M.

–d) 1 mal 19 M.

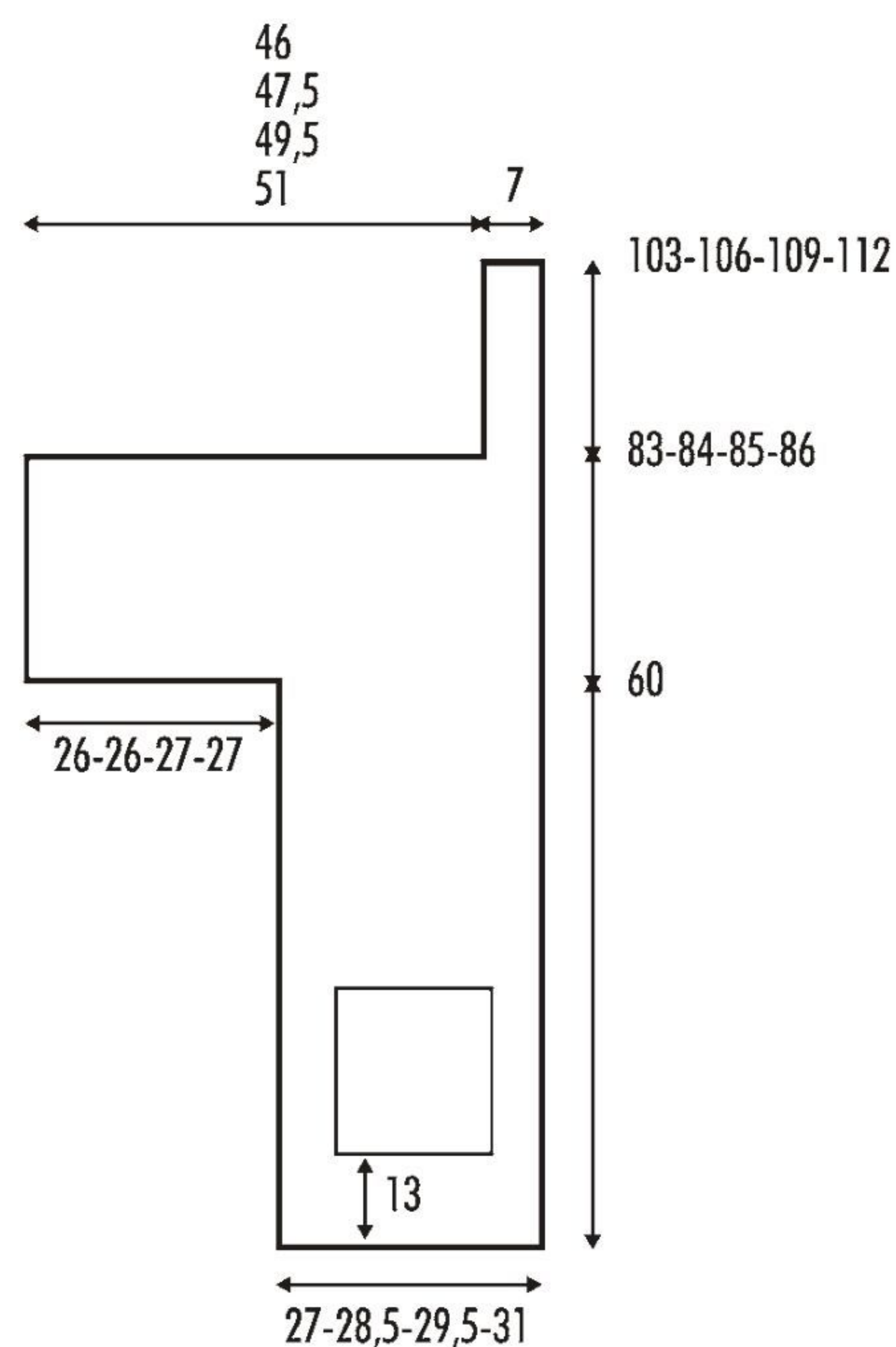
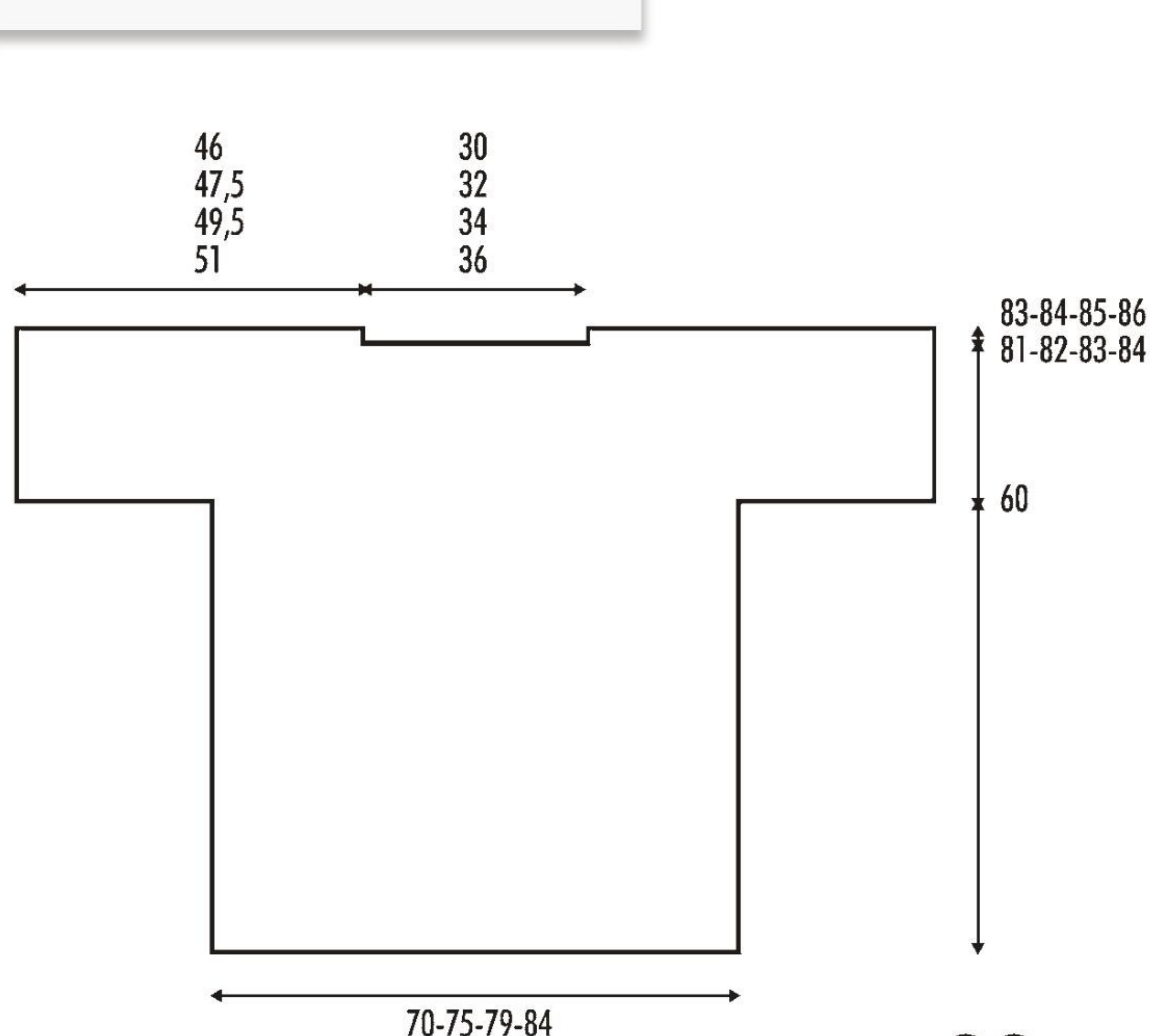
Das ergibt –a) 85 M. –b) 89 M. –c) 93 M. –d) 97 M.

Glatt re. weiterstr., außer die ersten und letzten 4 M., die Rippenmuster 1x1 gestr. werden.

Hinweis: Das Rippenmuster 1x1 am rechten Rand mit 1 M. re. beginnen und mit 1 M. li. beenden, und am linken Rand mit 1 M. li. beginnen und mit 1 M. re. beenden.

Halsausschnitt: In –a) 21 cm –b) 22 cm –c) 23 cm –d) 24 cm Höhe, ab dem Anfang der Ärmel gemessen, in einer Hinr. die mittl. –a) 21 M. –b) 23 M. –c) 23 M. –d) 25 M. abketten und jede Seite getrennt weiterstr.

Schulter: In 2 cm Höhe, ab dem Anfang des Halsausschnitts gemessen,



die übrigen **–a)** 32 M. **–b)** 33 M. **–c)** 35 M. **–d)** 36 M. stilllegen. Die andere Seite genauso arb.

Rechtes Vorderteil: **–a)** 19 M. **–b)** 20 M. **–c)** 21 M. **–d)** 22 M. **anschlagen** und Rippenmuster 1x1 str. (mit 2 M. re. beginnen). **Hinweis:** Für einen sauberen Leistenabschluss die erste M. des Rippenmusters 1x1 abheben.

In 8 cm Gesamthöhe glatt re. weiterstr., außer die 5 M. am rechten Rand, die Rippenmuster 1x1 gearb. werden (= Leiste).

Ärmel: In 60 cm Gesamthöhe am linken Rand, am Ende der Hinr., wie folgt M. hinzufügen:

–a) 1 mal 18 M.

–b) 1 mal 18 M.

–c) 1 mal 19 M.

–d) 1 mal 19 M.

Das ergibt **–a)** 37 M. **–b)** 38 M. **–c)** 40 M. **–d)** 41 M.

Hinweis: Die letzten 4 M. am linken Rand Rippenmuster 1x1 str. (mit 1 M. li. beginnen und mit 1 M. re. beenden).

Halsausschnitt und Schulter: In **–a)** 23 cm **–b)** 24 cm **–c)** 25 cm **–d)** 26 cm Höhe, ab dem Anfang des Ärmels gemessen, die **–a)** 32 M. **–b)** 33 M. **–c)** 35 M. **–d)** 36 M. stilllegen und die 5 M. Rippenmuster 1x1 weiterstr. (= Leiste am Halsausschnitt des Rückenteils).

In **–a)** 20 cm **–b)** 22 cm **–c)** 24 cm **–d)** 26 cm Höhe, ab dem Anfang der Leiste des Halsausschnitts gemessen, die 5 M. stilllegen.

Linkes Vorderteil:

Gegengleich und ohne die Leiste am Halsausschnitt des Rückenteils str. und alle M. stilllegen.

FERTIGSTELLEN:

Die Nähte werden mit Grafting- und Matratzenstich genäht.

Die Schultern mit Graftingstich nähen.

Die Leiste am rechten Vorderteil (= Leiste am Halsausschnitt des Rückenteils) mit Matratzenstich an den Halsausschnitt des Rückenteils nähen.

Hinweis: Den Halsausschnitt des Rückenteils an die Leiste des Halsausschnitts anpassen.

Die 5 M. der Leiste am Halsausschnitt des Rückenteils mit den 5 M. der Leiste des linken Vorderteils mit Graftingstich **zusammennähen**.

Die Seitenränder des Rückenteils und der Vorderteile sowie der Ärmel mit Matratzenstich nähen.

Taschen: 11 M. **anschlagen** und glatt rechts stricken. In 13,5 cm Gesamthöhe noch 4 cm Rippenmuster 1x1 weiterstr. und dann alle M. abketten.

Eine weitere Tasche genauso arb.

Jeweils eine Tasche, im Abstand von 13 cm von der Unterkante, mittig an die Vorderteile nähen (siehe Schnittmuster).

Fil Katia S.A., www.katia.com



Lace Schal

Leicht wie eine Feder



MUSTER:

1. R: 1 fM in die 2. M von der Nadel aus (zählt als M), fM häkeln.

2. R: 4 LM (zählen als 1 Stb + 1 LM), 1 Stb in die 1. fM, *[1 LM, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M] 2x, 1 LM, die nächste M überspringen, [1 U, die Nadel in die nächste M einstecken, den Faden holen, 1 U, durch 2 Schlingen ziehen, 1 U, die nächste M überspringen, die Nadel in die nächste M einstecken, den Faden holen, 1 U, den Faden durch 2 Schlingen ziehen, 1 U, den Faden durch alle drei Schlingen ziehen] 2x, [1 LM, die nächste M überspringen, 1 Stb] 2x, 1 LM, die nächste M überspringen, [[1 Stb, 1 LM, 1 Stb] alle in die nächste M] 2x, ab * 1x wdh., [1 LM, die nächste M überspringen, 1 Stb in die nächste M] 2x, 1 LM, die nächste M überspringen, [1 U, die Nadel in die nächste M einstecken, den Faden holen, 1 U, durch 2 Schlingen ziehen, 1 U, die nächste M überspringen, die Nadel in die nächste M einstecken, den Faden holen, 1 U, den Faden durch 2 Schlingen ziehen, 1 U, den Faden durch alle drei Schlingen ziehen] 2x, [1 LM, die

nächste M überspringen, 1 Stb] 2x, 1 LM, die nächste M überspringen, [1 Stb, 1 LM, 1 Stb] alle in die letzte M, wenden.

3. R: 1 LM (zählt nicht als M), 1 fM in die 1. M, fM häkeln (in jede M und jede LM-Brücke), enden mit 1 fM in die 3. der 4 LM, wenden.

Die 1. – 3. R 1x häkeln, dann die 2. – 3. R fortl. wdh.

ANLEITUNG:

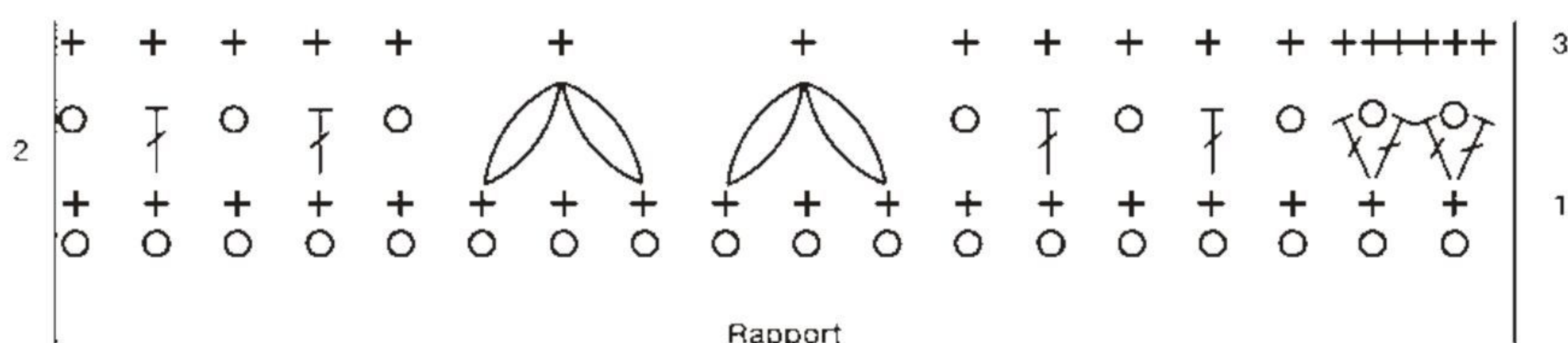
55 LM **anschlagen** und im Grundmuster häkeln. In einer Höhe von 220 cm, nach einer 2. Musterreihe, den Faden **abschneiden** und durch die letzte M ziehen.

FERTIGSTELLEN:

Das Tuch laut Größenangabe spannen und anfeuchten, trocknen lassen.

Rico Design, www.rico-design.com

Grundmuster



MATERIALBEDARF

- RICO ESSENTIALS SUPER KID MOHAIR LOVES SILK (70 % Mohair, 30 % Seide; Lauflänge: 25 g ≈ 200 m) Fb. 035 (Veilchen) 75 g oder Alternativ: Fb. 047 (Vanille) 75 g
- Rico Häkelnadel 5 mm

Größe:
30 x 220 cm

Maschenproben:
Im Grundmuster: 1 Mustersatz = 10 cm

Schwierigkeitsgrad:





- Über 12.000 Artikel zum Stricken, Häkeln & Handarbeiten sowie regelmäßig attraktive Sonderangebote.
- 400 Garne in mehr als 3.000 Colorits.
- Über 1.000 Strick- & Häkelanleitungen.
- Anleitungs-Flatrate für nur € 9,95/Jahr.



Junghans-Wolle

www.junghanswolle.de
Telefon: 0241-109 271





MATERIALBEDARF

- **KATIA PRIME MERINO**
(100 % Merinowolle, 50 g
≈ 120 m) Fb. 18: 2 Knäuel
- Häkelnadel: Nr. 3.5 und 5 mm

Maschenprobe:

Mit 3 Fäden Fantasiemuster,
Häkelndl. Nr. 5 mm: 10 x 10 cm
= 11 M. und 7 R

Schwierigkeitsgrad:



GRUNDMUSTER:

- Feste M.
- Stäbchen
- Schirm (siehe Häkelschrift A)
- Fantasiemuster (siehe Häkelschrift B)

ANLEITUNG:

Schirm: Mit 3 Fäden und Häkelndl. Nr. 3.5 mm 40 Luftm. **anschlagen** und den Schirm gemäß Häkelschrift A arb.

Wenn die R. von Häkelschrift A beendet sind, den Faden **abschneiden** und **vernähen**.

Um den Schirm herum, außer in der R. mit den Anschlags-Luftm., eine R. feste M. mit 1 festen M. in jeder M. arb.

Kopfteil: Mit 3 Fäden und Häkelndl. Nr. 5 mm 54 Luftm. **anschlagen** und Fantasiemuster gemäß Häkelschrift B arb.

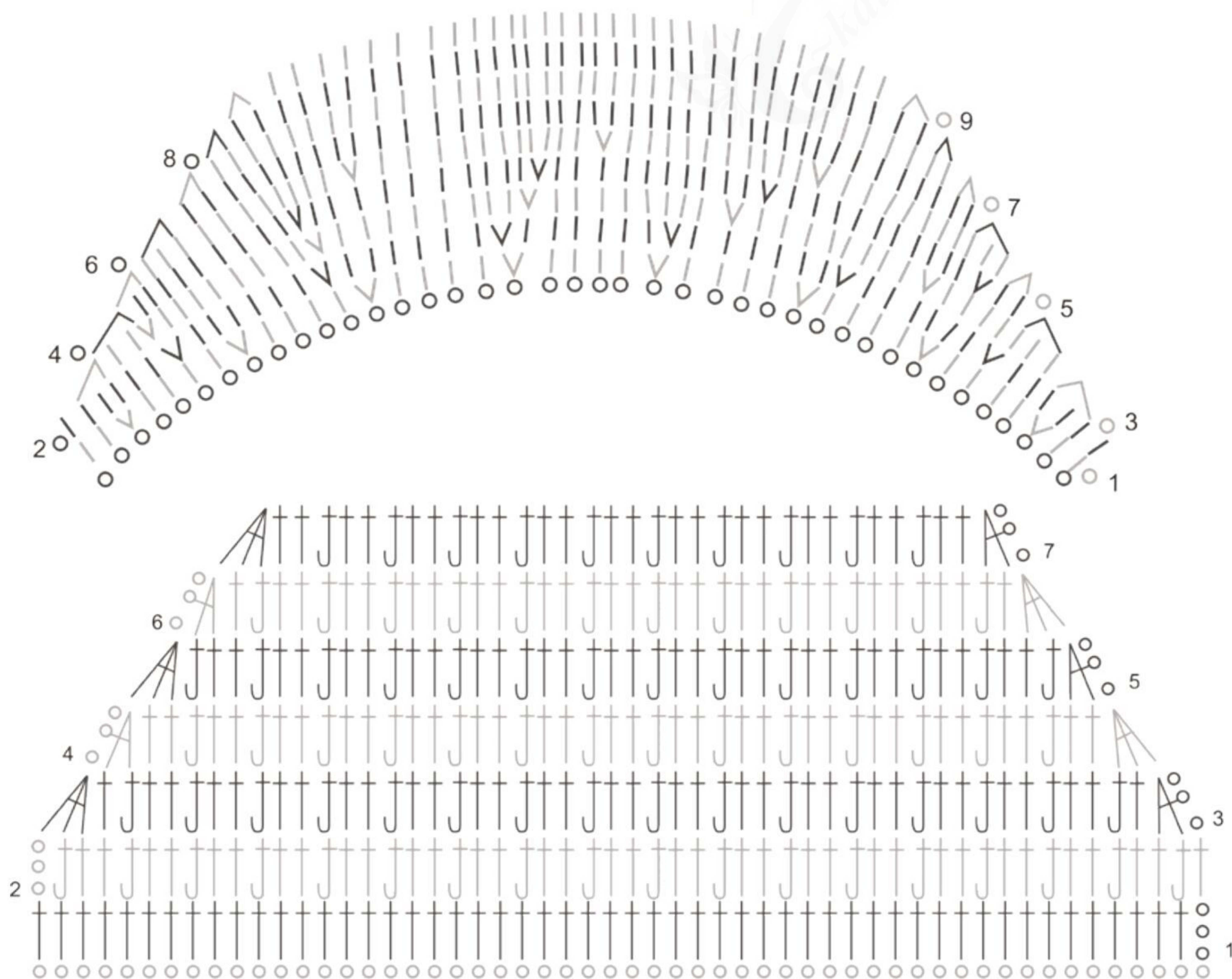
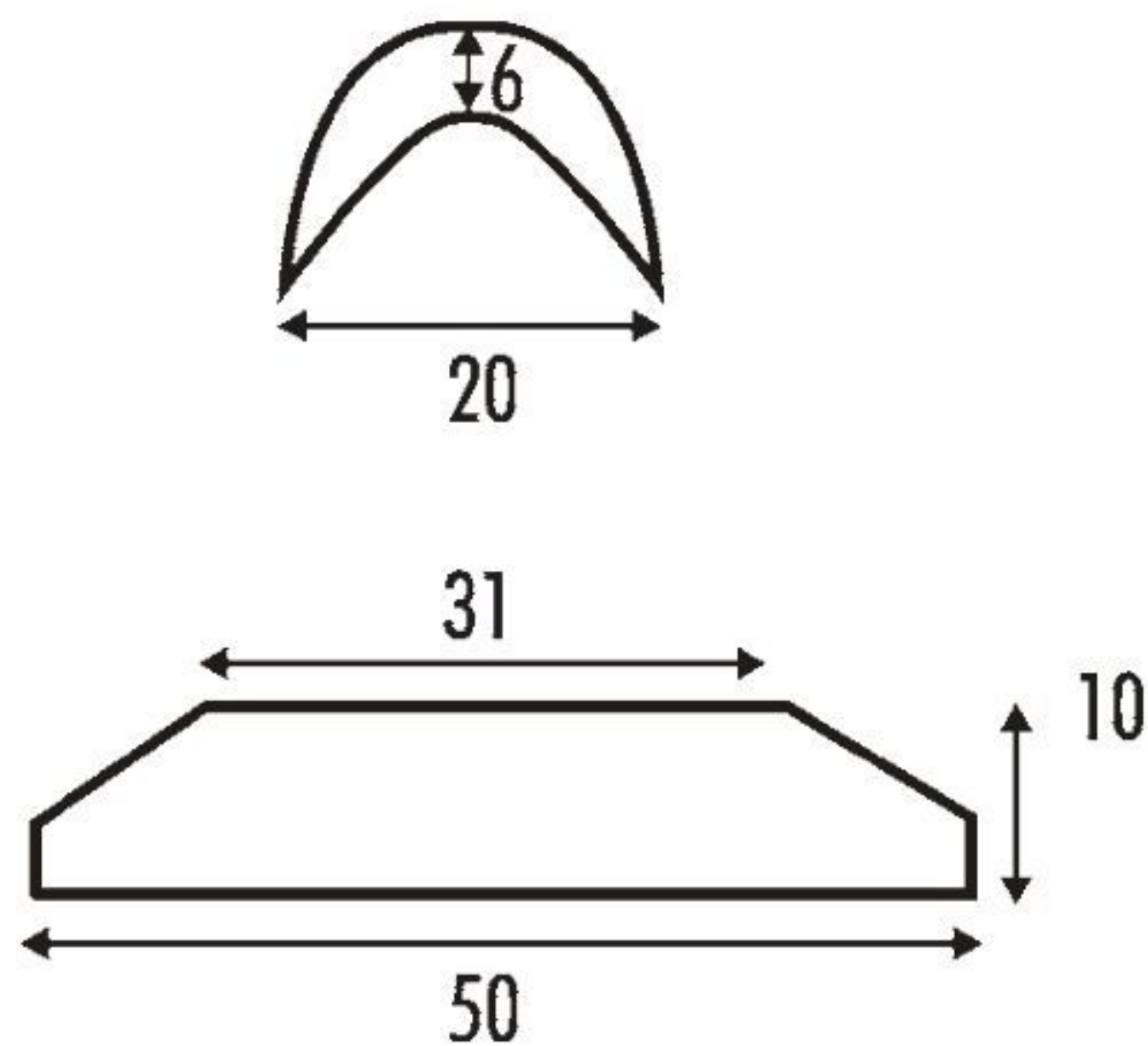
Wenn die R. von Häkelschrift B beendet sind, den Faden **abschneiden** und **vernähen**.

FERTIGSTELLEN:

Den Schirm an das Kopfteil legen, mit der Mitte der Anschlags-Luftm. des Schirms in der Mitte der letzten R. des Kopfteils und den Seitenrändern an den Seitenrändern des Kopfteils, und **annähen**.

Die Seitenränder des Kopfteils **zusammennähen**.

Fil Katia S.A., www.katia.com



Häkelschrift A:

- 1 Luftm.
- 2 feste M. in dieselbe M. arb.
- 2 feste M. zusammen abmaschen
- 1 feste M.

Häkelschrift B:

- 1 Luftm.
- 1 Stb.
- 3 Stb. zusammen abmaschen
- 1 Reliefstb.: **1. R.:** Die Häkelndl. von hinten nach vorne um das Stb. der vorigen R. herum einstechen und 1 Stb. arb. **2. R.:** Die Häkelndl. von vorne nach hinten um das Stb. der vorigen R. herum einstechen und 1 Stb. arb. Diese 2 R. im Reliefstb. wiederholen.



Stirnband mit Cappy

**Cappymützen kennen wir, aber wie wäre
es mit einem Cappy-Stirnband?**



2-in-1-Loop

Sie können diesen Loop als normalen Loop oder als Kapuzenloop tragen.



Design: © Online Garne Fotos: Herman Weiger, Weiger Design GmbH





MATERIALBEDARF

- **ONLINE LINIE 448 ALPACAS**
(70 % Alpaka, 30 % Polyamid/
Nylon; Lauflänge: 50 g
≈ 115 m) Fb. 07 (anthrazit)
200 g
- eine ca. 80 cm lange
Rundstricknadel Nr. 5.5

Maschenprobe:

16 M und **26 Rd** = 10 x 10 cm

Größe:

165 cm Umfang und 18 cm hoch

Schwierigkeitsgrad:



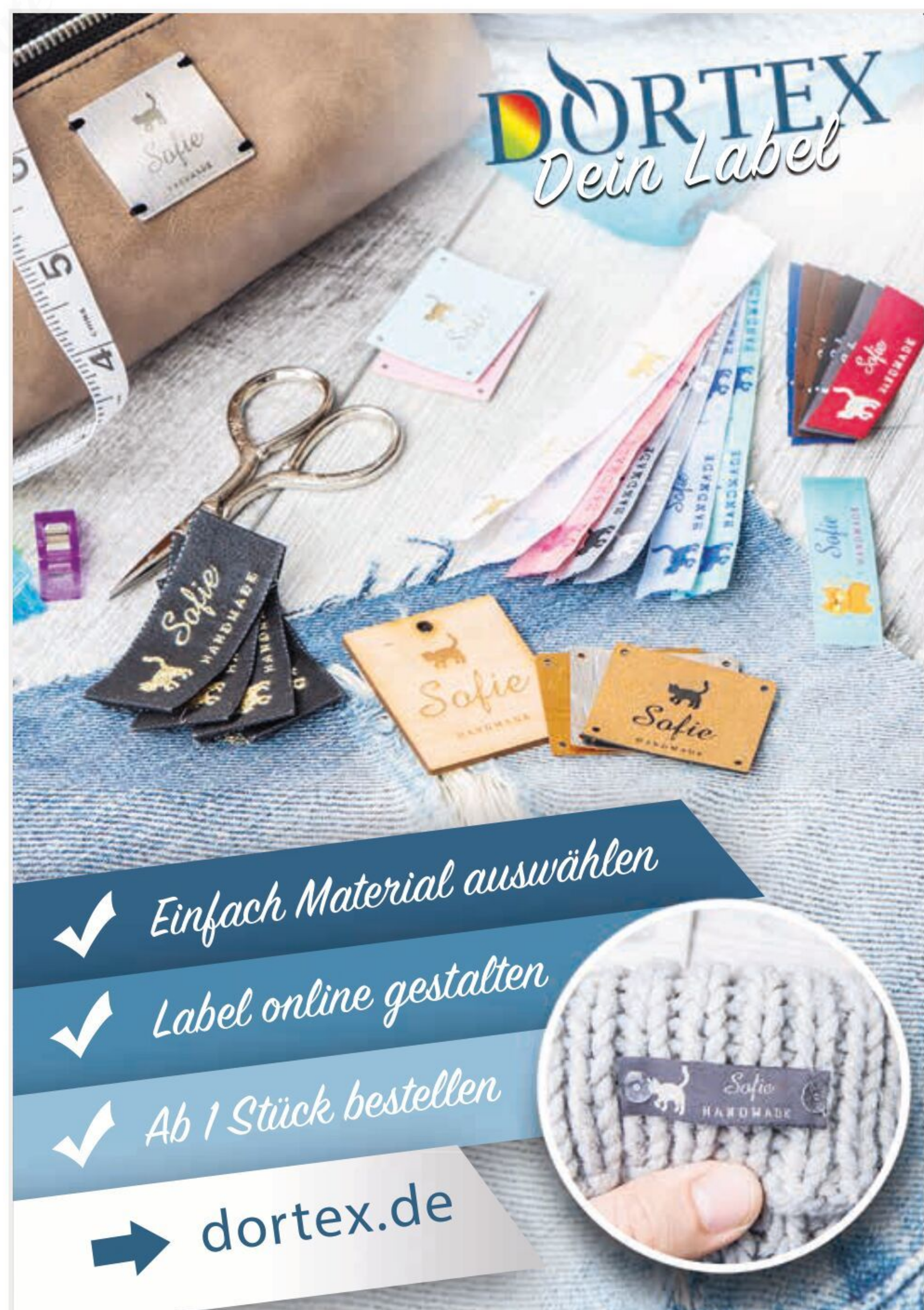
GRUNDMUSTER:

In Rd: M-Zahl teilbar durch 4. **1. Rd:** * 3 M rechts, 1 M links, ab * stets wiederholen. **2. Rd:** 1 M links, * 1 M rechts, 3 M links, ab * stets wiederholen, enden mit 1 M rechts, 2 M links. Die 1. und **2. Rd** stets wiederholen.

ANLEITUNG:

264 M **anschlagen** und die M zur Rd schließen. Im Grundmuster ca. 18 cm stricken, oder bis das vorhandene Garn nur noch für die Abkett-Rd ausreicht. Die M mustergemäß locker abketten. Den Loop 2x um den Hals wickeln.

ONline Garne, www.online-garne.de



✓ Einfach Material auswählen

✓ Label online gestalten

✓ Ab 1 Stück bestellen

➔ dortex.de

Twist of teal Stirnband



Gehäkeltes Stirnband aus dekorativen Reliefmaschen.

MATERIALBEDARF

- **DROPS MERINO EXTRA FINE**
(100 % Wolle; Lauflänge: 50 g
≈ 105 m) 100-100-100 g Farbe
37, nebelwald
- Häkelnadel Nr. 4.5 mm

Größe:

S/M - M/L - L/XL

Passend für Kopfumfang: ca.

54/56 - 56/58 - 58/60 cm

Breite: ca. 13 cm

Häkeltipp Luftmaschen:

Darauf achten, dass die Luftmaschen nicht nur mit der Spitze der Häkelnadel gehäkelt werden, sondern weiter oben auf der Häkelnadel, ansonsten werden die Luftmaschen zu stramm.

1 Luftmasche muss so breit sein wie 1 feste Masche/1 Stäbchen.

Häkelinformation:

Am Anfang jeder Reihe mit Stäbchen 3 Luftmaschen häkeln. Diese 3 Luftmaschen ersetzen das erste Stäbchen in der Reihe.

Am Anfang jeder Reihe mit festen Maschen 1 Luftmasche häkeln. Diese Luftmasche ersetzt nicht die erste feste Masche, sondern wird zusätzlich gehäkelt.

Maschenprobe:

16 Stäbchen in der Breite und 8 Reihen in der Höhe = 10 x 10 cm.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Siehe Diagramm A.1 bis A.5 (A.2 bis A.5 zeigt das Fertigstellen).

ANLEITUNG:

Die Arbeit wird in Hin- und Rück-Reihen ab dem vorderen Rand gehäkelt. Die Enden werden dann so zusammengenäht, dass an der vorderen Mitte eine Verflechtung entsteht.

STIRNBAND:

23 Luftmaschen – HÄKELTIPP LUFTMASCHEN lesen - mit Häkelnadel Nr. 4,5 mit DROPS Merino Extra Fine **anschlagen**. Wenden und 1 Stäbchen in die 4. Luftmasche ab der Nadel, je 1 Stäbchen in die restlichen 19 Luftmaschen = 20 Stäbchen + 3 Luftmaschen zum Wenden (= 1 Stäbchen) – HÄKELINFORMATION lesen. Im **Muster wie folgt häkeln:**

1. REIHE (= Hin-Reihe): 3 Luftmaschen (= 1 Stäbchen), mit der Reihe mit Pfeil in A.1 beginnen und A.1

über die ersten 18 Maschen häkeln, je 1 Stäbchen in die letzten 2 Maschen.

2. REIHE (= Rück-Reihe): 1 Luftmasche, je 1 feste Masche in die nächsten 2 Stäbchen, A.1 über die nächsten 18 Maschen, 1 feste Masche in die letzte Masche. In dieser Weise weiter hin- und zurückhäkeln. **MASCHENPROBE BEACHTEN.** Bei einer Länge von ca. 50-52-54 cm – daran angepasst, dass nach einer Stäbchen-Reihe geendet wird – ist das Stirnband fertig. Den Faden **abschneiden** und **vernähen**.

FERTIGSTELLEN:

Die Arbeit ist nun ein flaches Rechteck, das Rechteck in der Mitte längs so falten, dass die Vorderseite außen liegt – siehe Diagramm A.2.

Nun die beiden Enden ineinander schieben, dabei das Rechteck nicht verdrehen – siehe Diagramm A.3. Die Enden des Stirnbandes liegen nun abwechselnd übereinander und die Enden schließen bündig – siehe Diagramm A.4.

Nun durch alle Schichten wie folgt nähen:

Entlang der gestrichelten Linie in Diagramm A.5 nähen (d.h. über die Enden des Rechtecks), dabei dichte Überwendlingsstiche verwenden und 1 Stich pro Masche arbeiten – es ist wichtig, dass alle Schichten erfasst werden, damit die Naht nach dem Wenden auf der Außenseite des Stirnbands nicht sichtbar ist.

Den Faden abschneiden und vernähen.

Die Arbeit von innen nach außen stülpen, sodass die Naht nun auf der Innenseite des Stirnbands liegt.

Drops Design, www.garnstudio.com



Fotos & Design: © Drops Design

NEU im Zeitschriftenhandel



AUSGABE
34/22
5,90 €



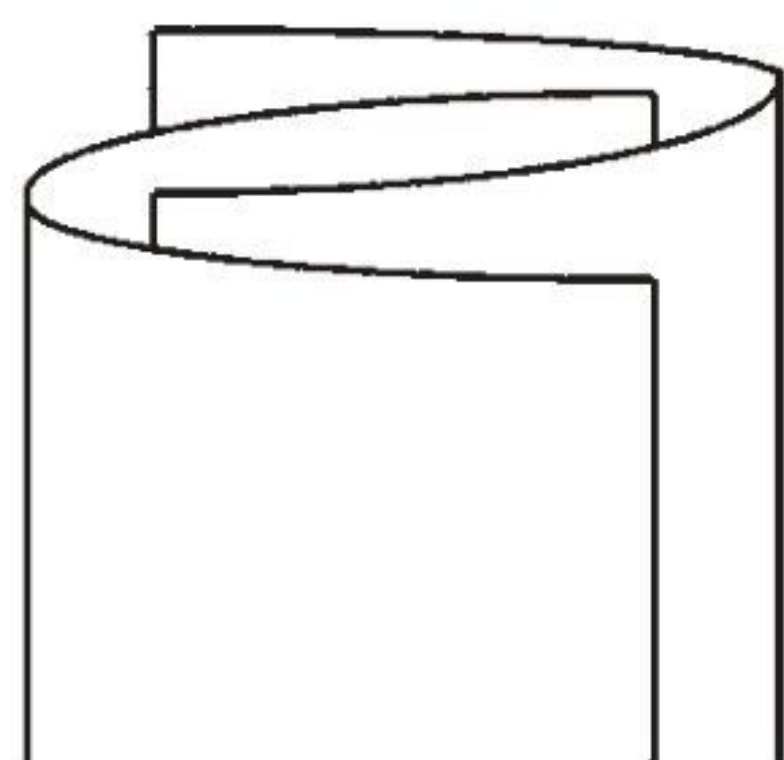
A.2



x x x
o t o
x x x
o t o ←
o o o ★

A.1

A.4



A.5



Zeichenerklärung:

★ = die Reihe wurde bereits gehäkelt!
Am Pfeil beginnen

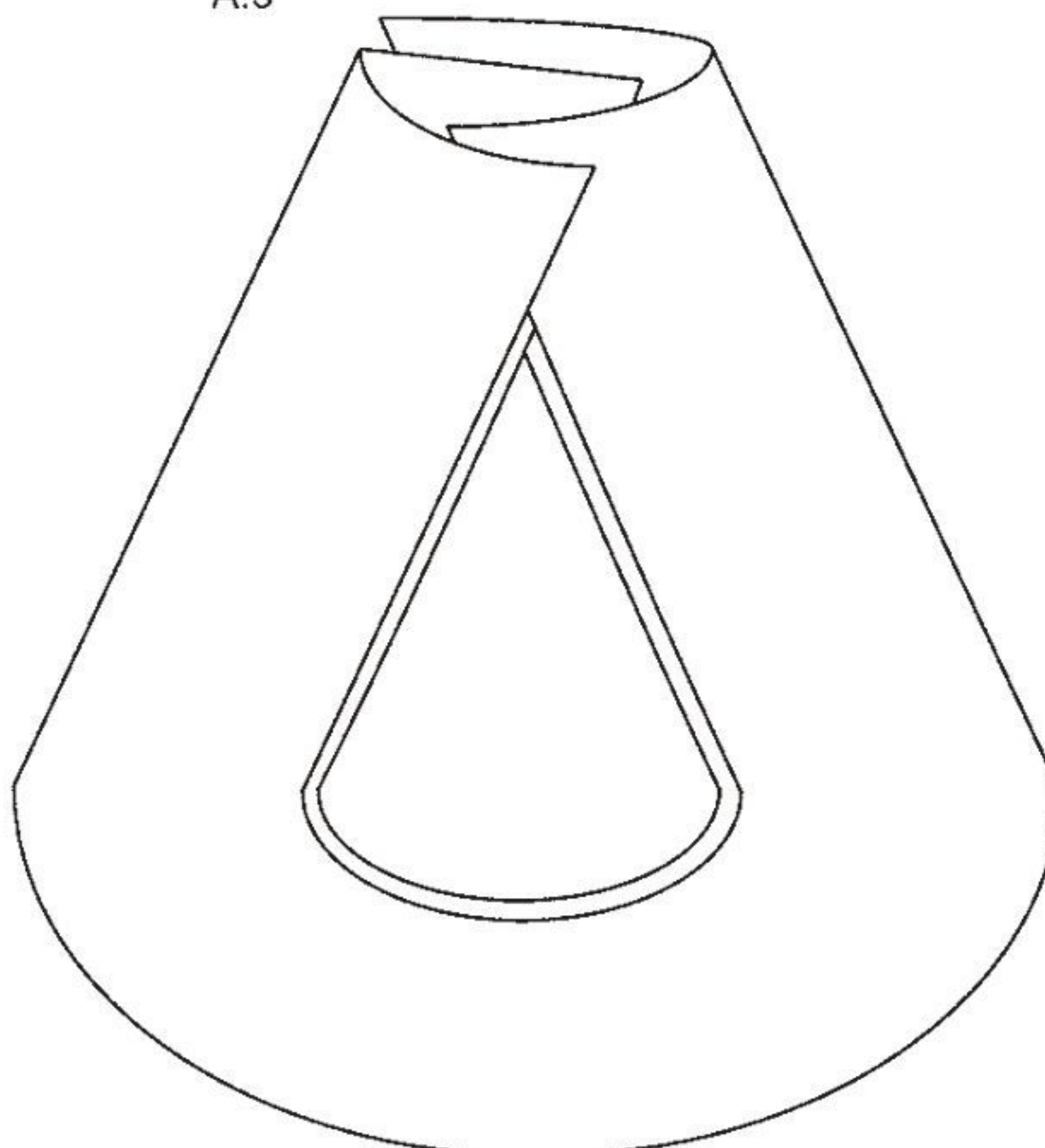
← = hier beginnen

t = 1 Relief-Doppelstäbchen: 1 Doppelstäbchen in einer Hin-Reihe um 1 Stäbchen/Relief-Doppelstäbchen der vorherigen Reihe mit Stäbchen/Relief-Doppelstäbchen häkeln (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern mit der Häkelnadel von vorne nach hinten und wieder nach vorne um das Stäbchen/Relief-Doppelstäbchen herumgreifen)

x = 1 feste Masche in die Masche

o = 1 Stäbchen in die Masche

A.3



Partner Medien Verlags-
und Beteiligungs GmbH

Hefte bestellen unter
www.partnermedienverlag.de/shop

Baby-Bonnet-Mütze & Schal

MATERIALBEDARF

- KATIA POLAR Fb. Schwarz 87 (oder Natur 80), je 1 Knäuel für Schal und Mütze
- KATIA MERINO ARAN (52 % Schurwolle und 48 % Polyacryl; Lauflänge: 100 g ≈ 155 m) Fb. Rostbraun 37 (oder Schwarz 02), je 1 Knäuel für Schal und Mütze
- Stricknadeln Nr. 5 und 10
- Häkelnadel Nr. 4.5 mm

Maschenprobe:

Mit MERINO ARAN kraus re., Ndl. Nr. 5
10 x 10 cm = 16 M. und 30 R.

Größe:

Mütze: S/M - M/L - L/XL

Passend für Kopfumfang: ca. 54/56 - 56/58 - 58/60 cm; Breite: ca. 13 cm

Schal: -a) 3 Monate -b) 6

Monate -c) 12 Monate

Das Modell auf dem Foto entspricht Größe: -b) 6 Monate

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

- Kraus re.
 - Glatt li.
- Matratzenstich für die Nähte

ANLEITUNG:

(1) Mit MERINO ARAN und Ndl. Nr. 5 die angegebenen M. **anschlagen** und kraus re. str.
(2) In -a) 18 cm -b) 19 cm -c) 20 cm Gesamthöhe alle M. abketten.

Bommel:

8 M. mit POLAR und Ndl. Nr. 10 **anschlagen**. 11 R. glatt li. str. und dann alle M. abketten.

FERTIGSTELLEN:

Die Naht wird mit Matratzenstich **genäht**.

Das Teil umschlagen und am oberen Rand, wie im Schnittmuster angegeben, A mit A **zusammennähen**.

6 Fäden mit ca. 70 cm Länge **abschneiden**. Die Mütze so legen, dass die Naht oben und die Öffnung links liegt, und am linken Rand entlang jeweils 2 Fäden durch die ersten 3 M. ziehen (siehe Grafik A). Den Rand

etwas ankräuseln und die Enden der Fäden zu einem Zopf flechten.

Bommel:

Einen Faden POLAR in eine Wollnadel einfädeln und durch die 4 Ränder des Quadrats ziehen. Den Faden anziehen, um die Bommel zu formen. Die Bommel oben an die Mütze nähen (siehe Abbildung der Mütze).

BABYSCHAL

ANLEITUNG:

(1) Mit MERINO ARAN und Ndl. Nr. 5 die angegebenen M. **anschlagen** und kraus re. str.

(2) In -a) 65 cm -b) 70 cm -c) 75 cm Gesamthöhe alle M. abketten.

Bommel: 8 M. mit POLAR und Ndl. Nr. 10 **anschlagen**. 11 R. glatt li. str. und dann alle M. abketten. Ein weiteres Teil genauso str.

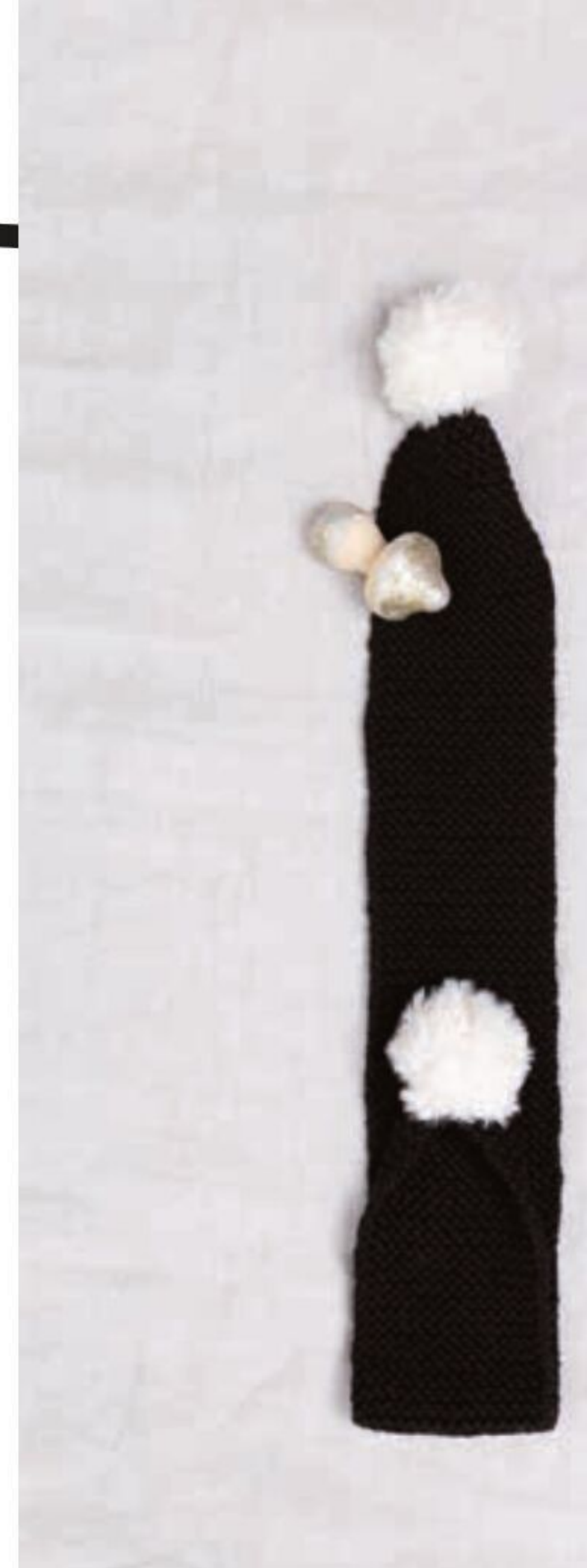
FERTIGSTELLEN:

Bommel: Einen Faden POLAR in eine Wollnadel einfädeln und durch die 4 Ränder des Quadrats ziehen. Den Faden anziehen, um die Bommel zu formen.

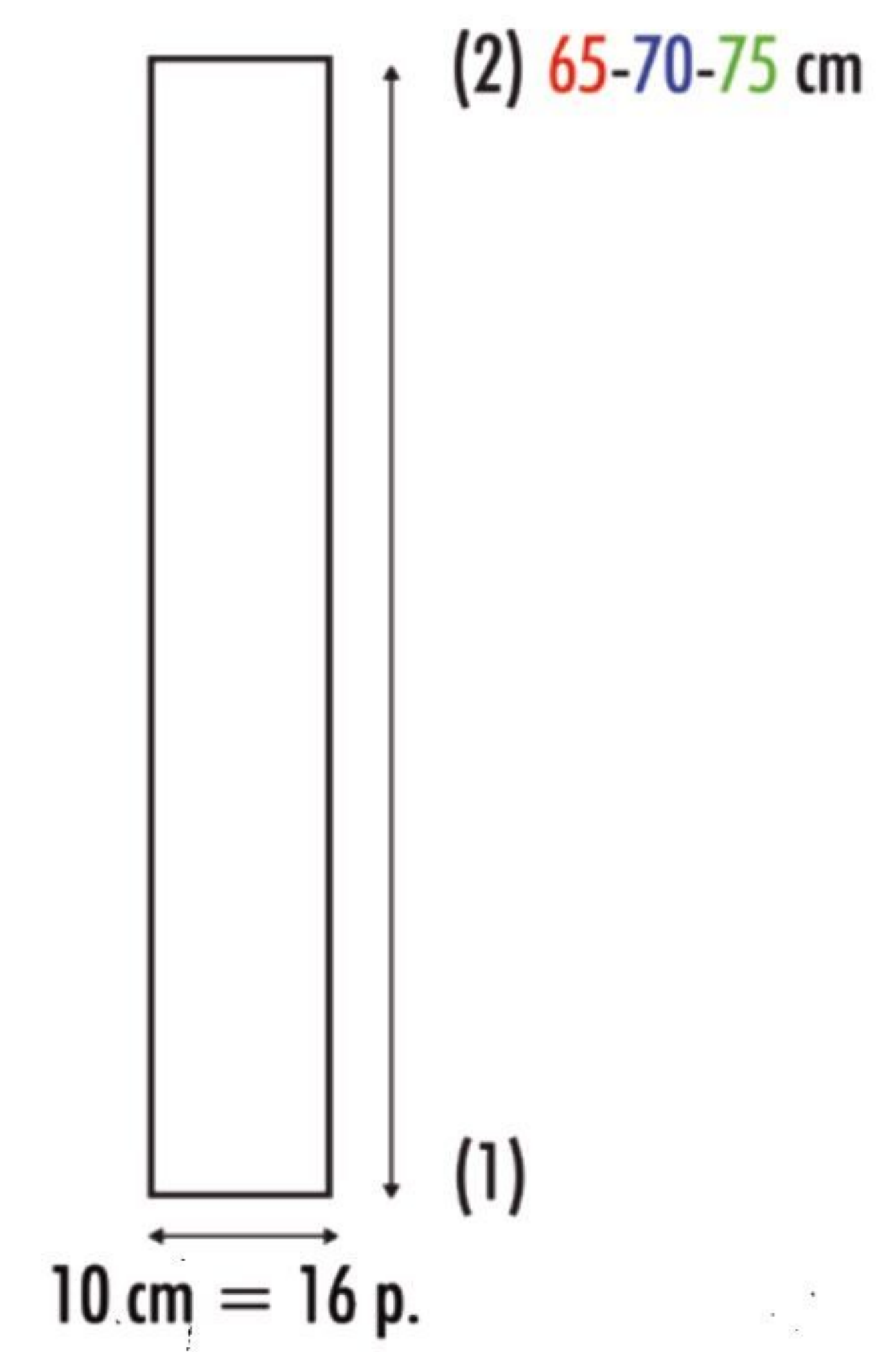
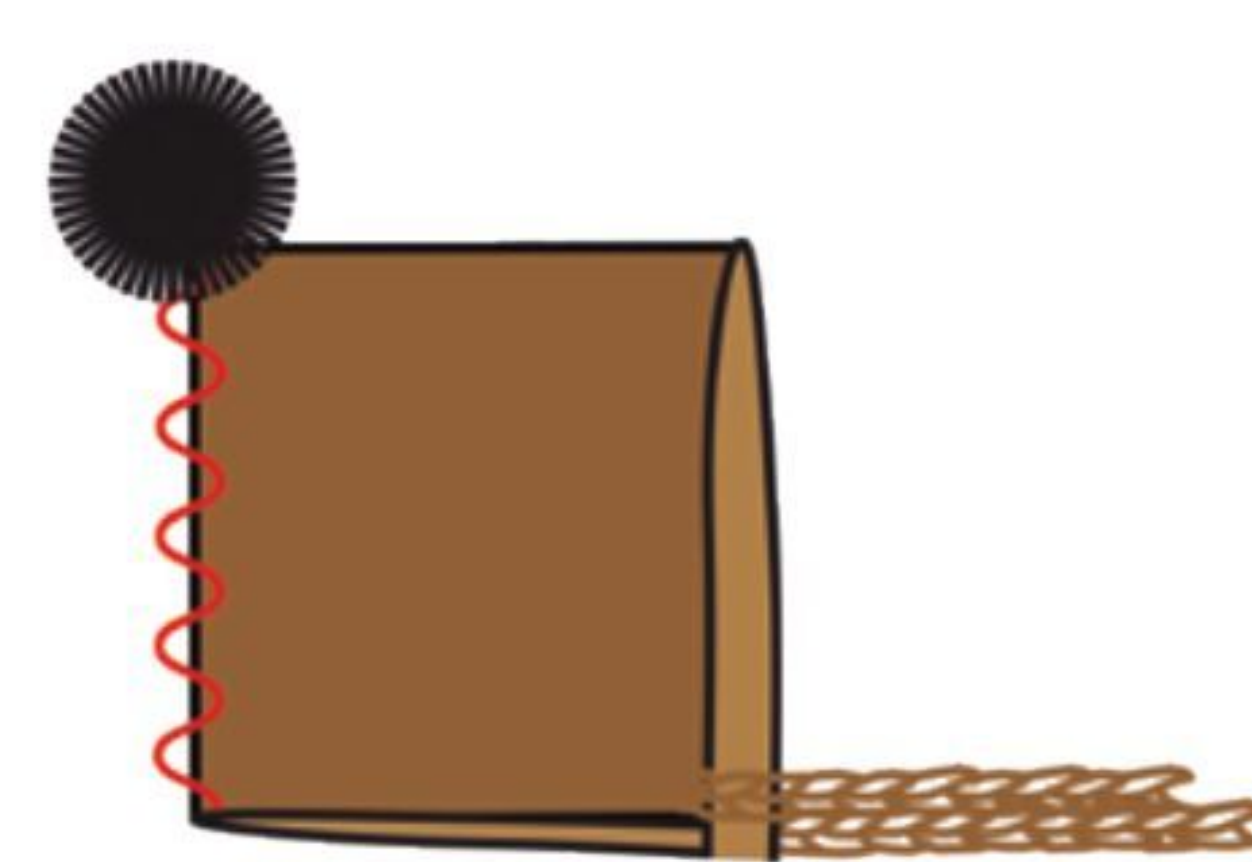
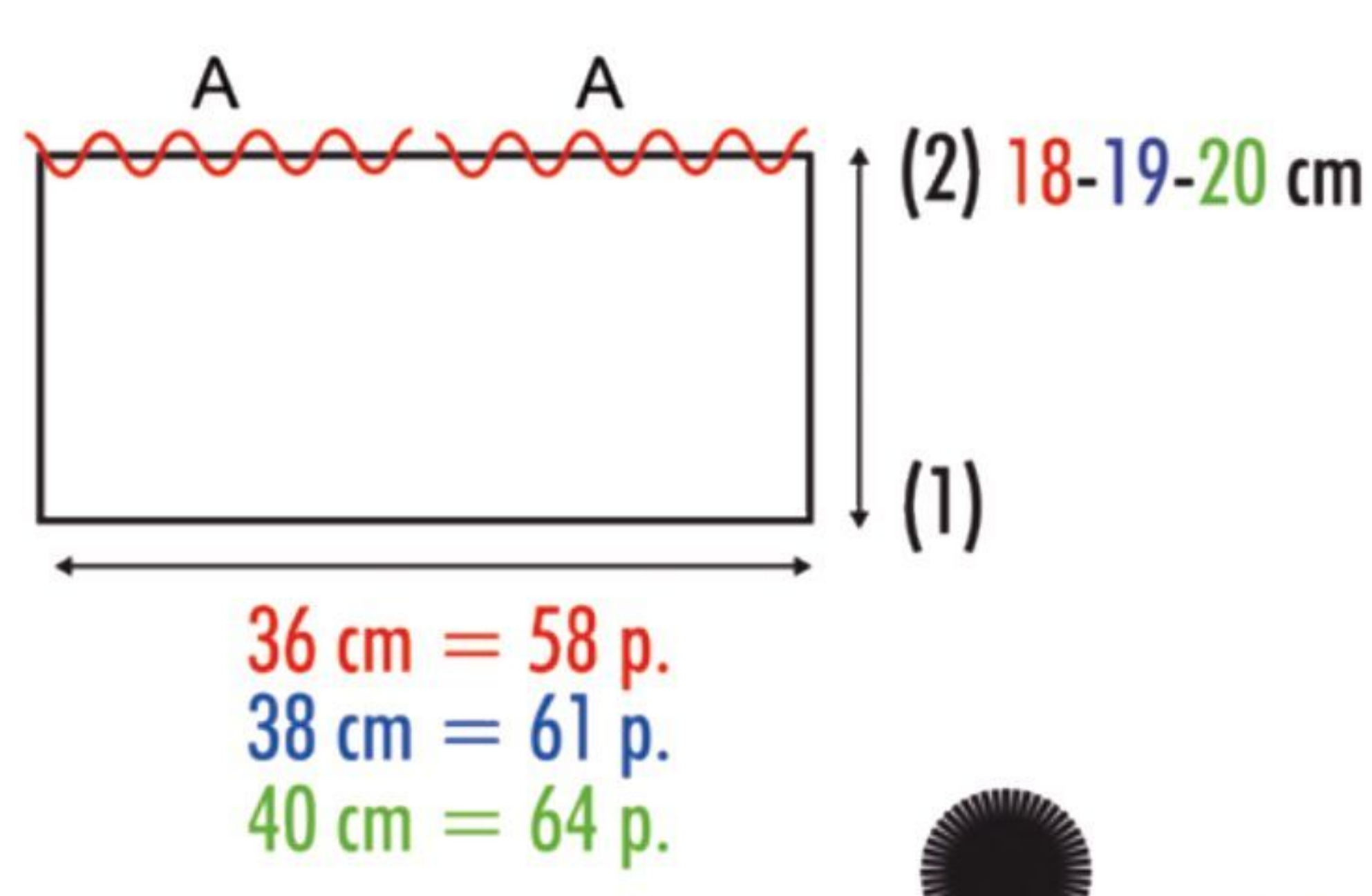
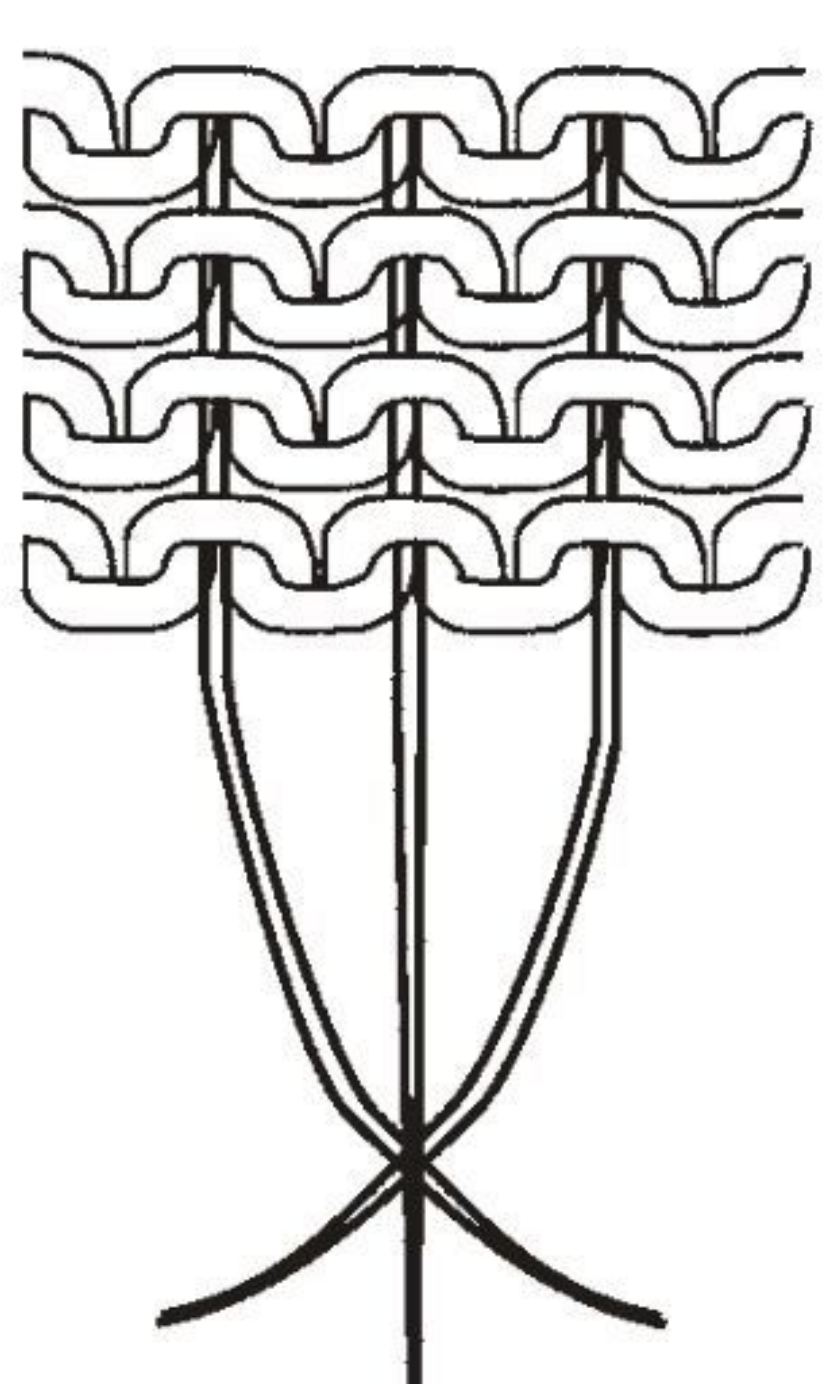
Die Enden des Schals etwas ankräuseln und die Bommeln **annähen** (siehe Abbildung des Schals).

Fil Katia S.A., www.katia.com

Hinweis Polar: Aufgrund der speziellen technischen Eigenschaften dieses Artikels können Knoten im Garn vorhanden sein. Um ein optimales Strickergebnis sicherzustellen, sollten Sie wie folgt vorgehen, wenn ein Knoten erscheint: Bevor Sie die Stelle mit dem Knoten stricken, verstärken Sie den Knoten mit Nähgarn, damit er nicht aufgehen kann. Nach dem Stricken bleibt er dann unsichtbar im Inneren des Fells verborgen.



Mit kuscheligen Bommeln
aus Katia Polar.



Halbpatentpullover mit Mütze



Stricken Sie in diesem einfachen Muster Ihr Set aus Mütze und Pullover.

MATERIALBEDARF

- **ONLINE LINIE 59 FANO FINO** (52 % Schurwolle 48 % Polyacryl; Lauflänge: 100 g ≈ 400 m) Fb. 111 (Beige meliert) 400 (500) ((500)) g
- Stricknadeln Nr. 4.5 und 5
- eine kurze Rundstricknadel Nr. 4.5

Größe:

36-38, 40-42 und 44-46. Die Angaben für Größe 40-42 stehen in Klammern (), für Größe 44-46 in Doppelklammern (()). Ist nur eine Angabe vorhanden, gilt diese für alle 3 Größen. Pull-overlänge ca. 54 (55) ((56)) cm.

Maschenprobe:

(Halbpatent mit Nadel Nr. 5) 19 M und 36 R = 10 x 10 cm

Schwierigkeitsgrad:



GRUNDMUSTER:

Alle RM als Knötchenrand arbeiten.

Rippenmuster: (mit Nadel Nr. 4.5) Ungerade M-Zahl. Alle Rück-R: RM, 1 M rechts, 1 M links im Wechsel, enden mit 1 M rechts, RM. Alle Hin-R: RM, 1 M links, 1 M rechts im Wechsel, enden mit 1 M links, RM.

Halbpatent: (mit Nadel Nr. 5) Ungerade M-Zahl. Alle Rück-R: RM, * 1 M rechts, 1 M mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben, ab *

stets wiederholen, enden mit 1 M rechts, RM. Alle Hin-R: RM, * 1 M links, folgende M + Umschlag rechts zusammenstricken, ab * stets wiederholen, enden mit 1 M links, RM. **Zunahme:** In der Hin-R aus 1 linken M 3 M herausstricken = 1 M links, 1 M rechts verschränkt, 1 M links. In den nachfolgenden R die M dem Halbpatent zuordnen.

Abnahme-rechts: In der Hin-R 3 M (= Patent-M, linke M, Patent-M) rechts zusammenstricken.

Abnahme-links: In der Hin-R 3 M (= Patent-M, linke M, Patent-M) rechts überzogen zusammenstricken: Die 1. Patent-M wie zum Rechtsstricken abheben, 2 M rechts zusammenstricken und die abgehobene M über die zusammengestrickenen M ziehen.

Halbpatent in Rd: (mit Nadel Nr. 4.5) Gerade M-Zahl. 1. Rd: * 1 M links, 1 M mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben, ab * stets wiederholen. 2. Rd: * 1 M links, folgende M + Umschlag rechts zusammenstricken, ab * stets wiederholen. Die 1. und 2. Rd stets wiederholen.

ANLEITUNG:

Rückenteil:

113 (123) ((133)) M mit Nadel Nr. 4.5 anschlagen und 4 R Rippenmuster stricken.

Zu Nadel Nr. 5 wechseln und im Halbpatent gerade hochstricken. Nach 25 cm Gesamtlänge für die überschnittenen Schultern beidseitig über der jeweils 7. M (= linke M) die Zunahme arbeiten = 117 (127) ((137)) M. Die Zunahmen in jeder 22. R noch 3x wiederholen = 129 (139) ((149)) M. Für die Schulterschräge nach 49 (50) ((51)) cm Gesamtlänge beidseitig 1x 6 M abketten, in jeder 2. R noch 3x 6 und 5x 5 (6) ((7)) M abketten, dann die restlichen 31 M stilllegen.

Vorderteil:

113 (123) ((133)) M mit Nadel Nr. 4.5 anschlagen und 4 R Rippenmuster stricken.

Zu Nadel Nr. 5 wechseln und im Halbpatent stricken, dabei in der 3. R mit den betonten Schrägen beginnen: RM, 31 (35) ((39)) M Halbpatent, Abnahme-rechts, 16 M Halbpatent (=diese 16 M kennzeichnen), Zunahme, 9 (11) ((13)) M Halbpatent, Zunahme, 16 M Halbpatent (= diese 16 M kennzeichnen), Abnahme-links, 31 (35) ((39)) M Halbpatent, RM. Diese Schrägung in der folgenden 8. R wiederholen: RM, 29 (33) ((37)) M Halbpatent, Abnahme-rechts, 16 M Halbpatent (= diese 16 M kennzeichnen), Zunahme, 13 (15) ((17)) M Halbpatent, Zunahme, 16 M Halbpatent (= diese 16 M kennzeichnen), Abnahme-links, 29 (33) ((37)) M Halbpatent, RM. Diese Abnahmen in jeder 8. R noch 8x wiederholen, d.h. die Schrägen versetzen sich jeweils um 2 M nach rechts = rechte Pulloverhälfte und um 2 M nach links = linke Pulloverhälfte. Über alle M im Halbpatent stricken und nach 25 cm Gesamtlänge die Zunahmen für die überschnittenen Schultern arbeiten wie beim Rückenteil beschrieben.

Nach der 1. Zunahme sind 117 (127) ((137)) M vorhanden. Nach 30 cm Gesamtlänge die betonten Schrägen neu aufteilen: RM, 22 (26) ((30)) M Halbpatent, Zunahme, 16 M Halbpatent (= diese 16 M kennzeichnen), Abnahme, 31 (33) ((35)) M Halbpatent, Abnahme, 16 M Halbpatent (= diese 16 M kennzeichnen), Zunahme, 22 (26) ((30)) M Halbpatent, RM.

Diese Schräge in jeder 8. R noch 4x wiederholen, gleichzeitig beidseitig noch 3x die Zunahmen für die überschnittenen Schultern ergänzen = 129 (139) ((149)) M. Für den Halsausschnitt nach 46 (47) ((48)) cm Gesamtlänge die mittleren 15 M stilllegen und beide

Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschräge in jeder 4. R 4x 2 M abnehmen. Die Schulterschräge wie beim Rückenteil arbeiten.

Ärmel:

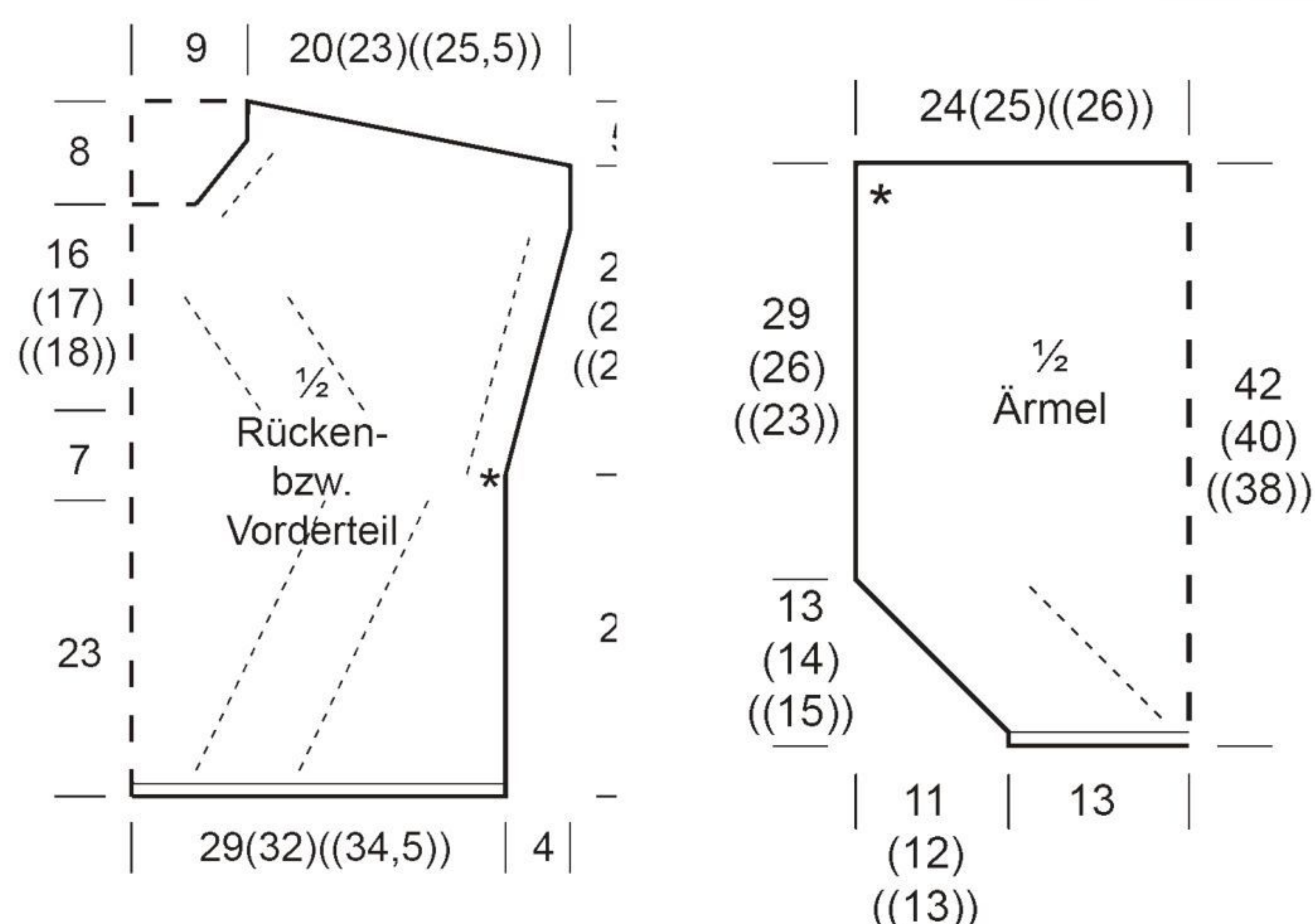
53 M mit Nadel Nr. 4.5 anschlagen und 4 R Rippenmuster stricken. Zu Nadel Nr. 5 wechseln und im Halbpattent stricken, dabei in der 3. R mit den Ärmelzunahmen beginnen: RM, 14 M Halbpattent, Zunahme, 21 M Halbpattent, Zunahme, 14 M Halbpattent, RM = 57 M.

Diese Zunahme in jeder 4. R noch 9x (10x) ((11x)) wiederholen. D.h. mit jeder Zunahme werden beidseitig der Mitte 4 M zugenommen = 93 (97) ((101)) M. Nach 42 (40) ((38)) cm Gesamtlänge die M locker abketten.

FERTIGSTELLEN:

Die Schulternähte schließen. Für die Ausschnittblende die stillgelegten M in Arbeit nehmen, dazwischen aus der Ausschnittschräge je 23 M auffassen und mit der Rundstricknadel Nr. 4.5 in Rd im Halbpattent stricken. Nach ca. 9–10 cm die M abketten wie sie erscheinen. Die Ärmel zeichenge-mäß einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen.

ONline Garne, www.online-garne.de



Seelenwärmer



Ein XXL-Granny-Square mit vielen Häkelmustern

Design & Fotos: © Garmanufaktur



MATERIALBEDARF

- GARNMANUFAKTUR LOLA 5FACH (50 % Baumwolle, 50 % Polyacryl; Lauflänge: 100 g ≈ 300 m) 500 (550 : 600 : 650) g Tuchwicklung – Fb. Eispfirsich
- Häkelnadel Nr. 4.5 mm
- Sticknadel

Größe:

38-40 (42-44 : 46-48 : 50)

Maschenprobe:

17 Stb und 10 R mit Nd Nr 4.5 = 10 x 10 cm

Besondere Abkürzungen:

Lfm-Zwr = Luftmaschen-Zwischenraum

Dreif-Stb = Dreifach-Stäbchen

Lfm-Eckzwr = Luftmasche in Eckzwischenraum

RStbv = Reliefstäbchen vorne

RStbv = Reliefstäbchen hinten

Schwierigkeitsgrad:



Hinweis: Jede Runde wird stets mit einer Kettm in die oberste der Anf-Lfm beendet – diese Anweisungen sind in der Anleitung nicht weiter angegeben.

Größe 38-40: häkeln bis Runde 36

Größe 42-44: häkeln bis Runde 39

Größe 46-48: häkeln bis Runde 42

Größe 50: häkeln bis Runde 45

ANLEITUNG:

Einen Fadenring bilden.

Rd 01: 3 Anf-Lfm (zählen immer als Stb), 3 Lfm, *3 Stb, 3 Lfm; ab * noch 2x wdh, 2 Stb [12 Stb].

Rd 02: (mit Kettm in 3-Lfm-Zwr vorgehen, 3 Anf-Lfm, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, *3 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr; ab * noch 2x wdh, 3 Stb, 1 Stb in 3-Lfm-Zwr [28 Stb].

Rd 03: 3 Anf-Lfm, *(2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr, 3x (1 Stb, 1 Lfm, 1 M ausl), 1 Stb; ab * noch 2x wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr, 3x (1 Stb, 1 Lfm, 1 M ausl) [32 Stb].

Rd 04: 3 Anf-Lfm, 2 Stb, *(2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr, 11 Stb; ab * noch 2x wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr, 8 Stb [60 Stb].

Rd 05: 1 Anf-Lfm (zählt nie als M), 1 fM in 1. M, 6 Lfm, 1 fM in 3. Lfm ab der Nadel, 1 hStb in folg Lfm, 1 Stb in folg

Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 3 Stb ausl, 1 fM, 4 Lfm, (2 Dreif-Stb, 3 Lfm, 2 Dreif-Stb) in 3-Lfm-Zwr, *1 Dreif-Stb, 4 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 3x (6 Lfm, 1 fM in 3. Lfm ab der Nadel, 1 hStb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 3 Stb ausl, 1 fM), 4 Lfm, (2 Dreif-Stb, 3 Lfm, 2 Dreif-Stb) in 3-Lfm-Zwr; ab * noch 2x wdh, 1 Dreif-Stb, 4 Lfm, 1 M ausl, 2x (1 fM, 6 Lfm, 1 fM in 3. Lfm ab der Nadel, 1 hStb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 3 Stb ausl), mit Kettm in die Spitze des ersten Bogens vorgehen [12 Bögen].

Rd 06: 1 Anf-Lfm, 1 fM in 1. Bogen, 3 Lfm, (Lfm, 1 Dreif-Stb) ausl, 1 fM, 5 fM in 3-Lfm-Zwr, *3 fM, 3x (3 Lfm, 1 fM in folg Bogen), 3 Lfm, (Lfm, 1 Dreif-Stb) ausl, 1 fM, 5 fM in 3-Lfm-Zwr; ab * noch 2x wdh, 3 fM, 2x (3 Lfm, 1 fM in folg Bogen), 3 Lfm [48 fM].

Rd 07: 3 Anf-Lfm, 3 Stb in 3-Lfm-Zwr, 2 Stb, 2 Stb in folg M, 3 Lfm, 1 M ausl, *2 Stb in folg M, 4 Stb, 4x (3 Stb in 3-Lfm, Zwr, 1 Stb in fM), 1 Stb, 2 Stb in folg M, 3 Lfm, 1 M ausl; ab * noch 2x wdh, 2 Stb in folg M, 3 Stb, 3x (1 Stb in fM, 3 Stb in 3-Lfm-Zwr) [100 Stb].

Rd 08: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis zu 3-Lfm-Zwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh [116 Stb].

Rd 09: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) fortl bis zu 3-Lfm-Zwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh [72 Stb].

Rd 10: 3 Anf-Lfm, (2 Stb in 1-Lfm-Zwr) fortl bis 1 Stb vor 3-Lfm-Zwr wdh, 1 Stb, *(2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr, 2 Stb, (2 Stb in 1-Lfm-Zwr) fortl bis 1 Stb vor 3-Lfm-Zwr wdh, 1 Stb; ab * fortl wdh [148 Stb].

Rd 11: mit Kettm 2 M vorgehen, 1 Anf-Lfm, 1 fM in 1. M, *6 Lfm, 1 fM in 3. Lfm ab der Nadel, 1 hStb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 3 Stb ausl, 1 fM; ab * noch 2x wdh, *4 Lfm, (1 Dreif-Stb, 3 Lfm, 2 Dreif-Stb) in 3-Lfm-Zwr, 4 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, (6 Lfm, 1 fM in 3. Lfm ab der Nadel, 1 hStb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 1 Stb in folg Lfm, 3 Stb ausl, 1 fM) fortl bis 3-Lfm-Zwr wdh; ab * fortl wdh, mit Kettm in die Spitze des ersten Bogens vorgehen [36 Bögen].

Rd 12: 1 Anf-Lfm, *(1 fM Bogen, 3 Lfm) fortl bis 3-Lfm-Zwr wdh, 5 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 fM, 3 Lfm; ab * fortl wdh [64 fM].

Rd 13: 3 Anf-Lfm, *(3 Stb in 3-Lfm-Zwr, 1 Stb in fM) fortl bis zur 2. fM der 5-fM wdh, 2 Stb in 2. fM, 3 Lfm, 1 fM ausl, 2 Stb in folg fM, 3 Stb; ab * fortl wdh [188 Stb].

Rd 14: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis zu 3-Lfm-Zwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh [204 Stb].

Rd 15: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) fortl bis zu 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [120 Stb].

Rd 16: 3 Anf-Lfm, *(2 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Stb ausl) fortl bis 3 M vor 3-Lfm-Eckzwr, 1 M ausl, 2 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 3 Stb; ab * fortl wdh, 1 Stb in letzten 1-Lfm-Zwr [236 Stb].

Rd 17: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis zu 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [252 Stb].

Rd 18: mit 1 Kettm zur nächsten M vorgehen, 3 Anf-Lfm, 1 Stb, *(1 Lfm, 3 M ausl, (1 Stb, 3 Lfm, 1 Stb) in folg M, 1 Lfm, 3 M ausl, 3 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 3 Stb; ab * fortl wdh, 1 Stb [148 Stb].

Rd 19: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, (1 Stb, 1-Lfm-Zwr, 1 Stb) ausl, 7 Stb in 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, (1 Stb, 1-Lfm-Zwr, 1 Stb) ausl, 1 Stb) bis 3 M vor 3-Lfm-Eckzwr wdh, 3 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 4 Stb; ab * fortl wdh [236 Stb].

Rd 20: mit 5 Kettm 5 M vorgehen, 3 Anf-Lfm, 1 Stb, *(1 Lfm, (2 Stb, 1 Lfm) ausl, (1 Stb, 3 Lfm, 1 Stb) in folg Stb, 1

Lfm, (1 Lfm, 2 Stb) ausl, 3 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 2 Stb; ab * fortl wdh, 1 Stb in letzte M [160 Stb].

Rd 21: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, (1 Stb, 1-Lfm-Zwr, 1 Stb) ausl, 7 Stb in 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, (1 Stb, 1-Lfm-Zwr, 1 Stb) ausl, 1 Stb) bis 2 M vor 3-Lfm-Eckzwr wdh, 2 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 3 Stb; ab * fortl wdh [260 Stb].

Rd 22: 3 Anf-Lfm, 1 Stb in 1-Lfm-Zwr, *(2 Lfm, 2 M ausl, 3 Stb, 2 Lfm, 2 M ausl, 1 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Stb, 1 Stb in 1-Lfm-Zwr) bis 4 M vor 3-Lfm-Eckzwr wdh, 1 Stb, 2 Lfm, 2 M ausl, 1 Stb, (2



Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 1 Stb, 2 Lfm, 2 M ausl, 2 Stb, 1 Stb in 1-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, 1 Stb in letzten 1-Lfm-Zwr [204 Stb].

Rd 23: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, 1 Stb ausl, 2 Stb in 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, 1 Stb ausl, 1 Stb) bis 1 M vor 3-Lfm-Eckzwr wdh, 1 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 2 Stb; ab * fortl wdh [220 Stb].

Rd 24: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis zu 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [364 Stb].

Rd 25: 3 Anf-Lfm, *(1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) fortl bis zu 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [200 Stb].

Rd 26: 3 Anf-Lfm, *(2 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Stb ausl) fortl bis 3 M vor 3-Lfm-Eckzwr, 1 M ausl, 2 Stb, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 3 Stb; ab * fortl wdh, 1 Stb in letzten 1-Lfm-Zwr [396 Stb].

Rd 27: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis zu 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [412 Stb].

Achtung! Rd 27 ist nur für die Übersicht nochmals gezeichnet > NICHT doppelt häkeln!

Rd 28: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1 M ausl, 12 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 7 Stb; ab * fortl wdh [308 Stb].

Rd 29: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Stb in Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 12 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 9 Stb; ab * fortl wdh [324 Stb].

Rd 30: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Stb in Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 1 Stb in Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 12 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 11 Stb; ab * fortl wdh [340 Stb].

Rd 31: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Stb in Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 12 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 13 Stb; ab * fortl wdh [356 Stb].

Rd 32: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Stb in Stb, 3 Stb in 3-Lfm-Zwr, 1 Stb in Stb, 3 Stb in 3-Lfm-Zwr, 3 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1 M ausl, 2 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 6 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1

M ausl, 1 Stb, 2 Lfm, 1 M ausl, 1 fM, 2 Lfm, 1 M ausl, 2 Stb; ab * fortl wdh [348 Stb].

Rd 33: 3 Anf-Lfm, *fortl (11 Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 2 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 8 Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 2 Stb; ab * fortl wdh [364 Stb].

Rd 34: 3 Anf-Lfm, *fortl (11 Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 1 Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 2 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 10 Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 1 Stb, 2 Lfm, 1 fM in 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, 2 Stb; ab * fortl wdh [380 Stb].

Rd 35: 3 Anf-Lfm, *fortl (11 Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 2 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr, 12 Stb, 3 Lfm, 1 Stb in Stb, 3 Lfm, 2 Stb; ab * fortl wdh [396 Stb].

Rd 36: 3 Anf-Lfm, *fortl (Stb in Stb, 3 Stb in 3-Lfm-Zwr) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [556 Stb].

Achtung! Rd 36 ist nur für die Übersicht nochmals gezeichnet > NICHT doppelt häkeln!

Nur für Größen (42-44 : 46-48 : 50)

Rd 37: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [296 Stb].

Rd 38: 3 Anf-Lfm, *fortl (2 Stb in 1-Lfm-Zwr) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh, Rd beenden mit 1 Stb in 1-Lfm-Zwr [588 Stb].

Rd 39: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [604 Stb].

Nur für Größen (46-48 : 50)

Rd 40: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [320 Stb].

Rd 41: 3 Anf-Lfm, *fortl (2 Stb in 1-Lfm-Zwr) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh, Rd beenden mit 1 Stb in 1-Lfm-Zwr [636 Stb].

Rd 42: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb)

in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [652 Stb].

Nur für Größe (50)

Rd 43: 3 Anf-Lfm, *fortl (1 Lfm, 1 M ausl, 1 Stb) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [344 Stb].

Rd 44: 3 Anf-Lfm, *fortl (2 Stb in 1-Lfm-Zwr) bis zu 3-Lfm-Eckzwr wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh, Rd beenden mit 1 Stb in 1-Lfm-Zwr [684 Stb].

Rd 45: 3 Anf-Lfm, *fortl Stb bis 3-Lfm-Eckzwr, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in 3-Lfm-Eckzwr; ab * fortl wdh [700 Stb].

Faden **abschneiden** und **vernähen**.

Für alle Größen:

Im nächsten Teil geht es dann ans Zusammennähen für die Armlöcher und ans Umhäkeln.

Zusammennähen:

Ab hier könnt ihr den Seelenwärmer nach euren Wünschen anpassen. Bevor ihr etwas zusammennäht, könnt ihr es zunächst z.B. mit Maschenmarkierern feststecken und anprobieren. Es werden 30-40 % umgeklappt und beginnend von der Öffnung zusammengenäht, bis noch ca. 15 cm als Armloch offen bleiben, siehe Zeichnung.

Umhäkeln:

Hinweis: Ab jetzt wird in Spiralrunden ohne Anf-Lfm/W-Lfm gehäkelt.

Die beiden Armöffnungen mit jeweils 5 Runden *1 RStbv, 1 RStbh* umhäkeln.

Den Körper könnt ihr nun wieder individuell umhäkeln. Beginnend mit 5 Runden *1 RStbv, 1 RStbh* komplett rundherum.

Ab jetzt haben wir nur noch von der Höhe der Armöffnung nach untern bis zur anderen Seite auf dieselbe Höhe umhäkelt (also nicht mehr über den Kragen), bis das Garn verbraucht war. In Reihen wird dann wie folgt gehäkelt:

R 01: *1 RStbv, 1 RStbh*

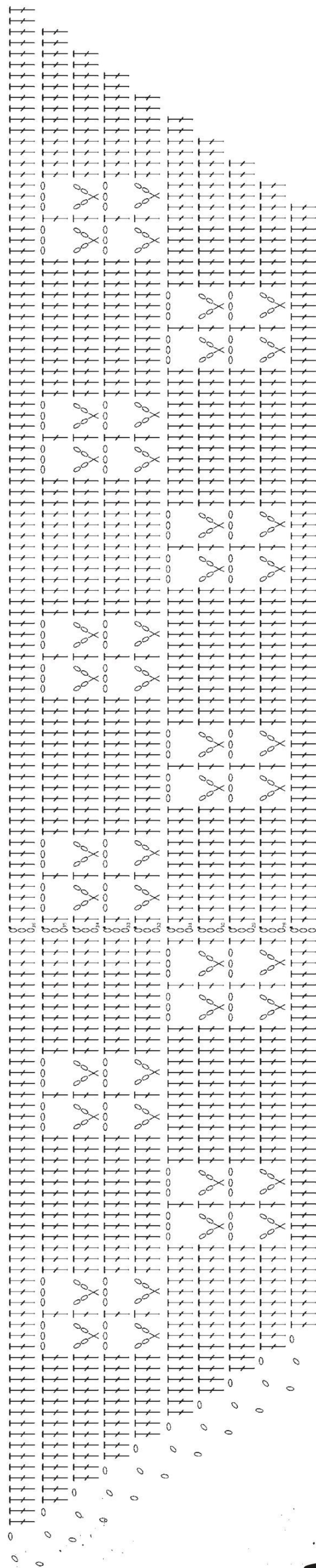
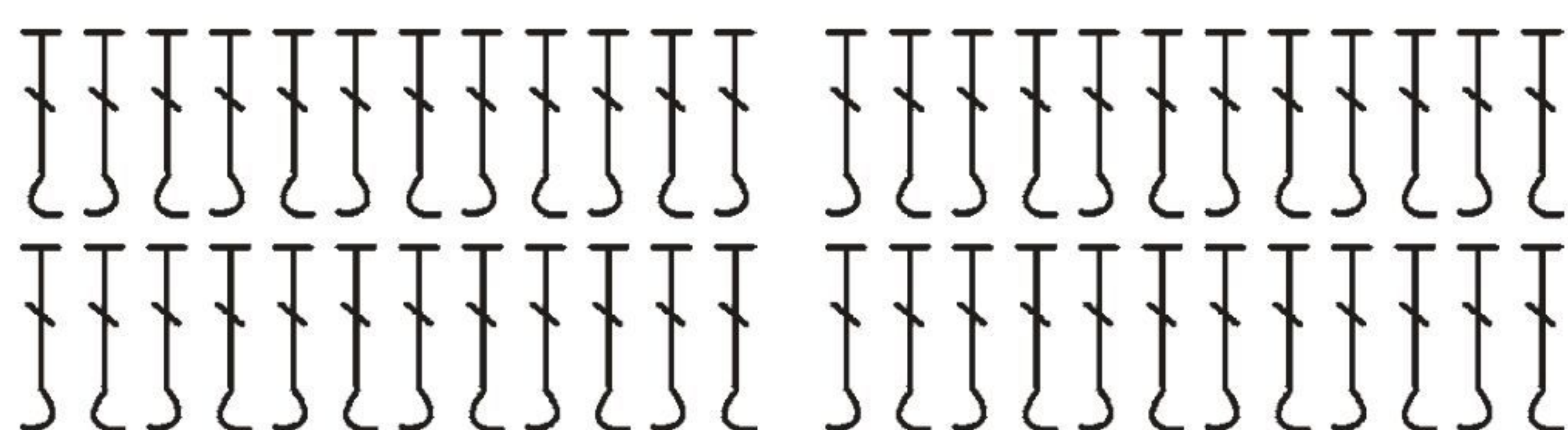
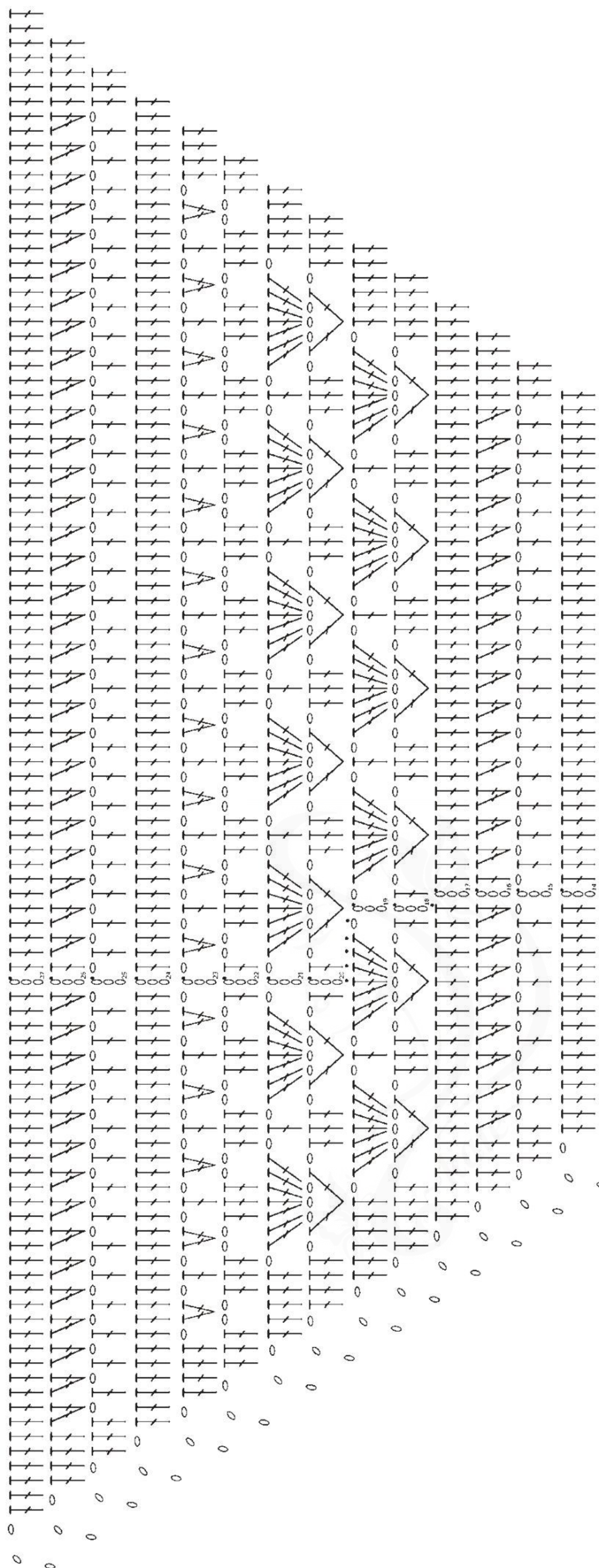
R 02: *1 RStbh, 1 RStbv*

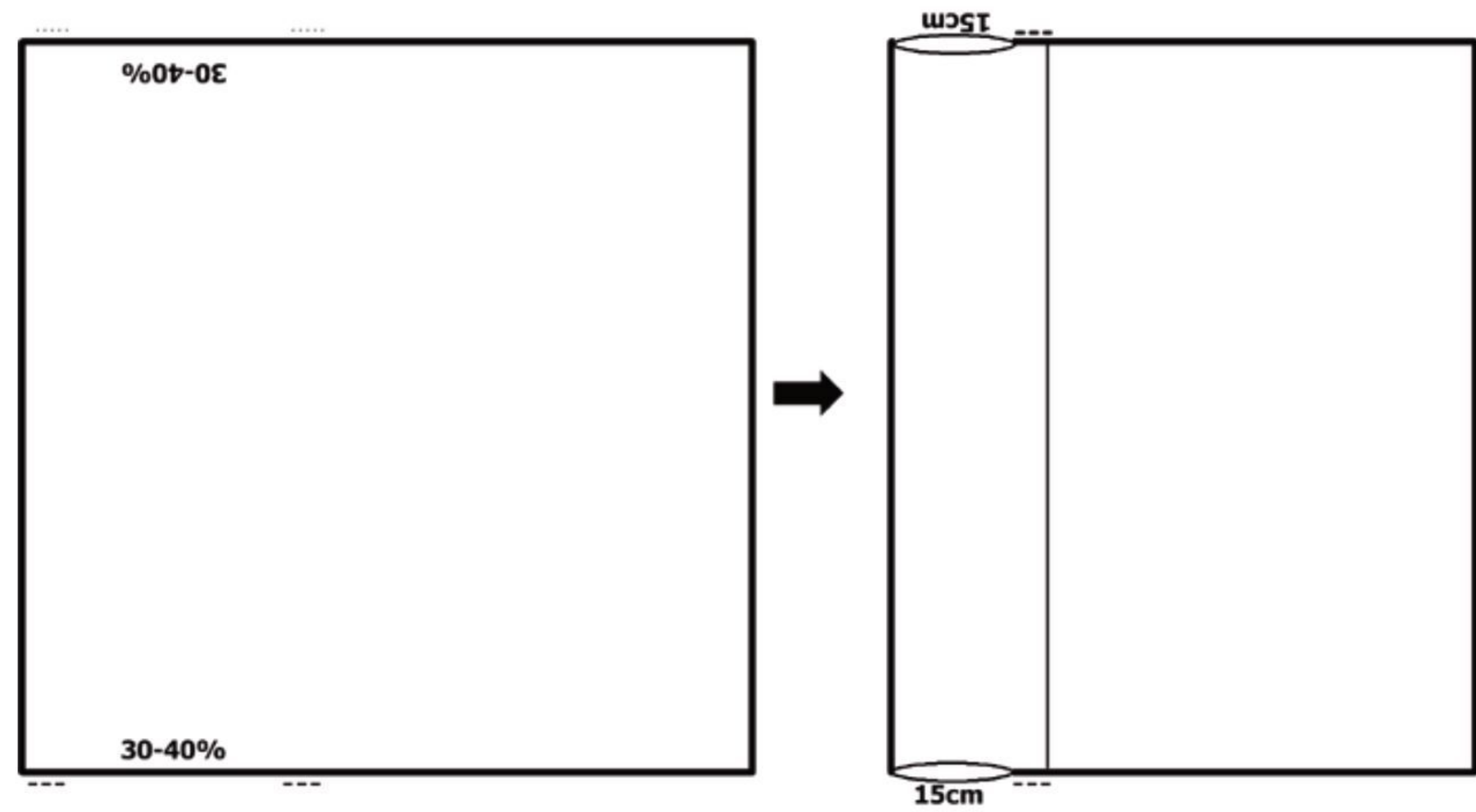
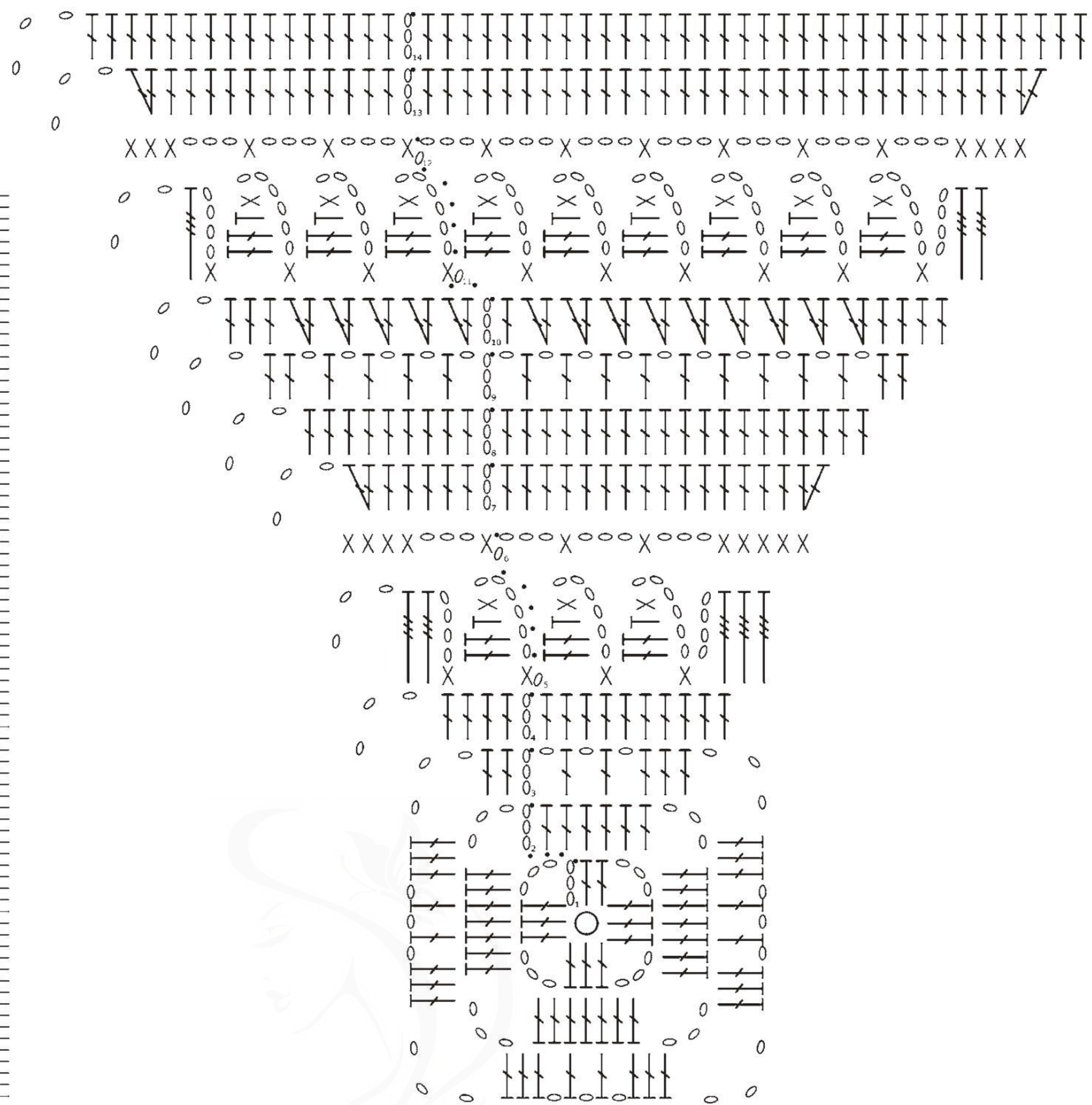
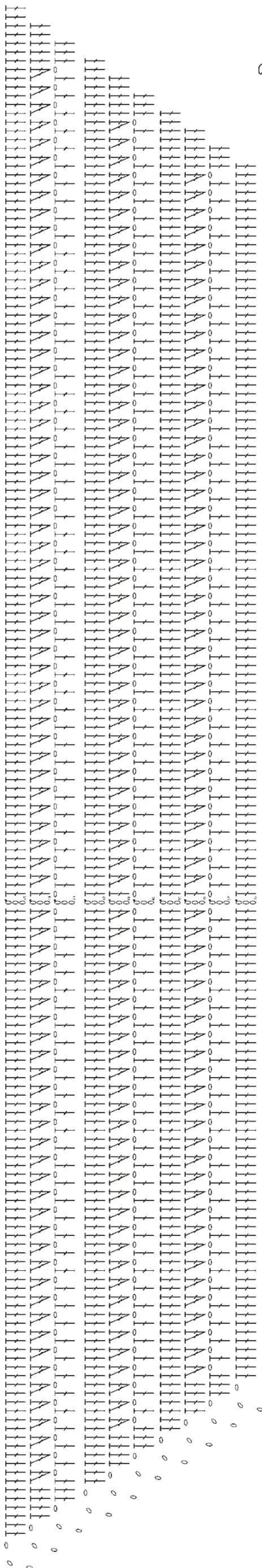
Garnmanufaktur

www.garnmanufaktur.de

Zeichenerklärung:

- Kettm
- Lfm
- X fM
- T hStb
- T Stb
- ≡ Dreif Stb
- = Fd-Ring
- = Kettm
- = Lfm
- T = Stb
- ≡ = RStbv
- ≡ = RDStbv
- ≡ = RvierfStbv





Jetzt abonnieren und sparen!



neue Abo-
Prämie

Wählen Sie Ihr Set
mit 4 Knäuel Schachenmayr
Catania aus:

Ihre Vorteile
auf eine Blick:
10 % sparen,
Prämie Garnset
und kostenlose
Lieferung

Garnset A

Artikelnr. 310036
4 Knäuel Schachen-
mayr Catania
(100 % Baumwolle,
50 g/125 m)



500 Pfirsich



501 Apfelblüte



502 Hortensie



510 Hanf

Garnset B

Artikelnr. 310037
4 Knäuel Schachen-
mayr Catania
(100 % Baumwolle,
50 g/125 m)



506 Fenchel



507 Salbei



505 Eis



509 Stroh

Das Garn ist OEKO-TEX 100 Standard zertifiziert und nach der
neuen Spielzeugnorm getestet.

Bestellmöglichkeiten Telefon: 0711 / 7252-269

Internet: www.partnermedienverlag.de

E-Mail: bestellungen-partner@zenit-presse.de

Oder per Post an: Leserservice häkeln – Das MaschenMagazin, Postfach 810640, 70523 Stuttgart

- ☐ **Ja**, bitte schicken Sie mir **6 Ausgaben häkeln – Das MaschenMagazin** + meine Wahlprämie zum Vorzugspreis von **€ 31,80** (Ausland € 46,20 + € 7,00 Prämienversand). Kennziffer: HM0922P
Ich erhalte die Prämie meiner Wahl, wie angekreuzt, sofort nach Zahlungseingang. ☐ Garnset A ☐ Garnset B
- ☐ **Ja**, bitte schicken Sie mir **12 Ausgaben häkeln – Das MaschenMagazin** + Garnset A **und** Garnset B zum Vorzugspreis von **€ 63,60** (Ausland € 92,40 + € 7,00 Prämienversand). Kennziffer: HM09222P
Ich erhalte die beiden Prämien sofort nach Zahlungseingang.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- ☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail über weitere Angebote und Aktionen der PARTNER Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH informiert werde. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen.

- ☐ Ich zahle mein Abonnement per Rechnung
☐ Ich zahle mein Abonnement per Bankeinzug

ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, Gläubiger-Identifikationsnummer DE34 AVSO 0000 0204 06 SEPA-Lastschriftmandat (Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt).

Ich ermächtige die ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift

Widerrufsrecht: Dies ist ein Angebot der PARTNER Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH, Geschäftsführer Henning Ecker, Werner Hirschberger, Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart, Sitz und Registergericht: Stuttgart HRB 10413. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7252-269, E-Mail: partner@zenit-presse.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular unter www.partnermedienverlag.de verwenden. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs siehe AGB's www.partnermedienstore.de.

Bommelschal mit Stirnband



Eine Kombination aus Dreieckstuch und Stirnband
gehäkelt im Moosmuster.

MATERIALBEDARF

- KATIA MERINO ARAN
(52 % Schurwolle,
48 % Polyacryl;
Lauflänge: 100 g ≈ 155 m)
Fb. 92: 5 Knäuel
- Häkelnadel Nr. 5.5 und
7 mm

Größe:

Stirnband: Umfang 48 cm,
Breite 10 cm

Schal: 150 x 70 cm

Maschenprobe:

Moosmuster, Häkelndl.

Nr. 5.5 mm: 10 x 10 cm = 16 M.
und 16 R.

Moosmuster, Häkelndl.

Nr. 7 mm: 10 x 10 cm = 14 M.
und 14 R

Schwierigkeitsgrad:



GRUNDMUSTER:

- Naht mit Matratzenstich
- Moosmuster 1
(siehe Häkelschrift A)
- Zusammenfügung (siehe Grafik B)
- Moosmuster 2
(siehe Häkelschrift C)

Noppen:

Die Noppen werden in 2 Schritten
und in derselben M. gearb., sie liegen
aufeinander:

Schritt 1: 3 Wendeluftm. und
5 Stb. zusammen abmaschen
(nicht zu fest).

Schritt 2: Wieder 3 Wende-
luftm. arb. (die erste Luftm. gut
anziehen) und in der ersten
angezogenen Luftm. 5 Stb. zu-
sammen abmaschen, diese 2.
Noppe nach hinten umschla-
gen und mit 1 Kettm. in der M.,
in der die ersten 5 Stb. gearb.
wurden, schließen. Siehe Grafik
D.

ANLEITUNG:

STIRNBAND

Mit der Häkelndl. Nr. 5.5 mm 76
Luftm. **anschlagen** und Moosmuster
1 gemäß Häkelschrift A weiterarb.

Die R. 6 und 7 bis zur **15. R.** wieder-
holen, bis zur **17. R.** weiterarb., den
Faden **abschneiden** und **vernähen**.

Zum Zusammennähen des Stirnban-
des gemäß den Schritten 1, 2 und 3
von Grafik B vorgehen.

Schritt 1: Das Band mit der Außensei-
te oben waagrecht ausbreiten, da-
bei darauf achten, dass es sich nicht
verdreht.

Schritt 2: Längs umschlagen, die Au-
ßenseite befindet sich jetzt an der
Innenseite.

Schritt 3: Das Teil mit den Enden nach
oben umschlagen, die Enden wie in
der Abbildung angegeben zusam-
menlegen und mit Matratzenstich
zusammennähen.

Das Stirnband wenden, sodass die
Naht an der Innenseite liegt.

SCHULTERTUCH

Mit der Häkelndl. Nr. 7 mm 2 Luftm.
anschlagen und Moosmuster 2 ge-
mäß Häkelschrift C weiterarb.

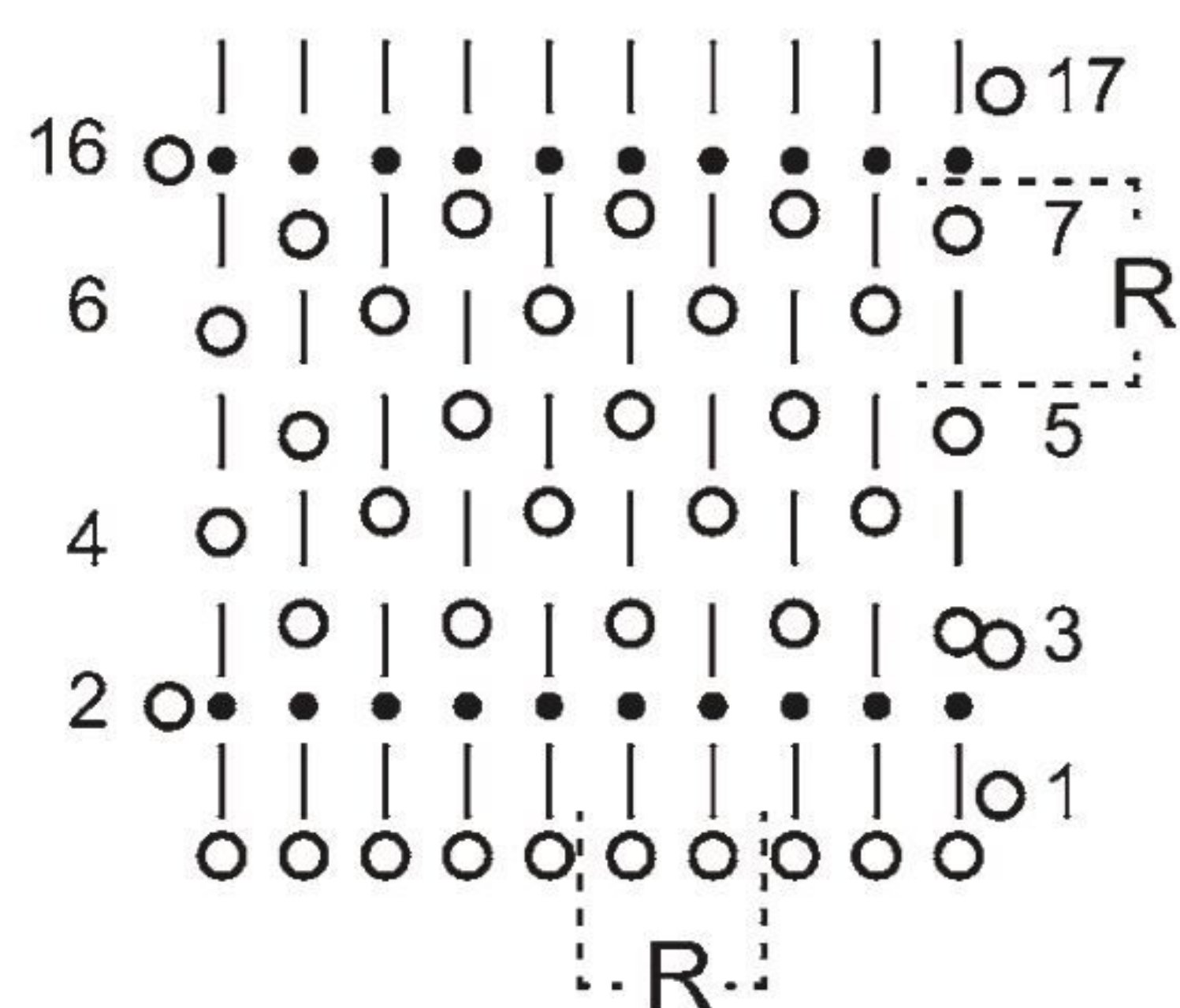
Hinweis: Am Ende jeder R. 1 M.
zunehmen.

In 70 cm Gesamthöhe (= **99 R.**) den
Faden nicht **abschneiden** und um
die Spitze des Tuchs herum wie folgt
eine R. mit Noppen arb.:

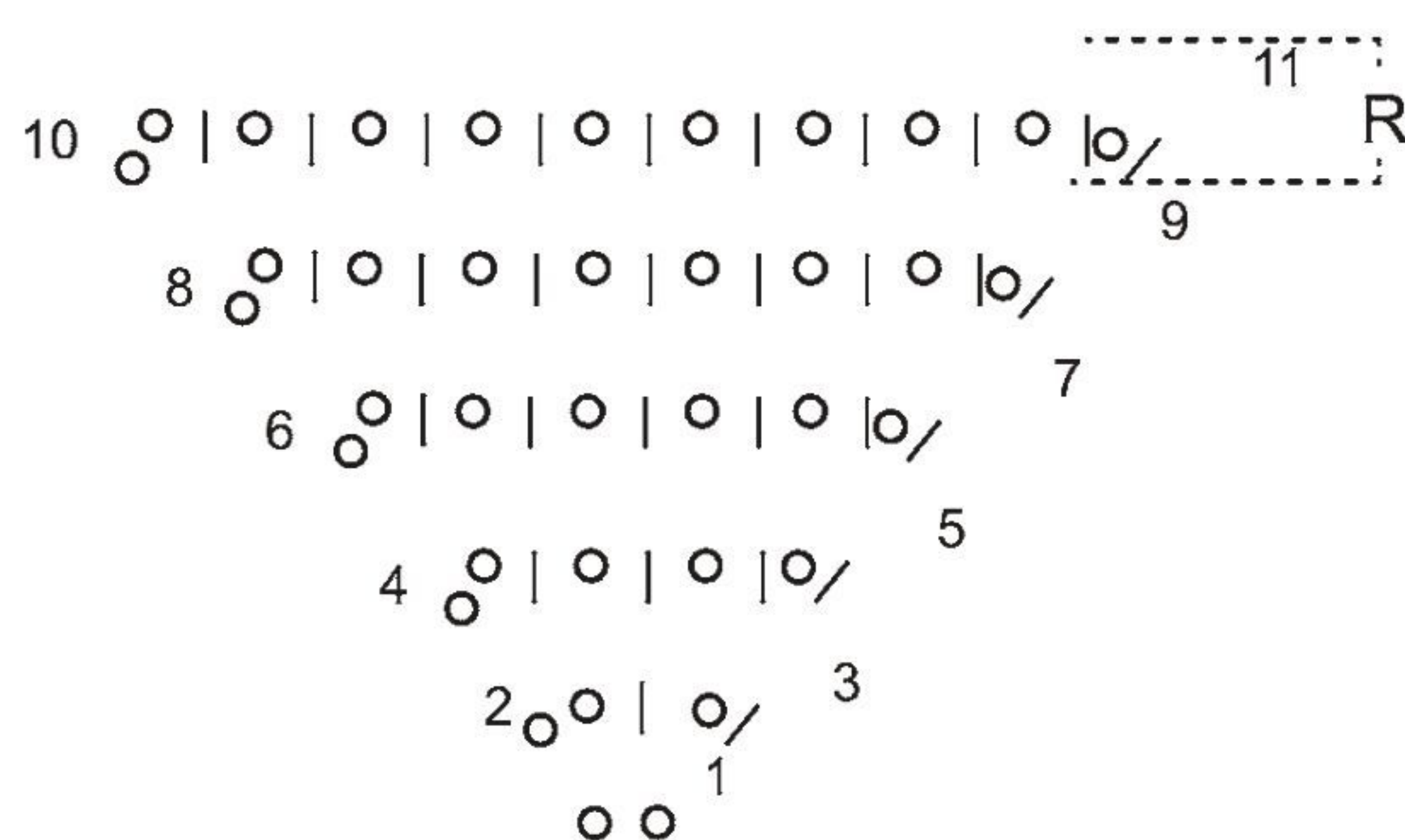
Mit der Häkelndl. Nr. 5.5 mm: 1 feste
M., 1 Luftm., 1 Noppe, 3 feste M. in
dieselbe M., 1 Noppe, * 3 feste M., 1
Noppe *, von * bis * bis zum anderen
Ende des Tuchs wiederholen und wie
folgt beenden: 3 feste M. in dieselbe
M., 1 Noppe. Den Faden **abschnei-
den** und **vernähen**.



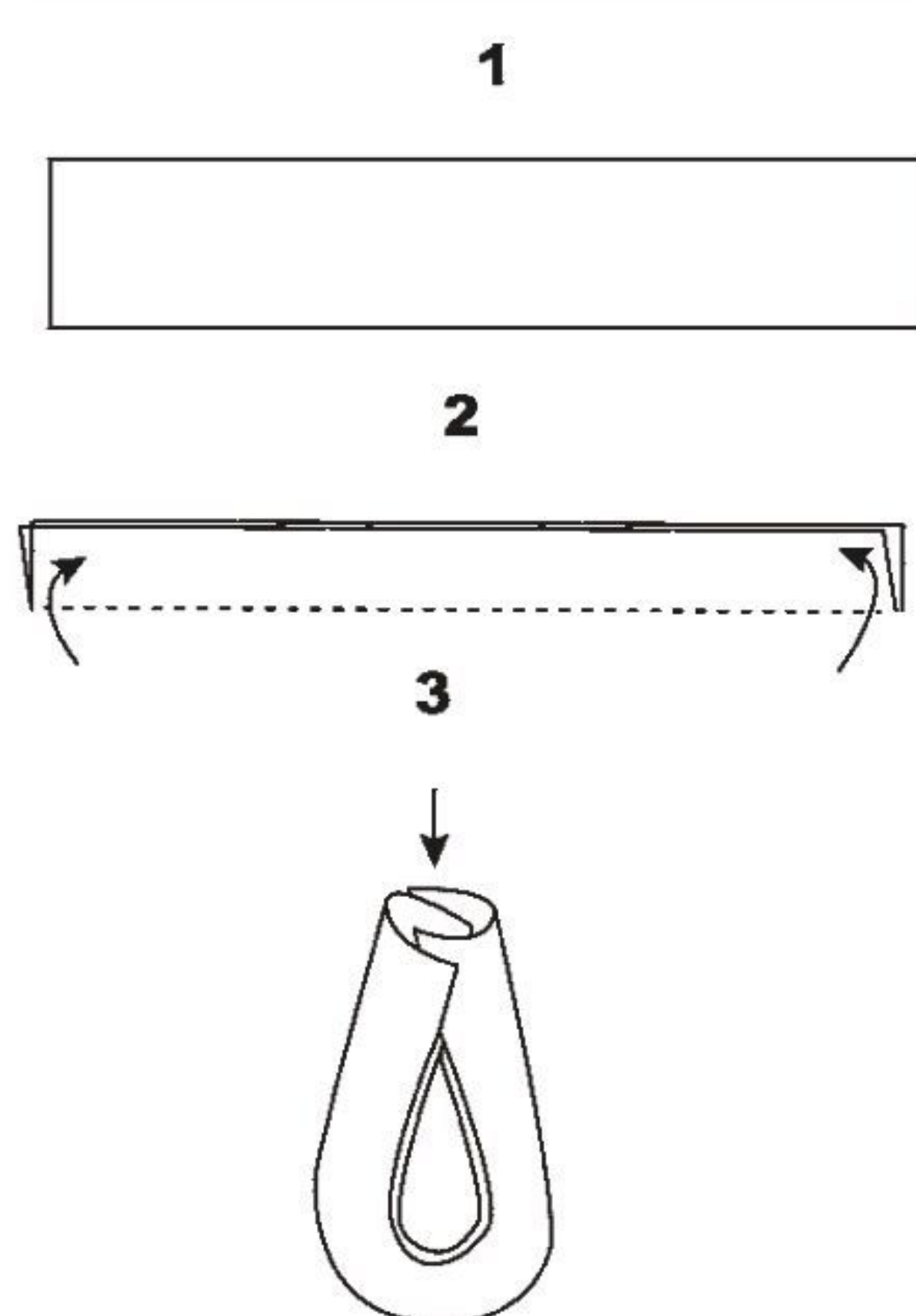
Häkelschrift A



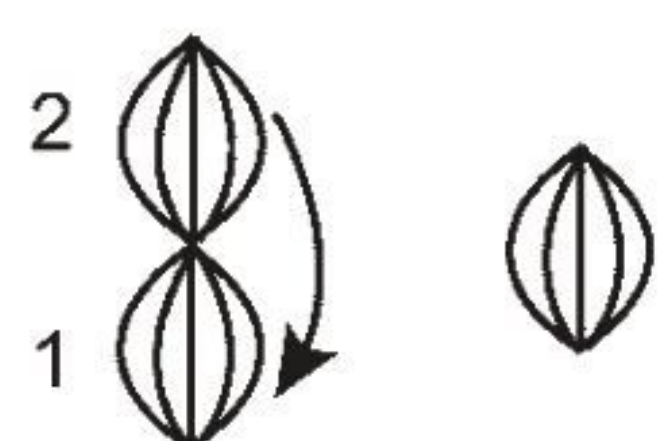
Häkelschrift C



Grafik B



Grafik D



Das ergibt 34 Noppen an jedem Seitenrand und 1 Noppe an der Spitze des Schals (siehe Schnittmuster).

Häkelschrift A

- R - Wiederholen
- 1 Kettm.
- 1 Luftm.
- 1 feste M.

Häkelschrift C

- R - Wiederholen
- 1 Luftm.
- 1 feste M.

Fil Katia S.A., www.katia.com



Beanie & Poncho

„Stella“



Ein schickes Duo aus Beanie und Poncho

MATERIALBEDARF

- RELLANA Stella (Art. 1121)
(53 % Schurwolle, 47 % Polyacryl; 90 m ≈ 50 g) Fb. 134 ca. 800 (850), {900}, [950] g für Poncho und 100 g für Mütze
- Rundstricknadel 6 mm,
- Häkelnadel 6 mm,
- 6 Knöpfe

Größe:

Poncho: 36-40, (42-46), {48-50}, [52-54]

Mütze: Kopfumfang ca. 52-54 cm

Maschenprobe:

Im Grundmuster: 10 x 10 cm = 14 M x 18 R

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Grundmuster glatt re; HinR:

re, RückR: li

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel

Seitenblendenmuster:

1. R: li; **2. + 3. R:** re; **4. R:** li

Li geneigte Abn am Ausschnitt über 4 M (auf der im Tragen re Seite): 2 M re, 1 M re abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen

Re geneigte Abn am Ausschnitt über 4 M (auf der im Tragen li Seite): 2 M re zus str, 2 M re

ANLEITUNG:

Poncho Vorderteil + Rückenteil:

Der Poncho wird am unteren Vorderteil begonnen und in einem Stück nahtlos über Kopf zum Rücken gestr. 165, (171), {179}, [187] M

anschl und die M wie folgt einteilen: 10 M im Seitenblendenmuster, 145, (151), {159}, [167] M im Rippenmuster, 10 M im Seitenblendenmuster. In dieser Einteilung 3 cm str. Die Seitenblenden über je 10 M weiter arb, über das Rippenmuster weiter im Grundmuster arb., dafür in der **1. R** jede 14. + 15. M zus. str. Geradeaus str. In einer Gesamthöhe von 54 cm für den Halsausschnitt die mittlere M abk und die Schultern getrennt weiter str. Für das im Tragen li Schulterteil am V-Ausschnitt 11, (12), {13}, [14] x 2 M in jeder Hin-R re geneigt zus. str. Dann weiter geradeaus str. Bei einer Höhe von 14, (14), {15}, [15] cm ist die Schultermitte erreicht. Noch 3 cm für den rückwärtigen Halsausschnitt weiter str., dann die Arbeit stilllegen und die andere Schulterhälfte mit li

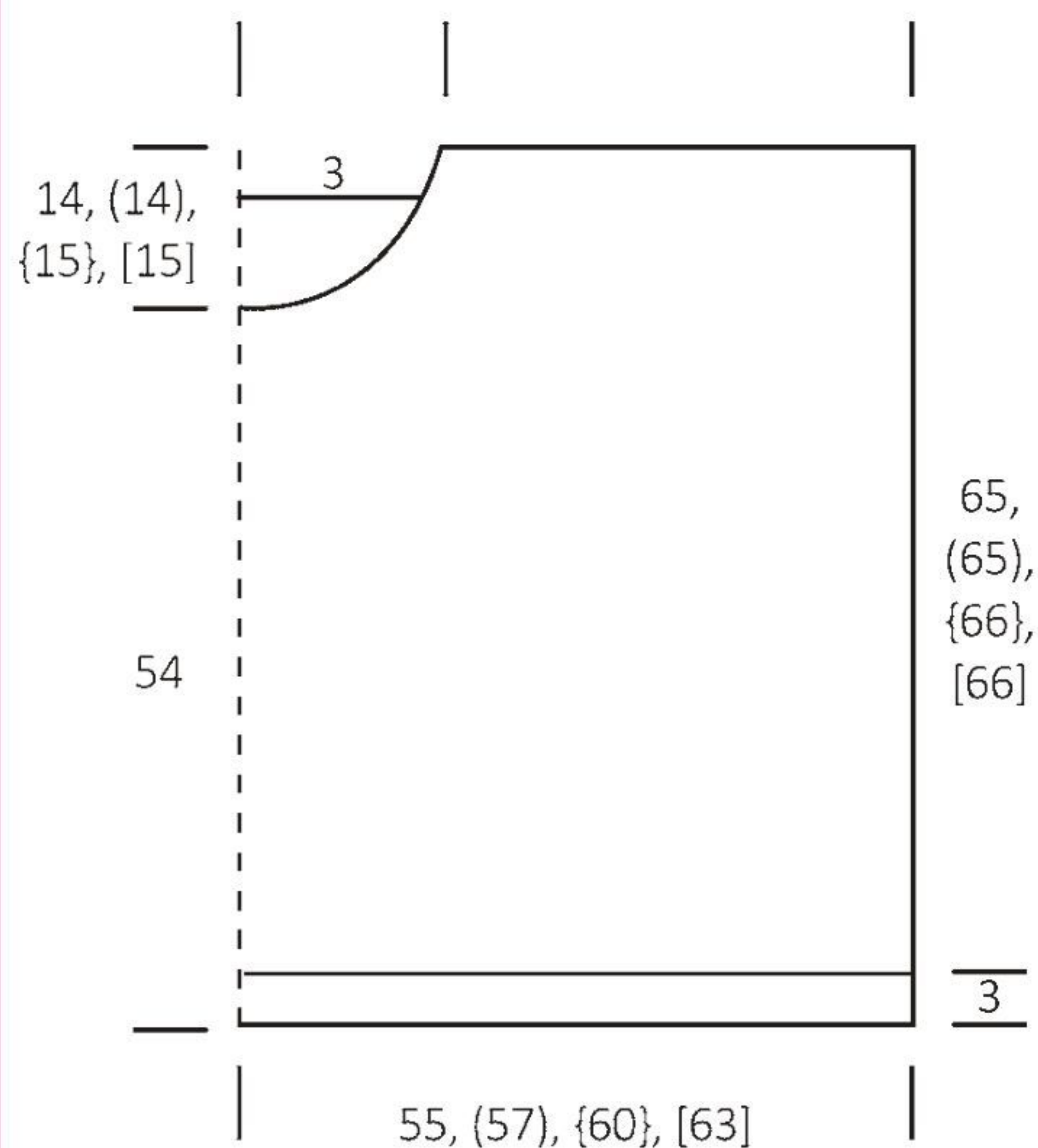
geneigten Abn 11, (12), {13}, [14] x in jeder Hin-R str. In gleicher Höhe wie die andere Schulter die Teile wieder auf eine Nadel nehmen und zwischen den Teilen 23, (25), {27}, [29] M neu anschl. Das Rückenteil gegengleich zum Vorderteil beenden, die Abn werden zu Zun.

FERTIGSTELLEN:

Den Halsausschnitt mit 1 Rd fM umhäkeln. Die Seitenblenden übereinanderlegen und mit den Knöpfen fixieren. Einen Knopf in der Mitte des Seitenrands positionieren, die beiden anderen Knöpfe jeweils im gleichen Abstand platzieren. Die obere Hälfte bleibt als Armausschnitt offen.

Mütze:

Die Mütze wird in Rd gestr. 81 M anschl und im Rippenmuster 10 cm str. Dann gl re weiter arb, in der **1. R.** gleichmäßig 10 M abn. In einer Gesamthöhe von 24 cm mit den Abn beginnen:





Design & Fotos: © Rellana

Rd 01: die 2. + 3. M re zus str, dann jede folg 6. + 7. M re zus str.
Rd 02: und jede folg gerade Rd: re
Rd 03: die 2. + 3. M re zus str, dann jede folg 5. + 6. M re zus str.
Rd 05: die 2. + 3. M re zus str, dann jede folg 4. + 5. M re zus str.
Rd 07: die 2. + 3. M re zus str, dann jede folg 3. + 4. M re zus str.
Rd 09: die 2. + 3. M re zus str, dann jede folg 2. + 3. M re zus str.

Rd 10: je 2 M re zus str
 Den Faden **abschneiden**, durch die restl M fädeln und gut festziehen, Faden **vernähen**. 2 Pompons mit einem Durchmesser von 9 cm anfertigen und **annähen**.

Rellana Garne, www.rellana.de

NEU im Zeitschriftenhandel



**AUSGABE
7/22
6,90 €**



**Partner Medien Verlags-
und Beteiligungs GmbH**

Hefte bestellen unter
www.partnermedienverlag.de/shop



MATERIALBEDARF

- o LANA GROSSA „lala Berlin Stripy“ (56 % Schurwolle (Merino), 29 % Polyacryl, 14 % (Baby) Alpaka, 1 % Elasthan, LL = ca. 90 m/50 g): ca. 200 g Lachs/Rosa/Hell-/Dunkelgrau/Flieger/Hell-/Veilchenblau (Fb. 3);
- o 1 Häkelnadel 8.0 mm

Größe:

ca. 212 x 18 cm [L x B]

Maschenprobe:

13 M und 6,75 R Stb-Lochmuster mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

Hinweis:

Alle 4 Knäuel aufbrauchen

Schwierigkeitsgrad:



Häkelschal Pastell



Traumhafte Pastelltöne mit einem Lochmuster aus Stäbchen kombiniert



Design: © Lana Grossa GmbH; Foto: Nicolas Olonetzky, www.olonetzky.com

MUSTER:

Stb-Lochmuster: Luftm-Anschlag teilbar durch 4 + 3 Luftm extra + 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb. Nach Häkelschrift in hin- und hergehenden R arb. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Das 1. Stb der **1. R** in die 7. Luftm ab Nd. häkeln. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen 1x häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 5 MS bzw. ist die ganze Breite gezeichnet. In der Höhe die 1. – **4. R** 1x arb., dann die 3. und **4. R** stets wdh. Der Deutlichkeit halber sind 2 Höhen-MS gezeichnet.

ANLEITUNG:

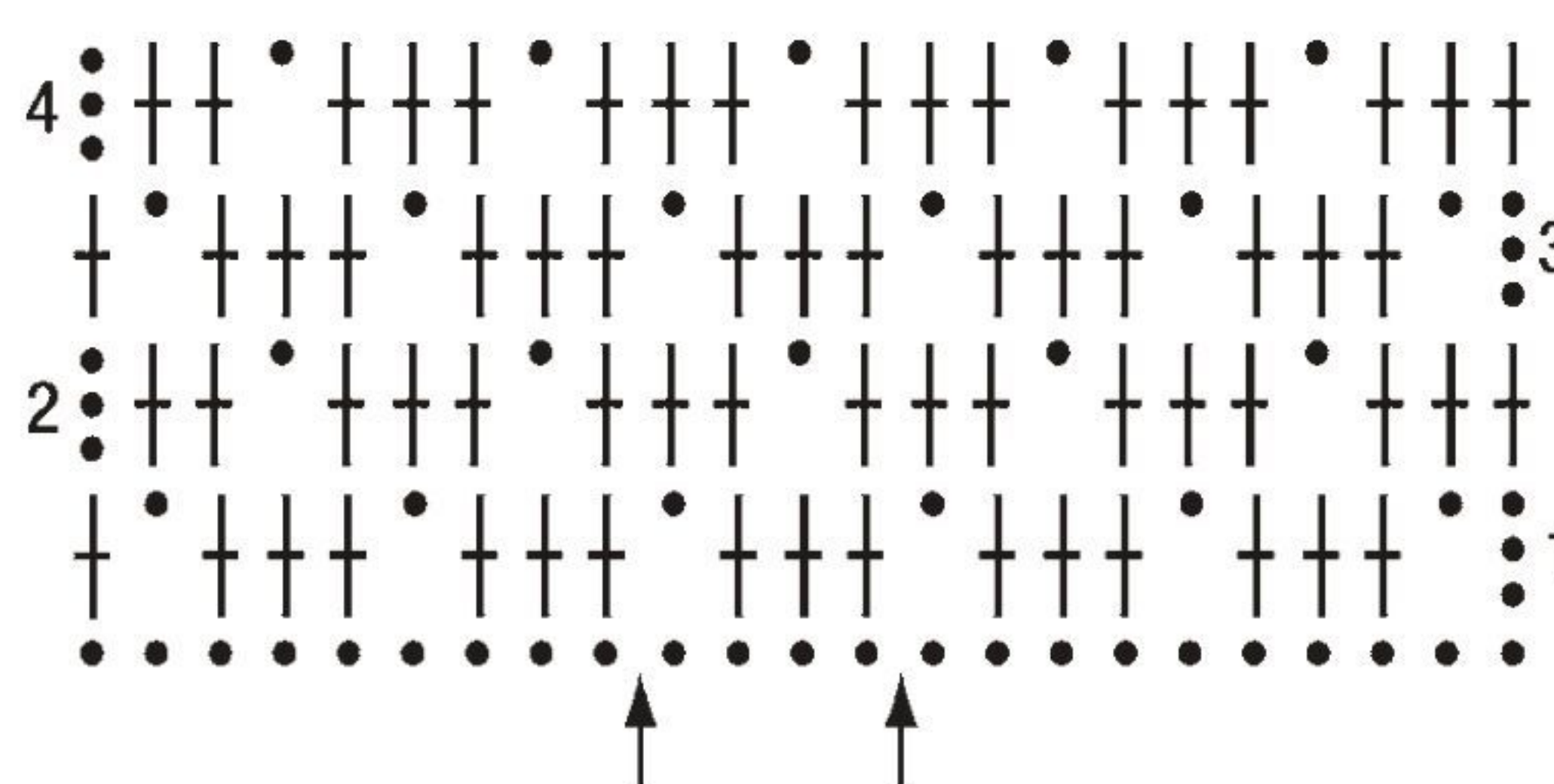
23 Luftm + 3 Luftm zum Wenden **anschlagen**. Im Stb-Lochmuster häkeln. Nach 212 cm = **144 R** ab Anschlag die Arbeit beenden. Tipp: Wer den Schal breiter und kürzer haben möchte, kann den MS auch öfter häkeln. Dann muss man entsprechend je 4 Luftm mehr **anschlagen**.

FERTIGSTELLEN:

Alle Fäden sorgfältig **vernähen**.

Lana Grossa GmbH, www.lana-grossa.de

Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ⊥ = 1 Stb

Mützentypen

Kopfbedeckungen gibt es schon seit Ewigkeiten – sozusagen. Heute gibt es sie in so vielen Varianten, dass man leicht den Überblick verliert. Damit dir das nicht passiert, stellen wir dir hier die wichtigsten Mützentypen vor!



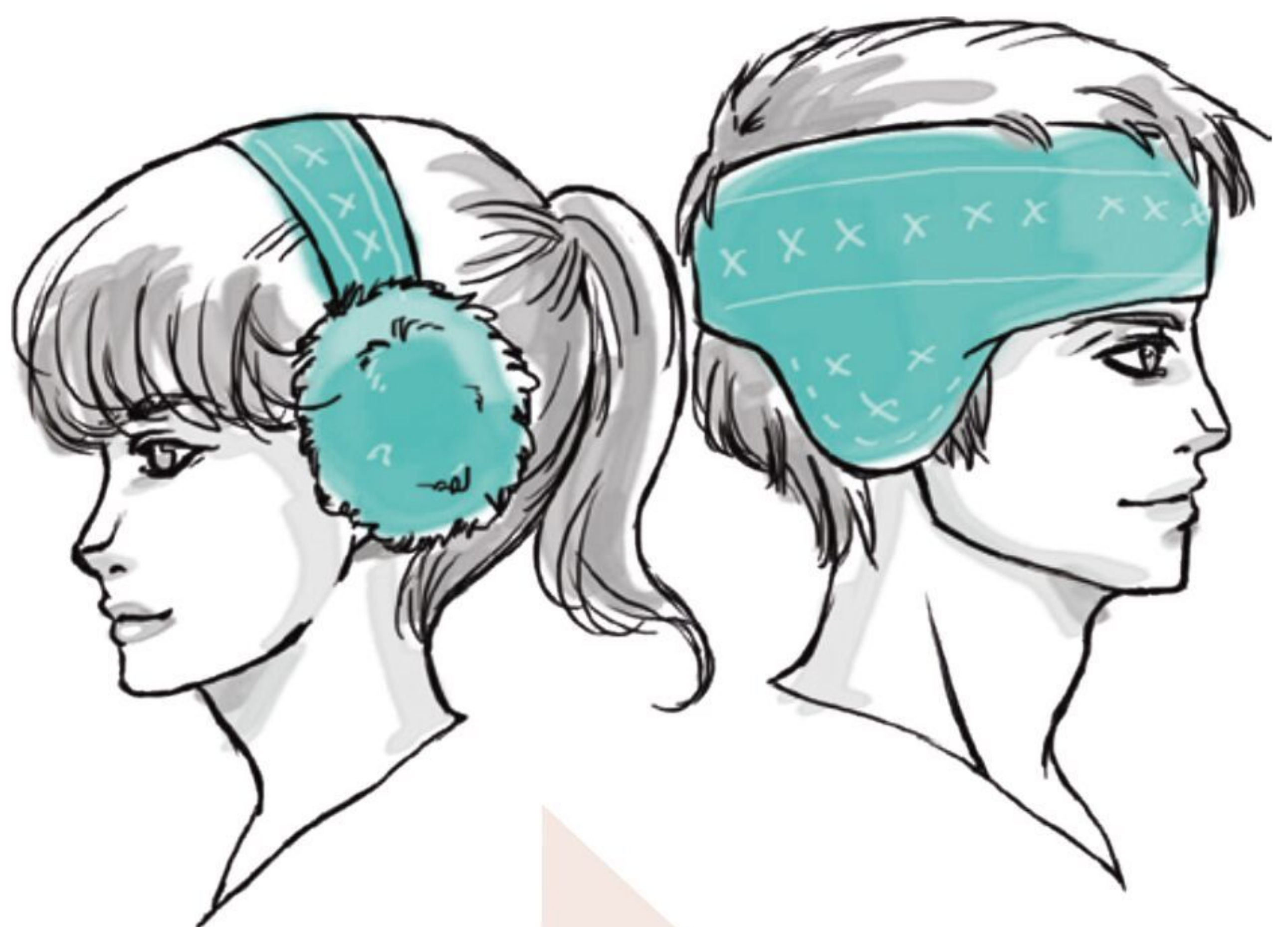
Ein Trendsetter unter den Mützen ist ganz klar die **Beanie**. Historisch überwiegend von Arbeitern getragen, denen die Haare nicht ins Gesicht fallen sollten, ist sie heute das Top-accessoire für einen lässigen Stil. Das Wort stammt übrigens vom englischen „bean“ (= Bohne) ab und ist dort eine saloppe Bezeichnung für den Kopf, die deutsche „Birne“. Hängt die Beanie am Hinterkopf etwas weiter herab, nennt man sie „Longbeanie“.



Die **Bommel- oder Pudelmütze** kennen wir wahrscheinlich alle. Ursprünglich gestrickt hält sie warm und sorgt mit ihrer fröhlichen Bommel für gute Stimmung und das i-Tüpfelchen des Outfits.



Angeheiratet an die Mützenfamilie sind auch Schalhaube und **Kapuzenschal**. Hier sind Mütze und Schal in einem einzigen Kleidungsstück vereint. Das sieht nicht nur cool aus, sondern trägt sich im Winter auch ganz besonders angenehm.



Die Grundfunktionen einer Mütze – Schutz vor Kälte, Wind und Wetter – erfüllen auch Ohrenschützer und **Stirnbänder**. Sie sind sozusagen die Schwippschwäger von Bommelmütze, Beanie & Co.

Allzeit beliebt ist auch die **Ballonmütze**. Auch sie hat häufig einen Schirm.



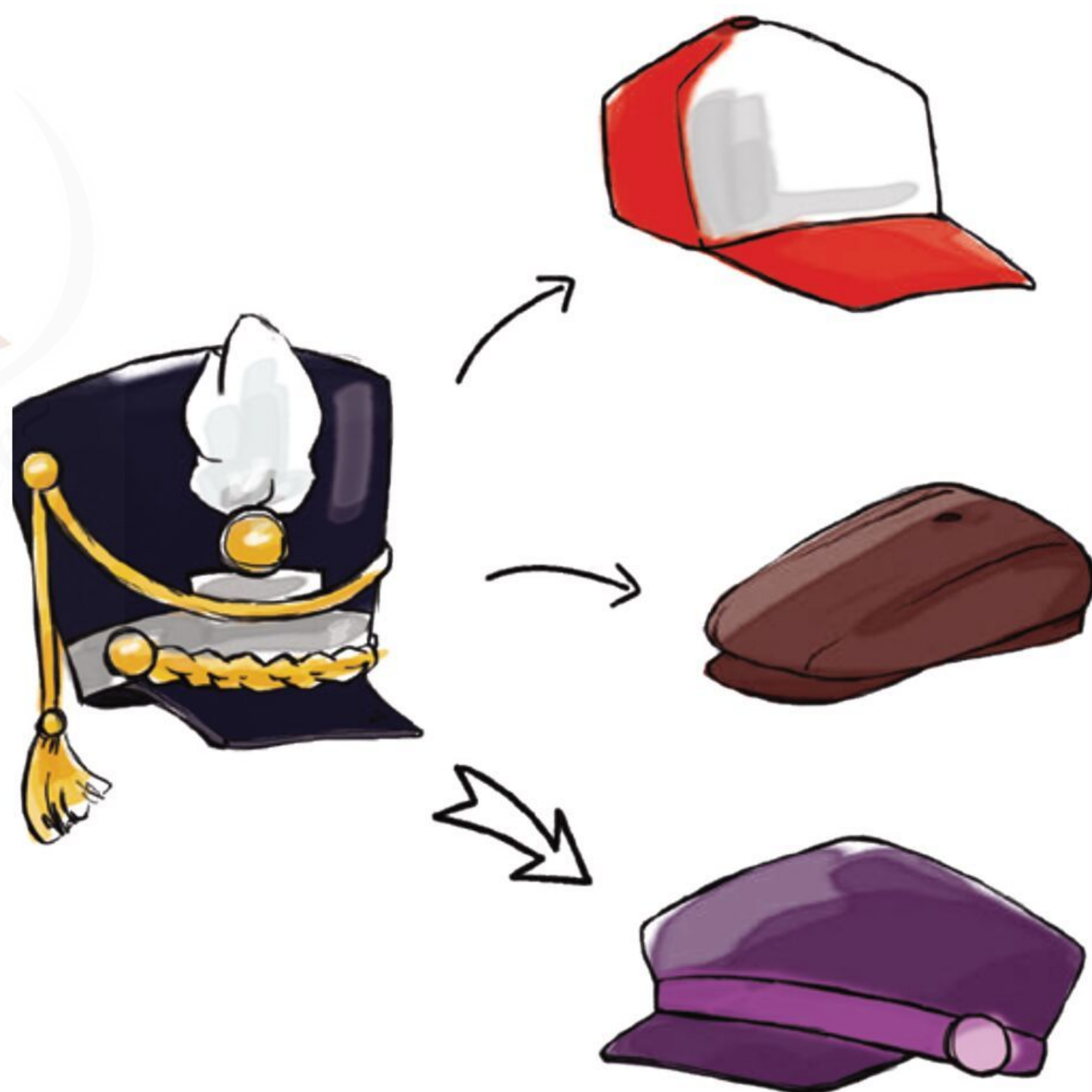
Die **Inkamütze**, auch „Chullo“ genannt, war Teil der traditionellen Männerbekleidung in der Andenregion. An der Form und den Mustern konnte man den Status des Trägers erkennen.

Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts ist die charakteristische Ohrenklappenmütze auch in Europa eine bei Männern und Frauen gleichermaßen beliebte Kopfbedeckung für den Winter–mit oder ohne Bommel.



////////////////////
Mütze oder Hut? Ein ganz wichtiger Unterschied liegt in der Krempe: Beim Hut verläuft sie rundherum, bei einer Mütze nicht!
 //////////////////////

Variantenreich wie kaum ein anderer Mützentyp ist die **Schirmmütze**. Hervorgegangen aus dem „Tschako“, einer militärischen Kopfbedeckung des 19. Jahrhunderts, sind neben ihrer heutigen Grundform besonders auch Schiebermütze und Basecap („Käppi“) sehr beliebt.



Immer gut erkennbar ist die **Baskenmütze**, die eigentlich gar nicht aus dem Baskenland, sondern aus der Nachbarregion Béarn stammt. Aber Kaiser Napoleon III. wollte dann doch niemand korrigieren, als er das modische Stück im 19. Jahrhundert als Baskenmütze bezeichnete.

Egal mit welchem Namen: Die Mütze wurde damals richtig beliebt, besonders in Frankreich. Heute ist sie ein schickes Accessoire für Damen und ein Statement-Accessoire für Herren.





MATERIALBEDARF

- **DROPS Nepal** (65 % Wolle, 35 % Alpaka; Lauflänge: 50 g ≈ 75 m) Fb. 4399 (Dunkellila), 8910 (Himbeer), 0100 (Natur), 3720 (Rosa) je 200 g und 0500 (Hellgrau) 250 g
- Häkelnadel Nr. 4.5 und 5.5 mm

Größe:

Mütze: Kopfumfang: 54/56 cm - 58/60 cm - 60/62 cm

Loop: Umfang oben: 65-69 cm, Umfang unten: 102-115 cm, Höhe: 33-33 cm.

Fäustlinge: S - M/L

Maschenprobe:

Häkelnadel 4.5 mm: 10 x 10 cm = 16 Stb x 9 R.

Häkelnadel 5.5 mm: 10 x 10 cm = 13 Stb x 8 R.

Häkelinfo:

Am Anfang jeder Stb-Rd das erste Stb durch 3 Lm ersetzen. Jede Rd mit 1 Kett-M in die 3. Lm des Rd-Beginns schließen. Am Anfang jeder fM-Rd die erste fM durch 1 Lm ersetzen. Jede Rd mit 1 Kett-M in die 1. Lm des Rd-Beginns schließen.

Schwierigkeitsgrad:



FARBMUSTER:

Beim Farbwechsel wie folgt häkeln: Das letzte Stb mit der ersten Farbe häkeln, jedoch den Faden beim letzten Mal noch nicht holen, zur nächsten Farbe wechseln und den Faden durchholen, dann das nächste Stb häkeln. Wenn mit 2 Farben gehäkelt wird, den Faden der nicht benötigten Farbe oben auf die M der Vor-Rd legen und beim Häkeln um den Faden herumgreifen, auf diese Weise wird der Faden in den Maschen verborgen. Darauf achten, dass der mitgeführte Faden nicht spannt! Das erste

Set „Pinky Passion“



Rundum vor Kälte geschützt mit Mütze, Loop und Fäustlingen

Stb wird durch 3 Lm ersetzt; wenn das letzte Stb der vorherigen Rd und das erste Stb der nächsten Rd eine unterschiedliche Farbe haben, das letzte Stb wie folgt häkeln: Das letzte Stb mit der ersten Farbe häkeln, jedoch den Faden beim letzten Mal noch nicht holen, zur neuen Farbe wechseln und den Faden beim letzten Mal holen, 1 Kett-M in die 3. Lm des Rd-Beginns, dann 3 Lm häkeln (= Rd-Beginn).

MUSTER:

Siehe Diagramme A.1 bis A.5. Die Diagramme zeigen die Farben für die Mütze, den Kragenschal und die Fäustlinge. 1 Kästchen im Diagramm = 1 Stb.

ANLEITUNG:

MÜTZE:

Die Arb wird in Rd von oben nach unten gehäkelt.

5 Luft-M (Lm) mit himbeer mit Häkelnadel Nr. 4.5 **anschlagen** und mit 1 Kett-M in die erste Lm zum Ring schließen.

Dann in Rd nach Diagramm A.1 häkeln, wie folgt – FARBMUSTER lesen:

Rd 01: 14-15-16 Stäbchen (Stb) um den Ring – HÄKELINFO lesen!

Rd 02: 2 Stb in jedes Stb = 28-30-32 Stb. MASCHENPROBE BEACHTEN!

Rd 03: * 1 Stb in das erste Stb, 2 Stb in das nächste Stb *, von *-* bis Rd-Ende wdh = 42-45-48 Stb.

Rd 04: * je 1 Stb in die 2 ersten Stb, 2 Stb in das nächste Stb *, von *-* bis

Rd-Ende wdh = 56-60-64 Stb. MASCHENPROBE BEACHTEN!

Rd 05: * je 1 Stb in die 3 ersten Stb, 2 Stb in das nächste Stb *, von *-* bis Rd-Ende wdh = 70-75-80 Stb.

Rd 06: * je 1 Stb in die 4 ersten Stb, 2 Stb in das nächste Stb *, von *-* bis Rd-Ende wdh = 84-90-96 Stb.

Die Arb hat eine Gesamtlänge von ca. 7 cm.

Dann 1 Stb in jedes Stb häkeln, dabei im **Muster A.1** wie zuvor häkeln (= 14-15-16x in der Breite). In der letzten Rd von A.1 0-2-0 Stb gleichmäßig verteilt zunehmen = 84-92-96 Stb. Wenn A.1 1x in der Höhe gehäkelt wurde, hat die Arb eine Gesamtlänge von ca. 17 cm. Dann A.2 (= 4 Stb) insgesamt 21-23-24x in der Breite häkeln. Wenn A.2 1 x in der Höhe gehäkelt wurde (die Arb hat eine Gesamtlänge von ca. 25 cm), 0-0-2 R mit der Fb. Himbeer häkeln. Wenden (d.h. nun wird von der Rückseite gehäkelt) und 1 fM in jedes Stb mit der Fb. Himbeer häkeln. Den Faden **abschneiden** und **vernähen**. Die Arb hat eine Gesamtlänge von ca. 25-25-27 cm.

LOOP:

Die Arb wird in Rd von oben nach unten.

96-103 Luft-M (Lm) mit Häkelnadel Nr. 5.5 mit der Fb. Himbeer **anschlagen** und mit 1 Kett-M in die erste Lm zum Ring schließen. 3 Lm (= 1 Stäbchen (Stb)) häkeln – HÄKELINFO lesen, je 1 Stb in die ersten 5 Lm, * 1 Lm überspringen, je 1 Stb in die nächsten 6 Lm *, von *-* bis Rd-Ende wdh, enden mit 1 Kett-M in die 3. Lm des Rd-Beginns = 84-90 Stb. A.3 insgesamt 14-15x in der Rd häkeln – FARBMUSTER lesen. MASCHENPROBE BEACHTEN! In der 5., 8. und **10. Rd**



12 Stb gleichmäßig verteilt zunehmen = 120-126 Stb. Nach jeder Zunahme-Rd A.3 insgesamt 2x mehr in der Breite arb. In der 12. und 19. Rd 6-12 Stb gleichmäßig verteilt zunehmen = 132-150 Stb. Nach jeder Zunahme-Rd A.3 insgesamt 1-2x mehr in der Breite arb. Wenn A.3 1x in der Höhe gehäkelt wurde, wenden (d.h. nun wird von der Rückseite gehäkelt) und 1 fM in jedes Stb mit der Fb. Rosa häkeln. Den Faden **abschneiden** und **vernähen**. Die Arb. hat eine Gesamtlänge von ca. 32 cm.

RAND:

1 Rand in die Lm-Rd des Anschlags mit der Fb. Dunkellila häkeln. Dafür 1 Rd mit 1 fM in jede Anschlags-Lm, in die in der ersten Rd Stb gehäkelt wurde (d.h. in die übersprungenen Lm keine fM häkeln). Den Faden **abschneiden** und **vernähen**.



FÄUSTLINGE:

33-39 Luft-M (Lm) mit Häkelnadel Nr. 4.5 mit der Fb. Himbeer **anschlagen** und mit 1 Kett-M in die erste Lm zum Ring schließen. 3 Lm (= 1 Stäbchen (Stb)) – HÄKELINFO lesen –, je 1 Stb in die ersten 5-4 Lm, * je 1 Stb in die nächsten 6 Lm, 1 Lm überspringen *, von *-* wdh, enden mit 1 Kett-M in die 3. Lm des Rd-Beginns = 30-35 Stb.

A.4 insgesamt 6-7x in der Rd häkeln – FARBMUSTER lesen. Wenn A.4 1x in der Höhe gehäkelt wurde, hat die Arb eine Gesamtlänge von ca. 10 cm. MASCHENPROBE BEACHTEN!

Mit der Fb. Hellgrau weiterhäkeln. In der nächsten Rd für den Daumen je 1 Stb beidseitig des ersten Stb der Rd zunehmen (= 2 Stb zugenommen) – 1 Stb zunehmen, indem 2 Stb in dasselbe Stb gehäkelt werden. Diese Zunahmen beidseitig ALLER zugenommener M in jeder Rd insgesamt 5x arb = 40-45 Stb (Daumen-M = 11 Stb). Die Arb hat eine Gesamtlänge von ca. 17 cm insgesamt. Je 1 Kett-M in die 11 ersten Stb (= Daumen-M) des Rd-Beginns, 3 Lm (= 1 Stb), dann 1 Stb in jedes Stb, enden mit 1 Lm und 1 Kett-M in 3. Lm des Rd-Beginns = 29-34 Stb und 1 Lm. In der nächsten Rd 1 Stb in jedes Stb und in die Lm am Rd-Ende 3 Stb zusammenhäkeln = 30-35 Stb. A.5 insgesamt 6-7x in der Rd häkeln.

Nach 6 Rd von A.5 wie folgt häkeln und abnehmen – siehe Diagramm:

Rd 07: * die ersten/nächsten 2 Stb zus.-häkeln (= 1 Stb abgenommen), 1 Stb in das nächste Stb, die nächsten 2 Stb zus.-häkeln (= 1 Stb abgenommen) *, von *-* insgesamt 6-7x arb = 18-21 Stb.

Rd 08: * 1 Stb das erste/nächste Stb, die nächsten 2 Stb zus.-häkeln *, von *-* insgesamt 6-7x arb = 12-14 Stb.

Rd 09: Stets 2 Stb zus.-häkeln = 6-7 Stb.

Den Faden **abschneiden**, durch die obersten M fädeln, zusammenziehen und gut **vernähen**.

DAUMEN:

Mit der Fb. Hellgrau häkeln.

Rd 01: je 1 Kett-M in die ersten 11 Daumen-M, 3 Lm (= 1 Stb), je 1 Stb in die 10 Stb, * 2 Stb zushäkeln um die Lm hinter dem Daumen *, von *-* insgesamt 3x arb = 14 Stb.

Rd 02-03: 1 Stb in jedes Stb häkeln = 14 Stb.

Den Fäustling anprobieren, es fehlt noch ca. 1 cm bis zum fertigen Daumen-Maß. Ggf. noch 1 Rd mit 1 Stb in jedes Stb häkeln.

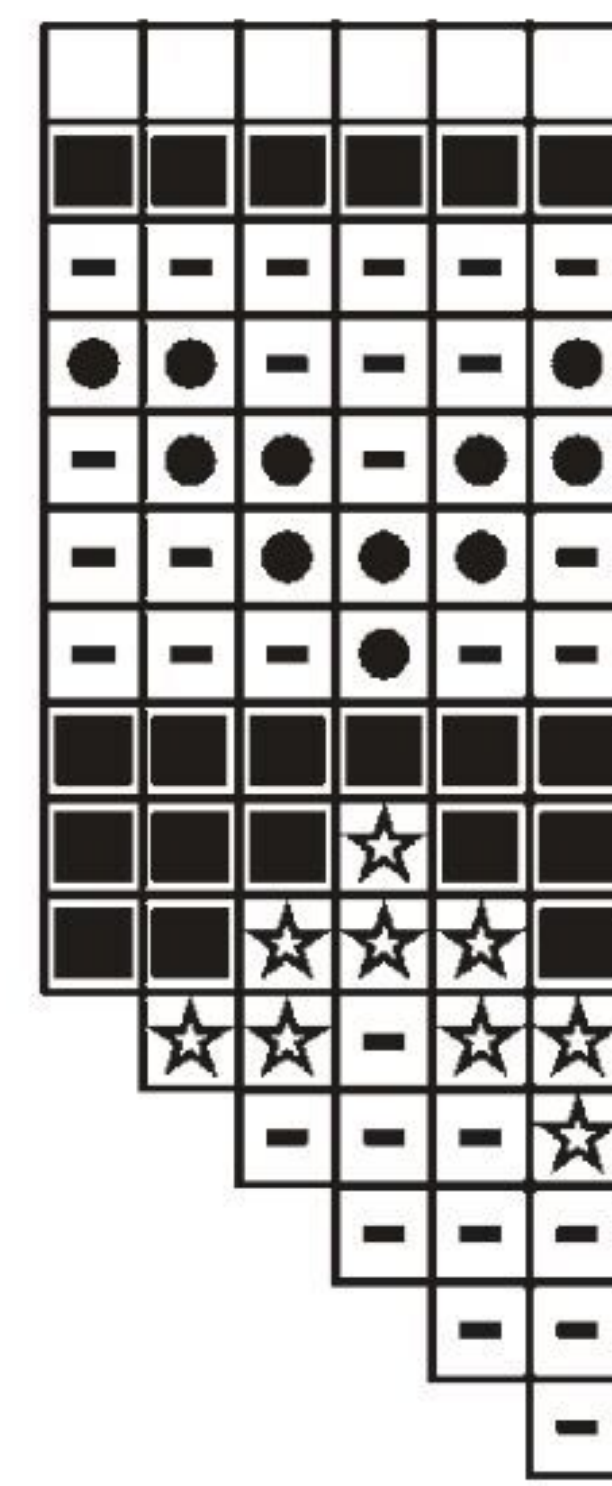
Rd 04: Stets 2 Stb zus.-häkeln = 7 Stb.

Rd 05: Stets 2 fM zus.-häkeln

Den Faden **abschneiden**, durch die obersten M fädeln, zusammenziehen und gut **vernähen**.

RAND:

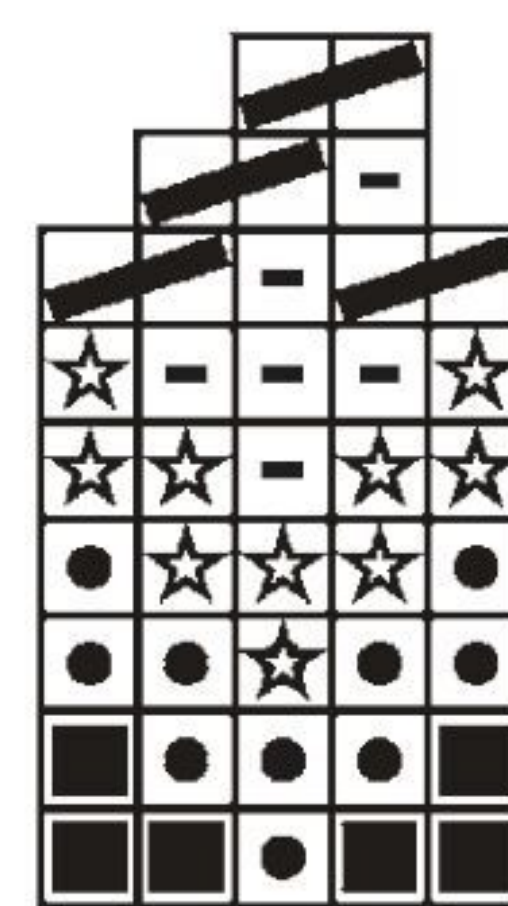
Um die Lm-Rd des Anschlags 1 Rand mit der Fb. Himbeer wie folgt von der Rückseite häkeln: 1 fM in jede Anschlags-Lm, in die in der ersten Rd



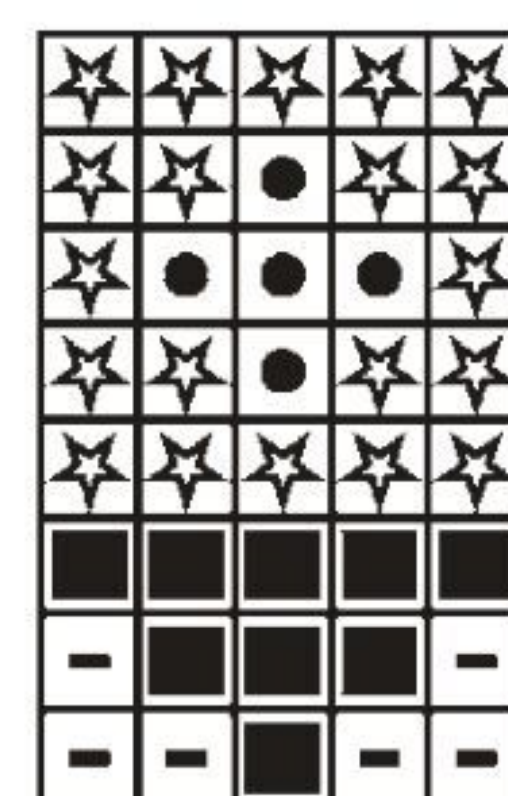
A.1



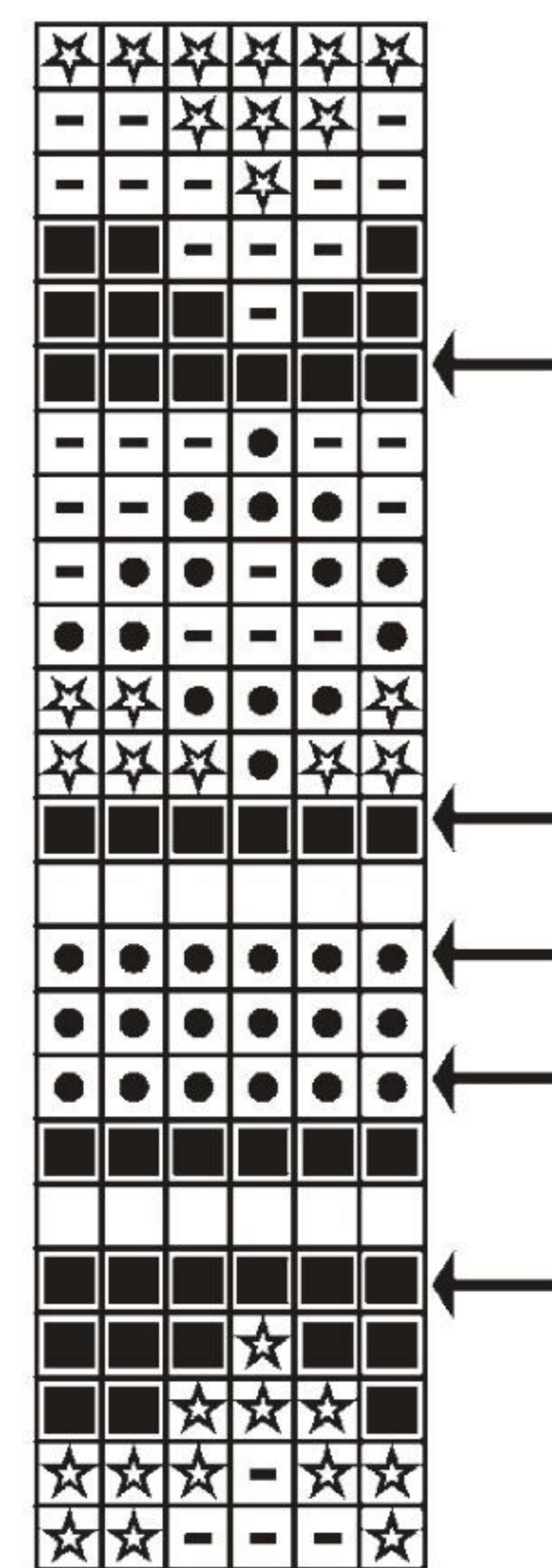
A.2



A.5



A.4



A.3

Zeichenerklärung:

- = himbeer
- ⊠ = rosa
- = hellgrau
- ◼ = dunkellila
- = natur
- ▨ = 2 Stb zushäkeln mit himbeer
- ← = Zunahme-Rd – siehe Anleitung

Stb gehäkelt wurden (d.h. in die übersprungenen Lm nicht häkeln). Den Faden **abschneiden** und **vernähen**.

Den 2. Fäustling ebenso häkeln, jedoch die Daumen-Zunahmen beidseitig der letzten M häkeln, damit werden auch keine Kett-M über die ersten 11 M gehäkelt.

Drops Design, www.garnstudio.com

Stirnband in Flechtoptik

Stricken Sie dieses Stirnband in Ihren Lieblingspastellfarben!



Design & Fotos: Rico Design



MATERIALBEDARF

- RICO Fashion Alpaca Cozy Up!
(45 % Polyacryl, 40 % Alpaka,
15 % Wolle; Lauflänge: 47 m ≈
100 g) Farbe 008 (Vanillepud-
ding) 100 g
- Rico ZopfnaDEL
- Stricknadeln, 12 mm

Größe:

Kopfumfang: 56 bis 58 cm

Maschenprobe:

11 M und 10 R = 10 x 10 cm

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Zopfmuster (über 12 M)

1. – 2. R: Glatt re str.
 3. R: 4 M re str., 4 M auf die ZopfnaDEL hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der ZopfnaDEL re str.
 4. – 9. R: Glatt re str.
 10. R: 4 M auf die ZopfnaDEL vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der ZopfnaDEL re str., 4 M re str.
 11. – 15. R: Glatt re str.
- Die 3. – 15. R noch 3x wdh., dann 2 R glatt re str.

Glatt rechts

Hinr.: Re M str.
Rückr.: Li M str.

ANLEITUNG:

14 M **anschlagen** und zwischen den RM 1x das Grundmuster str. (= 52 cm Gesamthöhe).
Dann alle M abk.

FERTIGSTELLEN:

Die beiden Schmalkanten **zusammennähen**. Das Stirnband in Form ziehen, anfeuchten und trocknen lassen.

Rico Design GmbH
www.rico-design.com



Hakelscoodie

Ein Tunesisch Häkeln Projekt in Strickoptik.



MATERIALBEDARF

- o PRO LANA „FJORD“ (70% Wolle, 30% Polyacryl, Lauflänge ca. 350 m ≈ 100 g) Fb. Nr. 92 (dunkel-grün) ca. 360 g, Farbe Nr. 80 (natur uni) ca. 270 g
- Tunesische Häkelnadel: 5,50 mm, Häkelnadel: 3,50 mm, 5,50 mm

Größe:

Länge: ca. 170 cm,
Breite: ca. 22 cm

Maschenprobe:

Muster A: 20 Maschen = 10 cm
breit, 44 Reihen = 10 cm hoch
Muster B: 18 Maschen = 10 cm
breit, 20 Reihen = 10 cm hoch

Schwierigkeitsgrad:



Rippenmuster in RUNDEN:

1. Runde: 3 LM (als Ersatz für das 1. STB) 1 STB in jede M bis Rundenende, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen

2. Runde: 2 LM (als Ersatz für das 1. STB), [2 R-STBh um die nächste 2 STB d. Vorreihe, 2 R-STBv um die nächste 2 STB d. Vorreihe] bis Rundenende, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen

3. Runde: wie 2. Runde

ANLEITUNG:

Anschlag:

45 LM in der Farbe Nr. 92 (dunkel-grün color): 1. M in 3. LM ab Nadel arbeiten. Es wird sofort im Muster A begonnen.

Nach ca. 170 cm ab Anschlag ist der 1. Teil des Schals fertiggestellt. Nun wird die Arbeit gewendet (Rückseite nach oben) und an der unteren Seite (Anschlagsreihe) erneut 45 M für die Taschen herausgearbeitet.

Wichtig dabei, Rückseite muss nach oben schauen, da die Taschen eingeklappt werden.

Nach ca. 25 cm im Muster A folgt der Farbwechsel auf Nr. 80 (natur uni) und Häkelnadel 5,50 mm. Nun wird im Muster B in REIHEN weitergearbeitet. Nach ca. 6 cm ist die Arbeit beendet.

Dann wird die Tasche eingeklappt. Mit 1 Reihe FM (Häkelnadel Nr. 3,50 mm) wird der gesamte Schal eingefasst und dabei gleichzeitig die Taschen an den Seiten geschlossen. Der 2. Teil wird genauso gearbeitet.

SCOODIE

Nun werden die beiden Teile miteinander verbunden. Dafür mit der Häkelnadel Nr. 5,50 mm durch die Eck-Masche des 1. Teils (Vorderseite

TUNESISCH HÄKELN:

Grundbegriffe:

Beginn und Hinreihe

Es wird mit einer LM-Kette begonnen. Die letzte M übergehen und in die nächste LM einstecken, einen U um die Nadel legen und diesen durchziehen. Die dabei entstandene M bleibt auf der Nadel. Diesen Schritt bis zum Reihenende mit jeder M wiederholen.

Auf die letzte M auf der Nadel in jeder Rückreihe eine WLM häkeln. Jetzt ändert sich die Häkelrichtung, die Rückreihe wird von links nach rechts gearbeitet, ohne die Arbeit zu wenden.

Rückreihe

Es wird ein U gebildet und dieser durch jeweils 2 M auf der Nadel gezogen. Dieser Arbeitsschritt wird so lange wiederholt bis nur noch 1 Schlinge auf der Nadel ist.

Nun ist die Grundreihe fertig und die erste Musterreihe kann gearbeitet werden. Rückreihen werden immer gleich gehäkelt.

Strickstich

mit der Häkelnadel zwischen den beiden „Stegen“ der M einstecken, und zwar unter der Rückreihe von vorne zur Rückseite hindurch, dann 1 U holen und durchziehen.

nach oben), Faden durchziehen und 1 feste Masche häkeln. Nun werden 43 FM NUR über den 1. Teil (obere Kante) gehäkelt. Am Ende angelangt, werden nun 21 LM gearbeitet.

Dann wird der 2. Teil (ebenso Vorderseite nach oben) herangezogen und 43 FM gehäkelt.

Am Ende des 2. Teils erneut 21 LM häkeln und mit einer Kettmasche auf die 1. FM (Eck-Masche des 1. Teils) zur Runde schließen.

MUSTER:

Muster A: Grundmuster in REIHEN

1. Hinreihe: 1. M in die 3. LM ab Nadel arbeiten, 1 M durch jede LM ziehen, 1 WLM am Ende der Arbeit

1. Rückreihe: 1 U durch jeweils 2 M auf der Nadel ziehen, bis nur noch eine M auf der Nadel liegt

2. Hinreihe: Strickstich arbeiten, 1 WLM am Ende der Arbeit

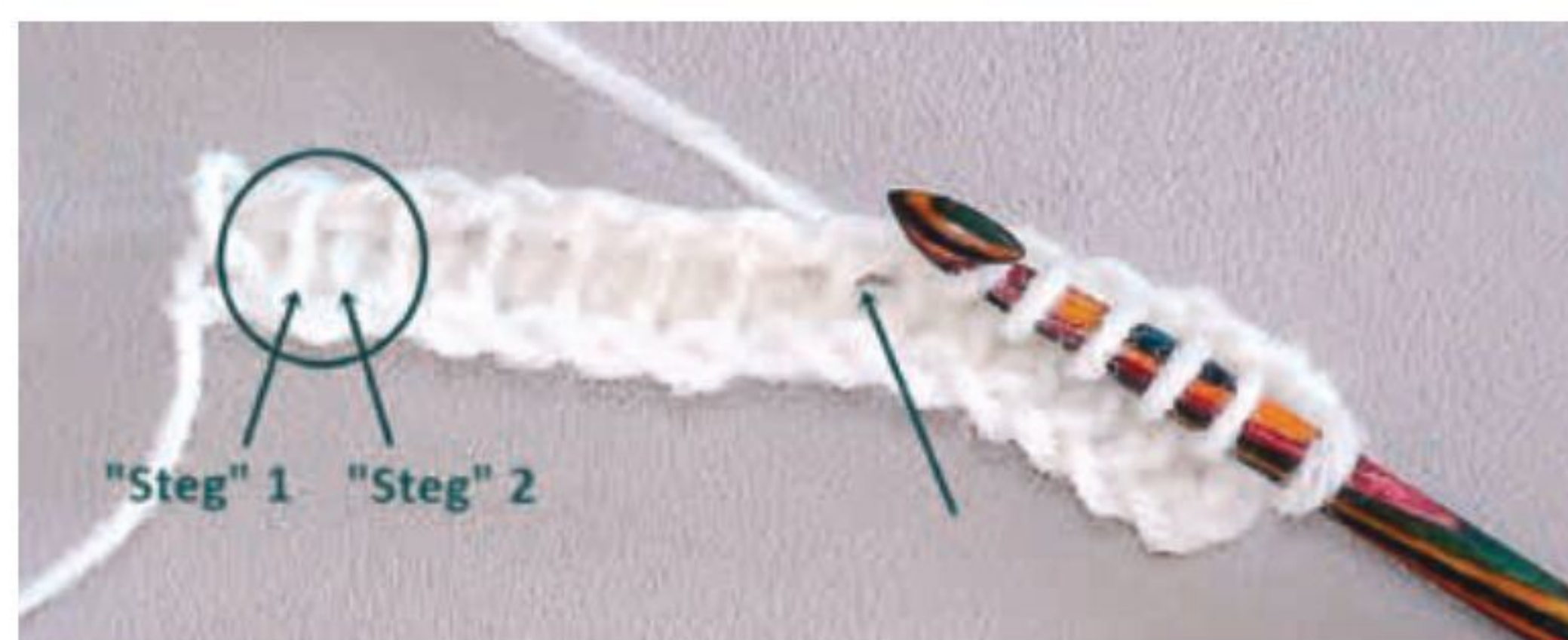
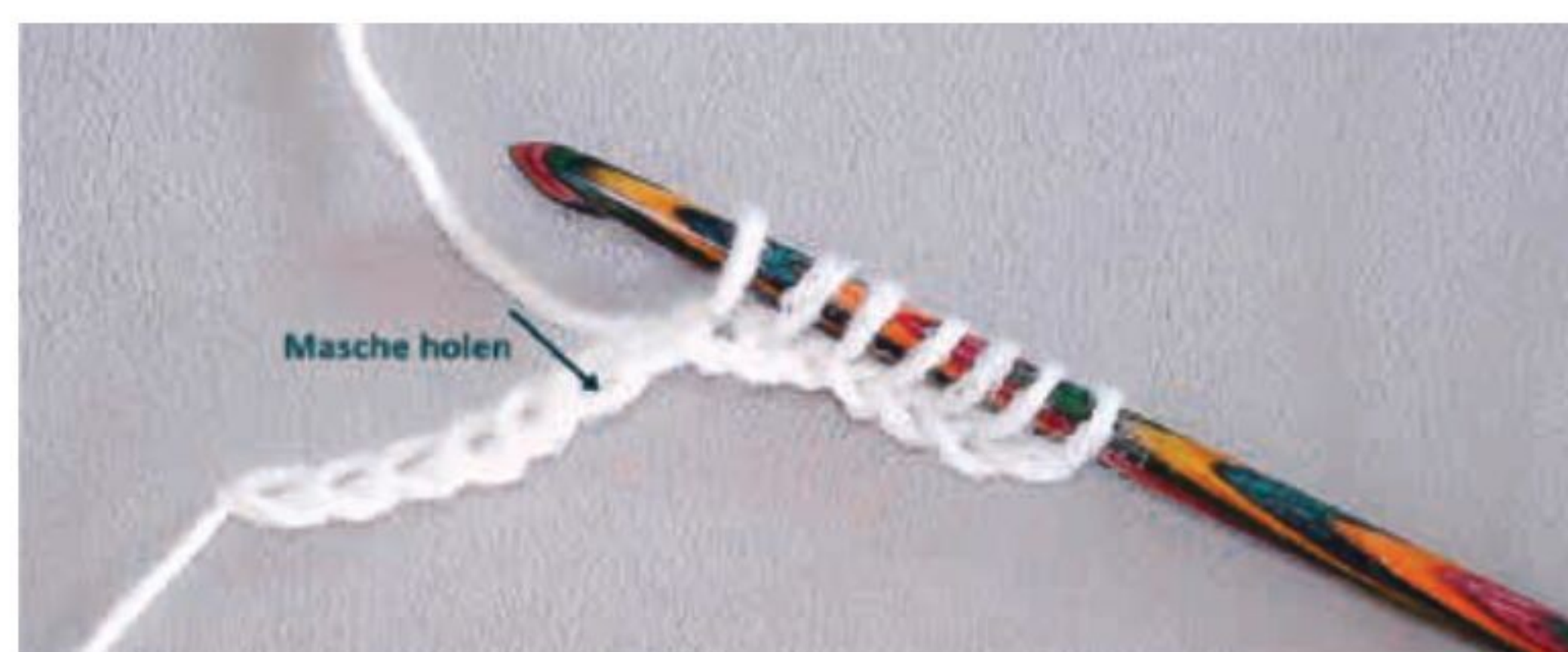
2. Rückreihe: 1 U durch jeweils 2 M auf der Nadel ziehen, bis nur noch eine M auf der Nadel liegt

Muster B: Rippenmuster in REIHEN:

1. Reihe: 3 LM (als Ersatz für das 1. STB), 1 STB in jede M bis Reihenende

2. Reihe: 2 LM (als Ersatz für das 1. STB), [2 R-STBh um die nächste 2 STB d. Vorreihe, 2 R-STBv um die nächsten 2 STB d. Vorreihe]

3. Reihe: wie 2. Reihe



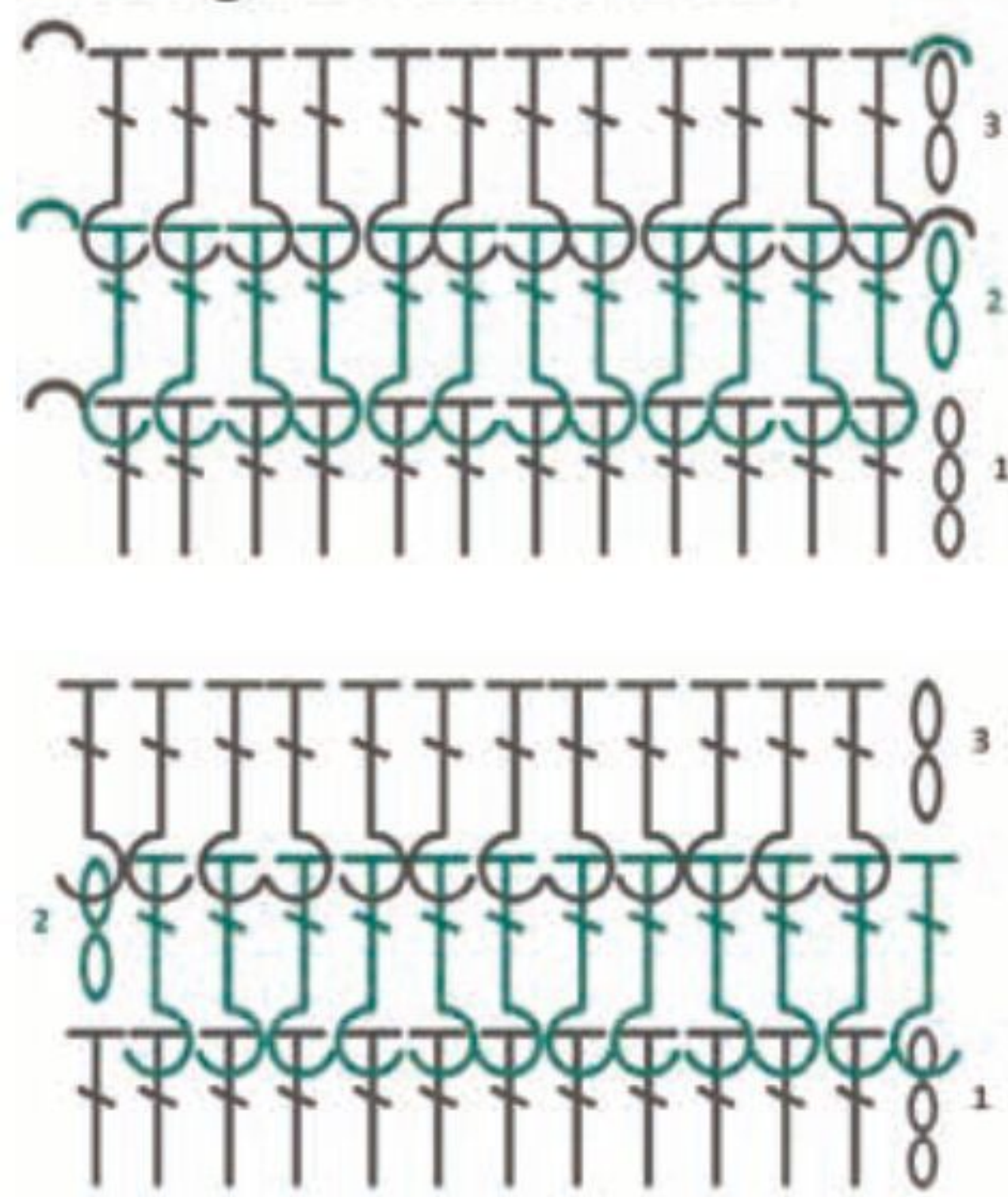
Der Loop verbindet somit die beiden Schalteile.
Ab sofort wird im Muster B in RUND-
EN gearbeitet.
Nach ca. 60 cm ist der Loop
fertiggestellt.

FERTIGSTELLEN:

Lose Fäden sauber vernähen.

Pro Lana, <https://www.pro-lana.de/>

Auszug aus Häkelschrift



Auszug aus tunesischer Häkelschrift

STB	⇒ 3	G	G	G	G	G	G	G		
LM		•	•	•	•	•	•	•	3 ⇐	
R-STBv	⇒ 2	G	G	G	G	G	G	G		
R-STBh		•	•	•	•	•	•	•	2 ⇐	
	⇒ 1	G	G	G	G	G	G	G		
		t	t	t	t	t	t	t	1 ⇐	

t 1 Masche rechts
 G Rückreihe
 • 1 Strickstich

Bommelmütze



Für Einsteiger geeignet.



MATERIALBEDARF

- KATIA Antártida (100 % Acryl; Lauflänge: 75 g ≈ 100 m) Fb. 305, 1 Knäuel
- Häkelnadel 8 mm

Schwierigkeitsgrad:



ANLEITUNG:

Hinweis: Es wird in Runden gehäkelt. Dabei wird jede Rd mit einer Km in die erste M geschlossen. Am Beginn jeder Rd 2Steige-Lm häkeln.

Rd 01: 10hStb in einen Fadenring häkeln. Die Rd mit einer Km in die erste M schließen.

Rd 02: 1Zun aus hStb hM in jede M. (20M)

Rd 03: *1Zun, 1hStb hM*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (27M)

Rd 04: *1Zun, 4hStb hM*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (32M)

Rd 05: *5hStb hM, 1Zun*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (37M)

Rd 06: *4hStb hM, 1Zun*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (44M)

Rd 07: *10hStb hM, 1Zun*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (48M)

Rd 08-11: 48hStb hM.

Rd 12: *1Abn, 3hStb hM*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd. (38M)

Rd 13: *2hStb vM, 2hStb hM*, von * bis * wdh bis zum Ende der Rd.

Faden **abschneiden**, durchziehen und **vernähen**.

FERTIGSTELLEN:

Nun ist noch genau die Menge Garn übrig, die gebraucht wird, um eine Bommel für die Mütze zu maschen. Anschließend diese **annähen** und fertig ist die Mütze.

Fil Katia S.A., www.katia.com

Warme Knöchel

stricken

Warme Beine –
Beinstulpen gestrickt im
falschen Patentmuster.

MATERIALBEDARF

- LANGYARNS BOLD COLOR
(80 % Schurwolle,
20 % Polyacryl; Lauflänge:
90 g ≈ 100 m)
- Stricknadeln Nr 12

Größe:

ca 30x33 cm / 30x37 cm

Maschenprobe:

Muster I, Nadel Nr 12: 8,5 M
= 10 cm breit; 13 Rd = 10 cm
hoch.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Muster I: Nadel Nr 12:
Falsches Patentmus-
ter: **1. Rd:** 2 M re, 2 M
li. **2. Rd:** *1 M li, 2 M re,
1 M li*, von * zu *
stets wdth., die **1. + 2.**
Rd stets wdth.

ANLEITUNG:

Anschl. 28/32 M mit N Nr 12 und zur
Rd schließen. Im **Muster I** rundstr. Bei
ca. 30 cm ab Anschl. die M locker abk.

Langyarns, www.langyarns.com



Fotos & Design: © Langyarns



Loop aus Chenillegarn

Weich und schimmernd, ein Loop
aus Luxury Velvet.



MATERIALBEDARF

- **SCHACHENMAYR Luxury Velvet** (100 % Polyester; Lauflänge: 100 g ≈ 75 m) Modell A Fb. 00035 (Rose) 1 Knäuel; Modell B Fb. 00022 (Bee) 3 Knäuel
- 1 Rundstricknadeln 6.0 mm, 60 cm für den kurzen Loop und 100 cm für den langen Loop
- 1 Rundstricknadeln 7.0 mm, 60 cm für den kurzen Loop und 100 cm für den langen Loop
- 1 Wollnadel zum Vernähen der Fäden

Größe:

A Kurzer Loop, Umfang: 60 cm, Breite: 20 cm.

B Langer Loop, Umfang: 180 cm, Breite: 20 cm.

Maschenprobe:

Grundmuster mit Nadel 6,0 mm:
10 M und 19 Rd = 10 x 10 cm

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Grundmuster

Rippenmuster mit Hebemasche, Maschenzahl teilbar durch 4:

1. Rd: alle M links stricken.

2. Rd: * 3 M rechts, 1 M wie zum Linksstricken abheben, der Faden liegt hinter der Arbeit, ab * stets wiederholen.

3. Rd: * 3 M links, 1 M rechts, ab * stets wiederholen.

Die 1. – 3. Rd 1x stricken, dann die 2. + 3. Rd stets wiederholen.

TIPP:

Bei Bedarf zur Fixierung der Fasern die offenen Garnenden mit einem Feuerzeug vorsichtig kurz anflämmen, damit die Fasern verschmelzen. Das Anflämmen von Garnenden sollte nur von Erwachsenen und nur im Freien oder über einer feuerfesten Unterlage durchgeführt werden. Bitte auf glühende und/oder schmorende Fasern achten, die herunterfallen können.

ANLEITUNG:

Modell A Mit der kurzen 7.0-mm-Nadel 60 M in Rose **anschlagen**, zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Mit der kurzen 6.0-mm-Nadel im Grundmuster in Rd weiterstricken.

Nach 20 cm ab Anschlag nach einer **3. Rd** alle M rechts abketten. Alle Fäden **vernähen**.

Modell B Mit der langen 7.0-mm-Nadel 180 M in Bee **anschlagen**, zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Mit der langen 6.0-mm-Nadel im Grundmuster weiterstricken.

Nach 20 cm ab Anschlag nach einer **3. Rd** alle M rechts abketten. Alle Fäden **vernähen**.

MEZ GmbH SCHACHENMAYR
www.schachenmayr.com



Newsletter



Du möchtest immer auf dem Laufenden bleiben, wenn es bei uns etwas Neues gibt? Dann jetzt anmelden unter

www.partnermedienverlag.de/newsletter



- Als erster Neuigkeiten und Nähtrends erfahren
- Zeitschriftenvorstellungen
- Gratis-Anleitungen zum Downloaden
- Gutscheine und Sonder-Rabatte
- An speziellen Gewinnspielen teilnehmen



Kostenlose Anleitung für Näh-Fans



Kostenlose Anleitung für Häkel-Fans



Kostenlose Anleitung für Handlettering-Fans



Schal & Fäustlinge „Autumn Vibes“

Graue Wintertage können uns mit diesem
bunten Duo nichts anhaben



MATERIALBEDARF

- LANA GROSSA Landlust Winterwolle (50 % Schurwolle (Merino), 35 % Baumwolle, 15 % Yak, Lauflänge: ca. 70 m ≈ 50 g); Für Fäustlinge: 100 g Moosgrün meliert (Fb. 14); Für Schal: je 50 g Zitronengelb meliert (Fb. 1), Honiggelb meliert (Fb. 2), Orange meliert (Fb. 3), Rosa meliert (Fb. 11), Lindgrün Meliert (Fb. 12) und Terrakotta meliert (Fb. 16);
- Nadelspiel Nr. 8 (Für Fäustlinge)
- Stricknadel Nr. 7 (Für Schal)

Größe:

Fäustlinge: 20 cm Umfang, 25 cm lang

Schal: 26 x 200 cm

Maschenprobe:

Fäustlinge: 13 M und 20 R mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

Schal: 13 M und 20 R im einfachen Perlmuster mit Nd. Nr. 7 = 10 x 10 cm.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

Fäustlinge:

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Alle Rd re str.

Schal:

Einfaches Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. und das **Muster in** jeder R versetzen. Die Rand-M ebenfalls im **Muster str.**

Doppeltes Perlmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str. und das **Muster in** jeder **2. R** versetzen. Die Rand-M im einfachen Perlmuster str.

Großes Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. und das **Muster in** jeder **2. R** versetzen. Die Rand-M im einfachen Perlmuster str.

Karomuster: Die 2 ersten M immer im einfachen Perlmuster, dann 3 M re, 3 M li im Wechsel str., enden mit 2 M im einfachen Perlmuster. Das **Muster in** jeder **4. R** versetzen.

ANLEITUNG:

Fäustlinge:

Linker Fäustling: 28 M mit dem Nadelspiel Nr. 8 **anschlagen**, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 7 M pro Nadel – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt zwischen der 1. und 4. Nadel. Im Rippenmuster in Rd str., dabei mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 7 cm ab Anschlag glatt re weiterstr.

In der **4. Rd** mit dem Daumenkeil beginnen:

Nadel: aus dem Quersfaden zwischen der 2.- und 3.-letzten M 1 M re verschränkt zun., 1 M re, aus dem Quersfaden zwischen der vorletzten und letzten M der 1. Nadel 1 M re verschränkt zun. Die zugenommenen M glatt re str. Diese Zunahmen in jeder **2. Rd** noch 2x wdh., dabei die Zunahmen jeweils vor bzw. nach der zuletzt zugenommenen M arb. = 7 Daumen-M. Die 7 M stilllegen. Über die restl 27 M in Rd glatt rechts weiterstr., dabei zwischen der 1. und 2. Nadel 1 M zun. = 28 M.





Nach insgesamt 28 Rd ab Bund die Spitze arb.:

1. und 3. Nadel: Alle M bis auf die letzten 3 M re str., dann 2 M re zus-str., 1 M re.

2. und 4. Nadel: 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., restl. M re. Die Abnahmen in der folg. **2. Rd** noch 2x wdh., dann in jeder Rd noch 2x wdh. Die restl. 8 M mit dem Arbeitsfaden zus-ziehen, Fadenende vernä-hen.

Daumen: Die stillgelegten 7 Daumen-M auffassen und aus dem Daumensteg noch 2 M auffassen = 9 M. Die M auf 3 Nadeln des Nadelspiels verteilen – je 3 M pro Nadel. Re in Rd str. Nach **10 Rd** alle M mit dem Arbeitsfaden zus-ziehen, Fadenende **vernähen**.

Rechter Fäustling: Wie den linken Fäustling arb., jedoch die Zunahmen für den Daumenkeil nach der 1. und nach der 2. M der 4. Nadel arb.

Schal: In Terrakotta meliert 34 M **anschlagen** und im

einfachen Perlmuster str., bis das Knäuel zur Neige geht, weiter in Orange meliert im doppelten Perlmuster str., bis das Knäuel zur Neige geht, dann in Lind-grün meliert im einfachen Perlmuster str., bis das Knäuel zur Neige geht, weiter in Honiggelb meliert im großen Perlmuster str., bis das Knäuel zur Neige geht, dann in Zitronengelb meliert im einfachen Perlmuster str., bis das Knäuel zur Neige geht, weiter in Rosa meliert im Karomuster str., bis vom Knäuel noch genug übrig ist, um die M abzuketten. Alle M fest abk.

FERTIGSTELLEN:

Den Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden **vernähen**.

Lana Grossa GmbH, www.lana-grossa.de



MATERIALBEDARF

- Pro Lana „Fjord“ (70% Wolle, 30% Polyacryl, Lauflänge ca. 350 m ≈ 100 g) Für den Loop 200 g, für die Mütze und die Handstulpen je 100 g in Olivnatur gemustert (Fb 86)
- Stricknadeln Nr. 5,5,
- 1 Nadelspiel (= Spielstricknadeln) Nr. 4 und 4,5
- eine Häkelnadel Nr. 4,5 und Nr. 5
- eine Hilfsnadel (zum Maschen stilllegen)

Größe:

Loop: Breite: ca. 30 cm, Umfang: ca. 150 cm.

Mütze: Kopfumfang: ca. 52 - 55 cm (56 - 58 cm)

Handstulpen: Umfang - unten: 20 (22) cm, Höhe: 30 cm

Maschenprobe:

19 Maschen und 25 Reihen/Runden glatt rechts mit Nadeln Nr. 5,5 gestrickt, 22 Maschen und 29 Reihen/Runden glatt rechts mit Nadeln Nr. 4,5 gestrickt = je 10 x 10 cm.

Schwierigkeitsgrad:



Set „Cool Breeze“



Durch den Verlauf des Garnes entstehen tolle nordische Muster.



Fotos: Elke Monse Design: Regina Bühler © Pro Lana





Mütze:

Die Angaben in Klammern gelten für Kopfumfang 56 - 58 cm. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Ausführung: 96 (104) Maschen mit den Spielstricknadeln Nr. 4 **anschlagen**, die Maschen auf 4 Nadeln verteilt zur Runde schließen und für den Bund 5 cm im kleinen Perlmuster stricken. Anschließend mit den Spielstricknadeln Nr. 4,5 glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der **1. Runde** gleichmäßig verteilt 24 Maschen rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 120 (128) Maschen. Nach 10,5 cm ab Bund für die Mützenform jede 14. und 15. Masche (15. und 16. Masche) rechts zusammenstricken. Dieses Abnehmen über den gleichen Stellen noch 6x in jeder folgenden **2. Runde** und 7x in jeder folgenden Runde wiederholen (= in der 2. Abnahme-Runde die 13. und 14. Masche [14. und 15. Masche], in der 3. Abnahme-Runde die 12. und 13. Masche [13. und 14. Masche] usw. rechts zusammenstricken). Die restlichen 8 Maschen mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Faden fest **vernähen**.

Fertigstellen: Den Anschlagrand mit der Häkelnadel Nr. 4,5 mit der Noppenbordüre umhäkeln.

Handstulpen:

Die Angaben in Klammern gelten für Umfang unten 22 cm. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Linke Handstulpe: 44 (48) Maschen mit den Spielstricknadeln Nr. 4 **anschlagen**, die Maschen auf 4 Nadeln verteilt zur Runde schließen (= die Maschen der 1. und 2. Nadel bilden den Handrücken, die Maschen der 3. und 4. Nadel bilden die Innenhand) und für die untere Randblende 2,5 cm im kleinen Perlmuster stricken. Den Runden-Übergang mit 1 Kontrastfaden markieren. Anschließend mit Nadeln Nr. 4,5 glatt rechts weiterarbeiten: Nach 11 cm ab Randblende für den Daumenspickel nach

MUSTER:

Glatt rechts; in Reihen: Hinreihe rechte Maschen, Rückreihe linke Maschen, in Runden: Stets rechte Maschen stricken.

Kleines Perlmuster: 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel, nach jeder Reihe/Runde versetzt stricken.

Gehäkelte Noppenbordüre: Den Faden mit 1 Kettmasche an einer Stelle anschlingen, 1 Luftmasche als Ersatz für die 1. feste Masche, * 1 Büschelmasche (= * 1 Umschlag, in die Kante einstecken, 1 Schlinge holen und lang ziehen, ab * noch 4x wiederholen, dann mit 1 neuen Umschlag alle Schlingen zusammen abmaschen und 1 Luftmasche arbeiten), 2 feste Maschen, ab * stets wiederholen, enden mit 1 Kettmasche in die Ersatz-Luftmasche.

ANLEITUNG:

Loop:

53 Maschen mit Nadeln Nr. 5,5 **anschlagen** und in folgender Einteilung stricken: Randmasche, 5 Maschen kleines Perlmuster, 41 Maschen glatt rechts, 5 Maschen kleines Perlmuster, Randmasche. Nach ca. 150 cm ab Anschlag (= die sich ergebende Musterfolge des Garnes sollte aufeinander passen) die Maschen auf 1 Hilfsnadel legen.

Fertigstellen: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Danach die Anschlagmaschen lösen und mit den Maschen der Hilfsnadel im Maschenstich **zusammennähen**. Die seitlichen Ränder mit der Häkelnadel Nr. 5 mit je einer Noppenbordüre behäkeln.

den ersten beiden Maschen der 1. Nadel und vor den letzten beiden Maschen der 4. Nadel je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen. Danach 3 (4)x in jeder folgenden **2. Runde** nach der 1. zugenommenen Masche und vor der 2. zugenommenen Masche wieder je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen = 12 (14) Spickel-Maschen. Nach 7 cm ab Beginn des Daumenspickels 40 (44) Maschen stilllegen und über den 12 (14) Spickel-Maschen den Daumen stricken, dabei in der **1. Runde** vor dem Schließen der Runde aus den Quersfäden am Daumeninneren je 2 Maschen zunehmen = 14 (16) Daumen-Maschen. Nach 3 cm

Daumenhöhe die Maschen rechts abketten. Nun über den 40 (44) stillgelegten Maschen in der bisherigen Musterfolge weiterstricken. Nach 22,5 cm ab unterer Randblende für die obere Randblende noch 1 cm im kleinen Perlmuster stricken, dann die Maschen abketten, wie sie erscheinen.

Fertigstellen:

Den Anschlagrand mit der Häkelnadel Nr. 4,5 mit der Noppenbordüre umhäkeln.
Rechte Handstulpe: Gegengleich arbeiten.

Pro Lana, www.pro-lana.de



Kundenservice auf einen Blick:

Fragen an die Redaktion:

c.deniz@partner-medienwerkstatt.de

Hefte bestellen:

www.partnermedienverlag.de/shop/

Zeitschriftenhändler finden: www.mykiosk.com

Interesse an Anzeigen: +49 8064 9059 75

Weitere Kontaktmöglichkeiten findest du im unten stehenden Impressum.

IMPRESSUM

Verlag

Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH
Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart,
Tel.: +49 711 7252 229,
E-Mail: info@partnermedienverlag.de

Verlagsleitung

Heiko Christensen (Prokurist)

Verlagskoordination

Aurelia Doh, Tel.: +49 711 7252 229
E-Mail: doh@partnermedienverlag.de
Josephine Ohl, Tel.: +49 711 7252 441
E-Mail: ohl@partnermedienverlag.de

Redaktion und Produktion

Partner MedienWerkstatt UG (haftungsbeschränkt)
Hattersheim
Chefredaktion Cansu Deniz,
E-Mail: c.deniz@partner-medienwerkstatt.de

Freie Mitarbeit

Rico Design GmbH & Co. KG, Fil Katia S.A., ONline
Garne, Drops Design A/S, Garnmanufaktur, Rellana
Garne, Langyarns Lang & Co. AG, Lana Grossa, Pro
Lana, MEZ GmbH

Lektorat

Malwine Bialas

Layout

Sophia Stolz, Grafikdesign & Illustration
www.sophiastolz.de

Druck

Konradin Druck GmbH, Leinfelden-Echterdingen

Heftbestellung

www.partnermedienverlag.de/shop/

Vertrieb

Partner Medienservices GmbH
Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart
Nadine Fischer, Tel.: +49 711 7252 225,
E-Mail: Nadine.fischer@partner-medienservices.de

Anzeigenverkauf

MedienService Schachtl, Angelika Schachtl,
Am Point 10, 83075 Bad Feilnbach,
Tel.: +49 8064 9059 75,
E-Mail: anzeigen@partnermedienverlag.de

Anzeigenverwaltung

Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH,
Postfach 810 420, 70521 Stuttgart
Nadine Fischer, Tel.: +49 711 7252 225,
E-Mail: Nadine.fischer@partner-medienservices.de,
Franziska Rüdts, Tel.: +49 711 7252 216,
E-Mail: ruedt@partnermedienverlag.de

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegenüber dem Verlag. Sämtliche Modelle mit Anleitungen und Motivvorlagen stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten oder gewerbliche Nutzung Dritter, z.B. durch das Anbieten von Fertigpackungen, ist untersagt. Mützen, Schals & Co. darf nur mit Genehmigung des Verlages in Lesezirkeln geführt werden. Der Export von Mützen, Schals & Co. und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlages statthaft. Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Wiedergabe durch Vortrag, Fernsehen und Funksendungen sowie Aufnahme in Online Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM usw. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages erfolgen. Für unaufgefordert eingesandte Bilder (Fotos, Dias, usw.), Bücher und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Rücksendungen nicht erbetener Beiträge nur gegen Beilage von Rückporto. Für die Richtigkeit der Anleitungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Stuttgart.



Bommelmütze „Golden“

So goldfarben wie die Blätter im Herbst



MATERIALBEDARF

- LANGYARNS MERINO 50
(98 % Merino extrafine und
2 % Polyester mulesingfree,
Lauflänge: 100 g ≈ 90 m) 200
g Fb. Gold 756.0050.
- Stricknadel Nr. 6 und 7.
- Karton für 1 Pompon mit ca.
9 cm Durchmesser.

Größe:

Damengröße

Maschenprobe:

Muster II, N Nr 7: 13 M = 10 cm
breit. 19 R = 10 cm hoch.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER:

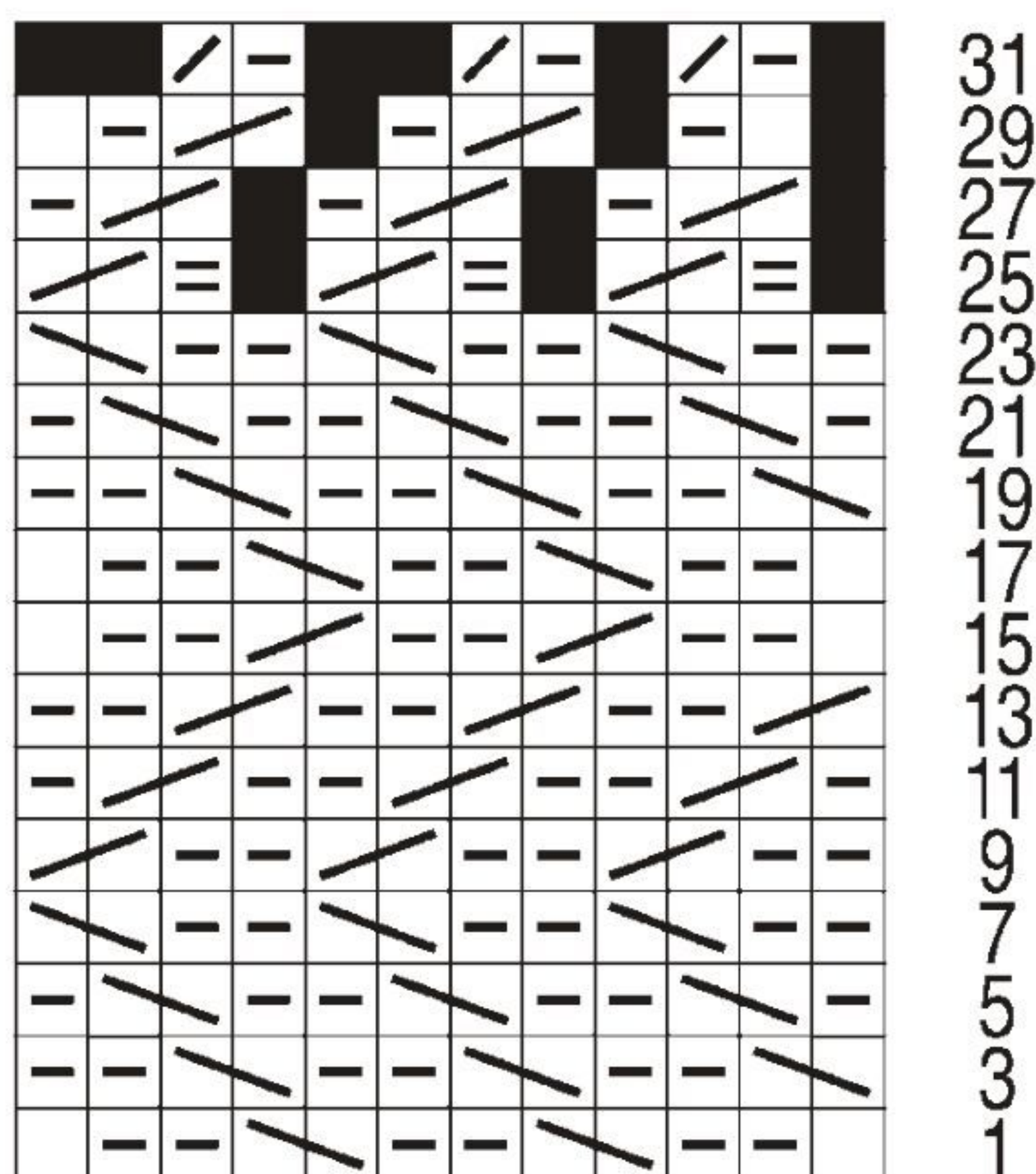
Muster I: N Nr 6: 1 M re, 1 M li.

Muster II: N Nr 7: Zopfmuster, M-Zahl teilbar durch 4 + 2
Rdm. Gemäß Strickschrift. Das Schema zeigt die
R der Vorders. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. 1x
die **1. – 32. R** str.

ANLEITUNG:

Anschl 66 M mit N Nr 6. 8 R im **Muster I** str, dabei mit 1 M re
beginnen. Anschließend mit N Nr 7 im **Muster II** weiterstr,
dabei nach der Rdm mit den M vor dem Rapport begin-
nen, den Rapport 14x str und vor der Rdm mit den M nach
dem Rapport enden. Nach **24 R** mit den Schlussabn gemäß
Schema (R 25 – 32) beginnen = 34 M nach der **32. R**. Noch
1 R (Vorders) wie folgt str: 1 Rdm, 1 M re, *2 M auf der N nach
li kreuzen*, von * zu * stets wdh, enden mit 1 M re, 1 Rdm
= 34 M. Die restl M mit dem Fadenende zus-ziehen. Die
Naht schließen. Einen Pompon von ca. 9 cm Durchmesser
anfertigen und an die Mützenspitze nähen.

Langyarns, www.langyarns.com



Rapport 4 M /

Zeichenerklärung:

- = keine M (ohne Bedeutung)
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ▤ = 2 M li zus-str
- ▥ = 2 M re zus-str
- ▧ = die 2. M hinter der 1. M re str, dann die 1. M re str
- ▨ = die 2. M vor der 1. M re str, dann die 1. M re str



Design & Fotos: Langyarns



Samtiges Stirnband

Durch das spezielle Garn entsteht eine tolle Strickoptik.



MATERIALBEDARF

◦ KATIA MAGIC RING

(100 % Polyester, 150 g ≈ 140 m) Fb. 109: 1 Knäuel

◦ Häkelnadel: Nr. 9 mm

Größe:

ca. 16 cm hoch x 54 cm lang

Maschenprobe:

Muster II, N Nr 7: 13 M = 10 cm
breit. 19 R = 10 cm hoch.

Schwierigkeitsgrad:



ANLEITUNG:

8 Schlaufen abzählen. Den Faden, mit dem wir weiterarbeiten oberhalb der 8 Schlaufen ablegen und von links nach rechts arbeiten.

Eine Schlaufe durch die nächste (9. durch die 8.) ziehen und dabei darauf achten, dass sie sich nicht verdrehen.

In dieser Art und Weise durch alle 8 Schlaufen eine Schlaufe ziehen.

Die nächste Reihe wird von rechts nach links gearbeitet, so dass man immer auf der Vorderseite der Arbeit ist.

In der gleichen Weise weiterarbeiten.

Weiterarbeiten bis man ca. 54 cm Gesamtlänge erreicht hat.

Jede Schlaufe wie folgt schließen: Nacheinander 1 Schlaufe durch die nächste Schlaufe ziehen (als würde man eine Kettenmasche arbeiten):

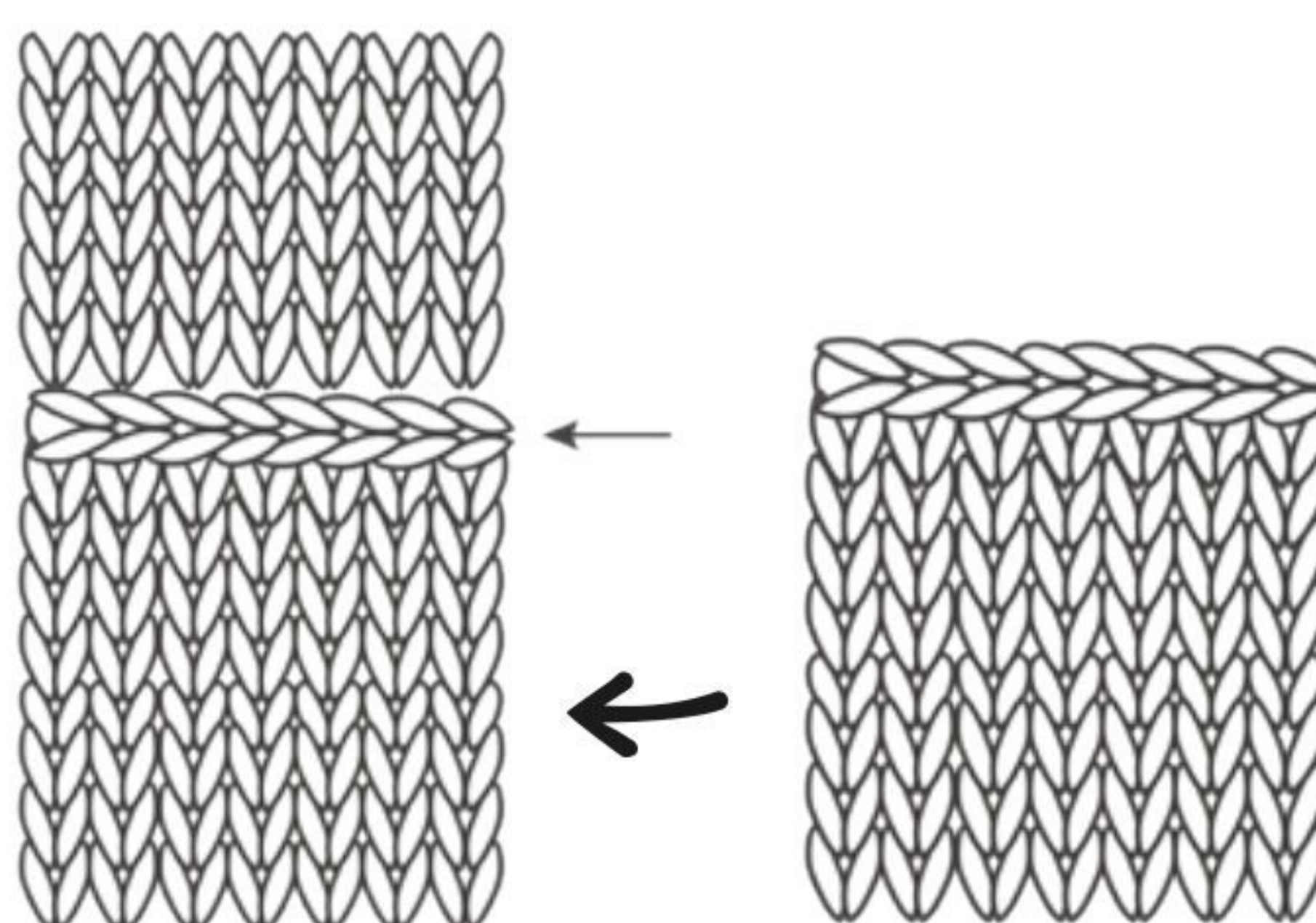
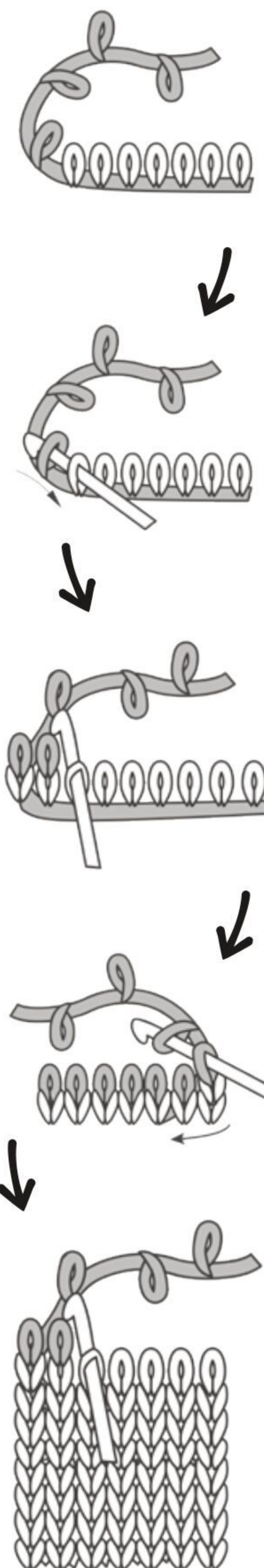
Die letzte Schlaufe wird dann mit Nähgarn festgenäht.

FERTIGSTELLEN:

Die Enden mit Nähgarn **zusammennähen**.

Ein paar Schlaufen vom Restgarn lösen, über die Naht legen und festziehen (siehe Pfeil). Das Stirnband sollte sich leicht kräuseln. Festnähen.

Fil Katia S.A., www.katia.com





Fotos & Design: © Fil Katia S.A.

Titel erscheint bei der Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH



**AUSGABE
1/22
5,90 €**

NEU im Zeitschriftenhandel



Hefte bestellen unter www.partnermedienverlag.de/shop

Fransenschal



Design: © Lana Grossa GmbH; Foto: Wilfried Wulff; www.wilfriedwulff.com



MATERIALBEDARF

- **LANGYARNS Suri Alpaca**
(100 % Alpaka (Suri) Lauflänge:
25 g ≈ 100 m) je 50 g, Fb.
Blau 1082.0006, Rosen-
holz 1082.0087, Dunkel-
grün 1082.0018 und Olive
1082.0097
- Stricknadel Nr. 6½.

Größe:

ca. 30 x 130 cm

Maschenprobe:

Muster I, N Nr 6½: 12 M = 10
cm breit. 18 R = 10 cm hoch.

Schwierigkeitsgrad:



Ein farbenfroher Schal mit wilden Fransen

MUSTER:

Muster I: N Nr 6½: Glatt re = Vorders re, Rücksl.

Farbfolge: **26 R** über 18 M mit 2 Fäden Blau und 18 M mit je 1 Faden Rosenholz und Blau, **26 R** über 18 M mit je 1 Faden Rosenholz und Blau und 18 M mit 2 Fäden Rosenholz, **26 R** über 18 M mit 2 Fäden Olive und 18 M mit je 1 Faden Olive und Dunkelgrün, **26 R** über 18 M mit je 1 Faden Olive und Dunkelgrün und 18 M mit 2 Fäden Dunkelgrün, **26 R** über 18 M mit 2 Fäden Blau und 18 M mit je 1 Faden Dunkelgrün und Blau, **26 R** über 18 M mit je 1 Faden Blau und Olive und 18 M mit 2 Fäden Olive, **26 R** über 18 M mit 2 Fäden Rosenholz und 18 M mit je 1 Faden Rosenholz und Dunkelgrün, **26 R** über 18 M mit je 1 Faden Rosenholz und Dunkelgrün und 18 M mit 2 Fäden Dunkelgrün, enden mit **26 R** über 18 M mit 2 Fäden Blau und 18 M mit je 1 Faden Blau und Olive.

HINWEIS:

Der Schal wird mit doppeltem Faden gestr.

ANLEITUNG:

Anschl 18 M mit N Nr 6½ und 2 Fäden Blau und 18 M mit je 1 Faden Blau und Rosenholz = 36 M. Nun 1 Rückr in folg Mustereinteilung str, dabei beim Farbwechsel zwischen den Farben die Fäden verkreuzen, damit kein Loch entsteht: Mit Rosenholz und Blau 1 Rdm, 1 M re (Vorders li), 16 M li, mit 2 Fäden Blau 16 M li, 1 M re (Vorders li), 1 Rdm str. In den folg R die M str wie sie erscheinen, dabei in der Farbfolge str. Nach 9x **26 R** in der Farbfolge alle M locker abk.

FERTIGSTELLEN:

Für die Fransen ca. 25 cm lange Fäden in den jeweiligen Farben zuschneiden und je 2 Fäden pro Franse an den Schmalkanten anknüpfen.

Langyarns, www.langyarns.com



AUSGABE
1/22
5,90 €

NEU im Zeitschriftenhandel



KNOW

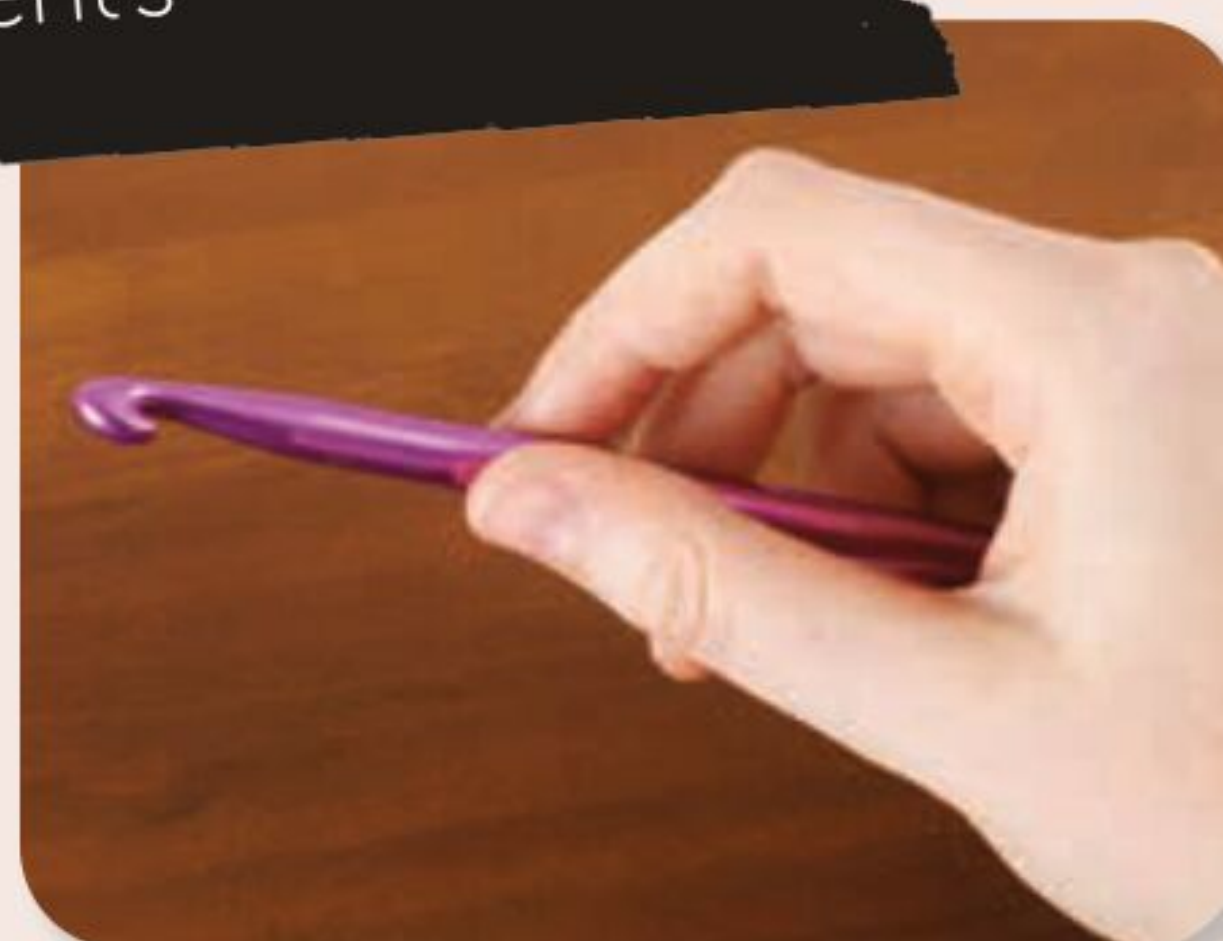
HOW

HÄKELN

Abkürzungen: DStb = Doppelstäbchen, fM = feste Masche, hStb = halbes Stäbchen, Kettm = Kettmasche, Luftm = Luftmasche, M = Masche, R = R, Rd = Runde, Stb = Stäbchen, Relief-Stb = Reliefstäbchen

Und so geht's

Die richtige Haltung von Nadel und Faden
Du kannst die Nadel entweder wie einen Löffel von unten greifen oder wie ein Messer von oben. Im Verlauf der Zeit wirst du selbst merken, welche Haltung dir besser liegt.



Maschenansschlag & Luftmaschen

Für gewöhnlich beginnst du deine Häkelarbeit mit einer R oder einem Ring aus Luftmaschen. Lege für die 1. Masche deinen Faden zur Schlaufe, führe die Nadel von oben hindurch und nimm dann von unten den oben liegenden Faden auf. Ziehe ihn durch die Schlaufe, das

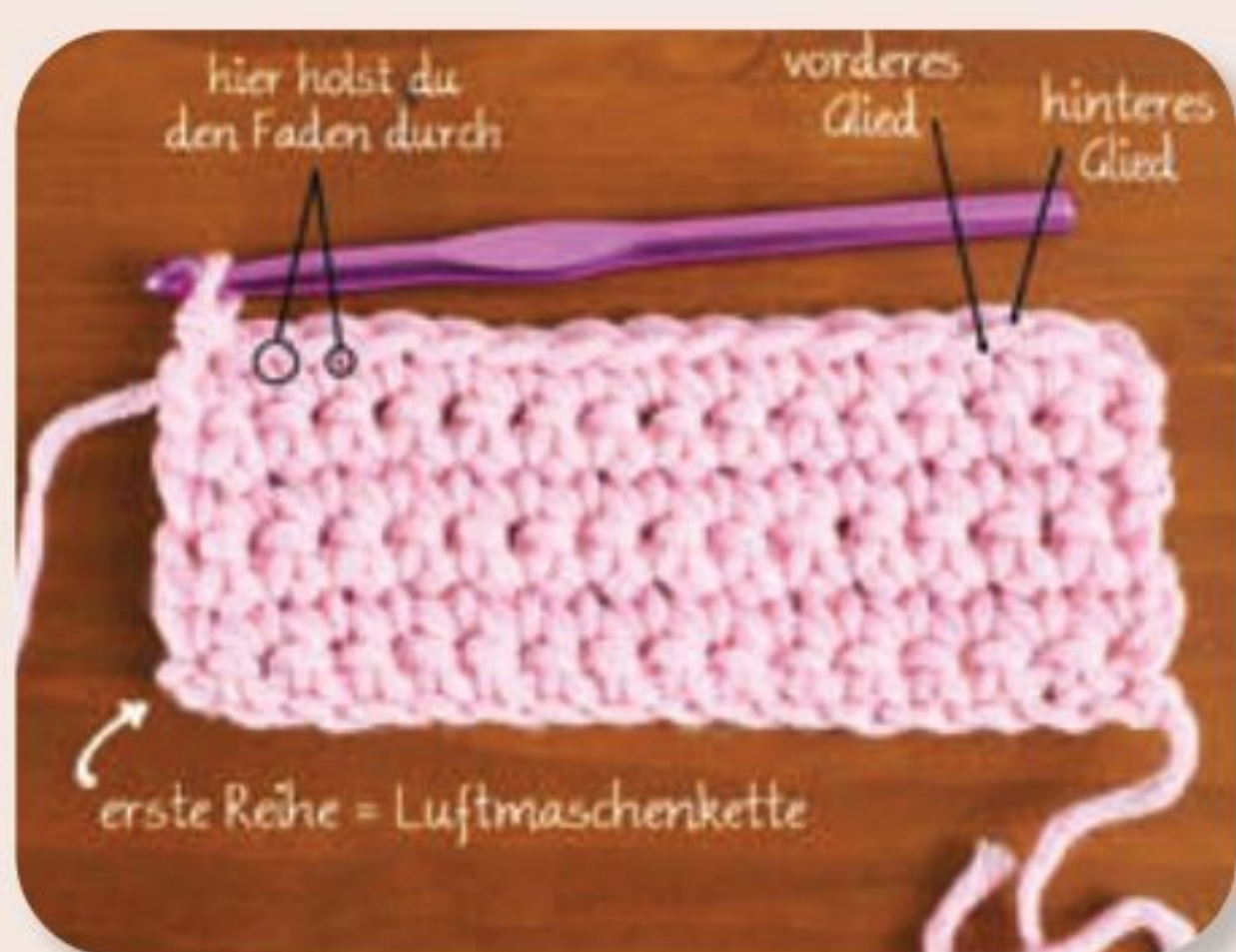
ist dein Maschenansschlag. Die Häkelnadel bleibt immer in der Masche. Wickle den Faden wie auf den Bildern um die Finger deiner anderen Hand. Hole für weitere Luftmaschen so den Faden immer wieder durch deine aktuelle Schlaufe.



Feste Masche

Eine der gängigsten Häkelmaschen. Reihen aus festen Maschen beginnen stets mit einer Wendeluftmasche, sonst verlierst du Maschen. Führe die Nadel dann durch die nächste R der Vorreihe oder -runde und hole

den Faden, du hast jetzt zwei Schlaufen auf der Nadel. Greife den Faden erneut mit der Nadel und ziehe ihn durch beide Schlaufen. Fertig ist die feste Masche (siehe nächste Seite).



Führst du die Nadel nur jeweils durch das hintere Glied der Masche, erhältst du ohne viel Aufwand ein schönes Streifenmuster (weiß).



Kettmasche

Die Kettmasche wird genauso gehäkelt wie die Luftmasche. Der Unterschied: Luftmaschen sind freistehend, Kettmaschen bauen auf bereits gehäkelten Reihen oder

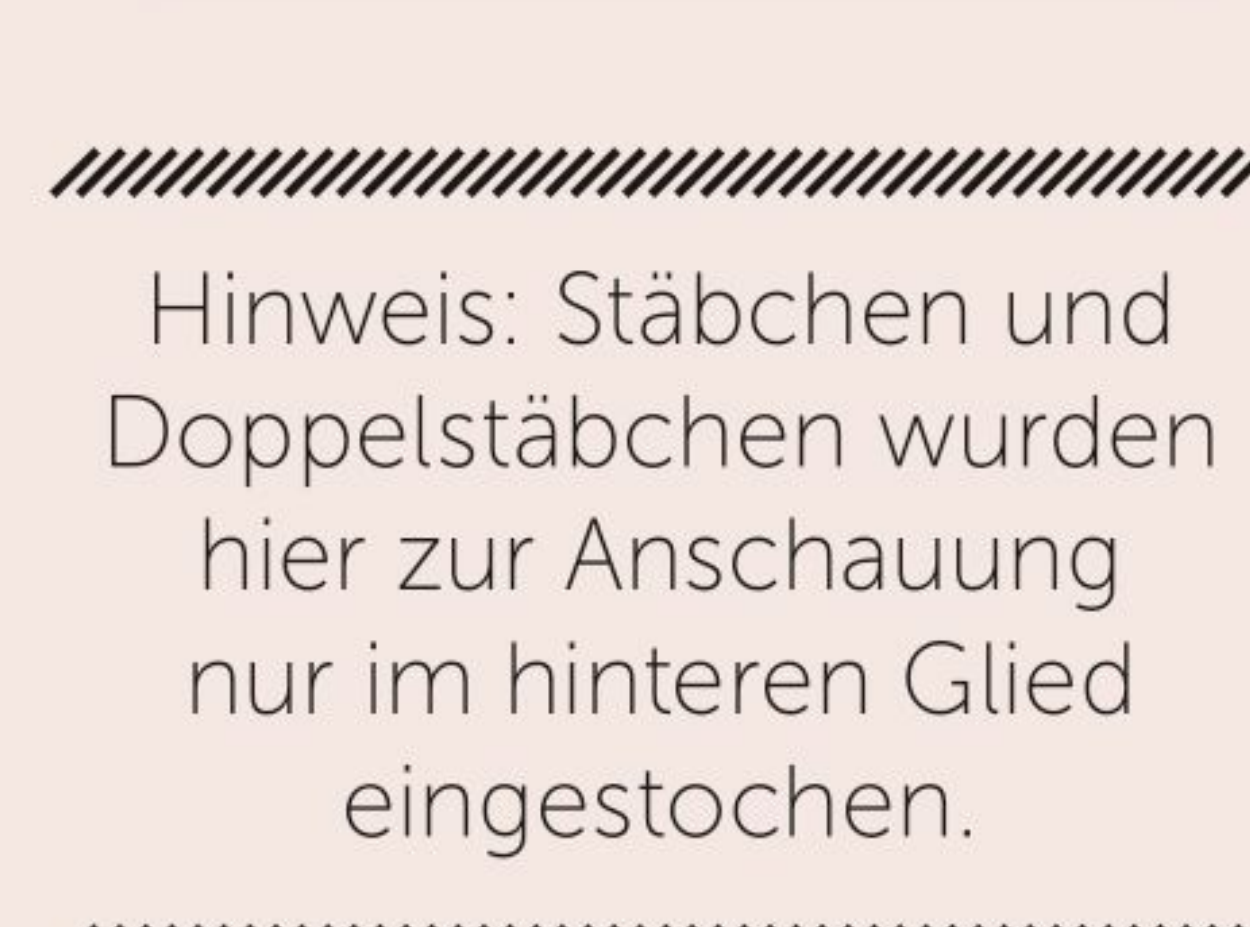
Runden auf. Führe die Nadel durch die nächste Masche der Vorreihe oder -runde und hole den Faden durch die Masche und die Schlaufe auf der Nadel.



Stäbchen

Zu Englisch: Double crochet (feste Masche = single crochet). Der englische Name erklärt bereits die Vorgehensweise, denn im Grunde genommen setzt du für ein Stäbchen zwei feste Maschen direkt aufeinander. Mache mit dem Faden einen Umschlag um die Nadel, bevor du sie durch die nächste Masche der Vorreihe

oder -runde führst, und hole den Faden. Du hast jetzt drei Schlaufen auf der Nadel. Greife den Faden mit der Nadel und ziehe ihn durch die ersten beiden Maschen (= 2 Schlaufen), greife ihn erneut und ziehe ihn durch die verbliebenen zwei Maschen (= 1 Schlaufe). Eine R oder Runde Stäbchen beginnt stets mit 3 Luftmaschen.



////////////////////////////////////
Hinweis: Stäbchen und Doppelstäbchen wurden hier zur Anschauung nur im hinteren Glied eingestochen.
////////////////////////////////////

Halbe Stäbchen

Mache mit dem Faden einen Umschlag um die Nadel und hole den Faden durch die nächste R der Vorreihe oder -runde. Greife den Faden erneut und ziehe ihn durch alle drei Schlaufen auf der Nadel.





Doppelstäbchen

Hier machst du zwei Umschläge mit dem Faden um die Nadel, bevor du den Faden durch die nächste Masche holst. Du hast also gleich 4 Schlaufen auf der Nadel. Hole den Faden und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlaufen (= 3 Schlaufen). Ziehe den Faden erneut

durch die ersten beiden Schlaufen (= 2 Schlaufen) und schließlich durch die verbliebenen zwei (= 1 Schlaufe). Das nächste Doppelstäbchen beginnst du wieder mit einem doppelten Umschlag. Eine R oder Runde Stäbchen beginnt stets mit 4 Luftmaschen.



Maschenzunahme

Gerade bei Mützen nimmst du schnell sehr viele Maschen zu. Das geht ganz einfach. Einfach zwei oder mehr Maschen in die selbe Masche der Vorreihe oder -runde arbeiten. Auf den Bildern siehst du ein Beispiel mit festen Maschen. Achte stets auf eine gleichmäßige Maschenzunahme, sonst wird deine Arbeit unsymmetrisch.



Auf YouTube findest du viele Videos zu den einzelnen Maschen und Schritten.



Maschenabnahme

Hier werden mehrere Maschen zusammen abgemascht, um die Gesamtanzahl der Maschen zu verringern. Am Beispiel von festen Maschen: Hole den Faden wie gewohnt durch die nächste Masche der Vorreihe oder -runde, ziehe ihn aber noch nicht durch die Schlaufe.

So hast du nun zwei Schlaufen auf der Nadel. Führe die Nadel in die folgende Masche der Vorreihe oder -runde und ziehe den Faden hindurch (= 3 Schlaufen). Greife den Faden und ziehe ihn durch alle drei Schlaufen. So hast du zwei Maschen zusammen abgemascht.



KNOW

HOW

STRICKEN

Abkürzungen: D-Stb = Doppelstäbchen, fM = feste Masche, Kettm = Kettmasche, Luftm = Luftmasche, M = Masche, R = R, Rd = Runde, Stb = Stäbchen



Nadelarten

Es gibt verschiedene Nadelarten. Am häufigsten werden Rundstricknadeln und Nadelspiele verwendet. Rundstricknadeln sind zwei Nadeln, die mit einem Seil verbunden sind. Man kann mit ihnen sowohl in Reihen als auch in Runden arbeiten. Nadelspiele bestehen aus jeweils 5 Nadeln gleicher Stärken, die an beiden Enden Spitzen haben. Sie werden häufig für Socken, aber auch für Mützen verwendet. Hilfreich beim Stricken können auch Zopfnadeln sein, auf die man Maschen beim Stricken von Zopfmustern legt. Damit die Nadel dabei nicht aus den Maschen rutscht, haben Zopfnadeln einen Knick. Gerade bei Mustern oder der Arbeit in Runden sind auch Maschenmarkierer sehr nützlich.

Nadelhaltung

Beim Stricken hält man in jeder Hand eine Nadel. In der rechten Hand befindet sich dabei die Arbeitsnadel. Der Arbeitsfaden wird meist um den Zeigefinger der linken Hand gelegt, da sich so die Fadenspannung sehr gut regulieren lässt.

Grundmuster

Oben: Glatt rechts. Dieses **Muster** entsteht, wenn abwechselnd eine R rechte und eine R linke Maschen gestrickt werden. In Runden entsteht das Muster, wenn nur rechte Maschen gestrickt werden. Das **Muster** auf der Rückseite eines glatt rechts gestrickten Stücks heißt glatt links. Unten: Kraus rechts. Dieses **Muster** entsteht, wenn man jede R eines Strickstücks rechts arbeitet. Möchte man das **Muster** in Runden arbeiten, wird abwechselnd eine Runde rechts und eine Runde links gearbeitet.



Rippenmuster

Das Rippenmuster ist besonders beliebt für Bündchen von Socken oder Mützen, denn es ist elastisch und kann sich so gut dem Kopf oder dem Bein anpassen. Hier ist ein 2/2-Rippenmuster zu sehen. Es entsteht, wenn man über das Strickstück 2 Maschen glatt rechts und zwei Maschen glatt links arbeitet.



Linke Masche

Der Arbeitsfaden liegt vor der Arbeit. Mit der Arbeitsnadel vorne von rechts nach links in die nächste Masche einstechen. Nun führt man die Nadel um den Arbeitsfaden herum. Am Ende den Arbeitsfaden noch durch die Masche ziehen.



Rechte Masche

Der Arbeitsfaden liegt hinter der Arbeit. Man sticht von vorne links nach hinten in die nächste Masche ein und legt den Arbeitsfaden im Uhrzeigersinn um die Arbeitsnadel. Arbeitsfaden durch die Masche ziehen und fertig ist die rechte Masche.



Abnahmen > Nach rechts geneigt

Für eine nach rechts geneigte Abnahme werden zwei Maschen zusammen rechts gestrickt. Dazu einfach in beide Maschen gleichzeitig einstecken. Und beide Maschen wie gewohnt rechts stricken. Das funktioniert analog auch für linke Maschen.



Abnahmen > Nach links geneigt

Möchte man eine nach links geneigte Abnahme stricken, sticht man zunächst in beide Maschen wie zum Rechtsstricken ein und hebt sie (ohne sie abzustriicken) auf die Arbeitsnadel. Dann sticht man mit der linken Nadel von links nach rechts in diese beiden Maschen ein, sodass die Maschen auf beiden Nadeln sind. Mit der Arbeitsnadel holt man den Faden und zieht ihn durch beide Maschen.

Zunahmen

Mit der linken Nadel von hinten nach vorne in den Quersfaden (der Faden zwischen den Maschen) einstecken und ihn auf die Nadel legen. Wie beim Stricken einer rechten Masche von vorne links nach hinten in diesen „Umschlag“ einstecken. Den Faden wie bei der rechten Masche im Uhrzeigersinn um die Arbeitsnadel legen und durchziehen.



Abketten

Zwei Maschen rechts (bzw. im Muster) stricken. Auf der Arbeitsnadel die Masche, die sich rechts befindet, über die andere Masche ziehen.



Einfacher Kreuzanschlag

Am häufigsten verwendet man den Kreuzanschlag. Hier wird zunächst ein langes Fadenende abgemessen. Je nach Garnstärke und Maschenanzahl, die angeschlagen werden muss, variiert die Länge des Fadenendes. Das Fadenende für den Anschlag abmessen. Faustregel: Faden sollte mindestens 3x so lang sein, wie die Anschlagkante werden soll. Den Faden mit der rechten Hand um die linke legen. Der Faden sollte ein bisschen gespannt gehalten werden können. Alles, was jetzt über die Finger der linken Hand hin



zum Knäuel führt, ist der Arbeitsfaden. Das Fadenende von hinten kommend vorne um den Daumen legen. Das Fadenende über den Arbeitsfaden legen und am besten über den kleinen Finger spannen. Mit der Nadel von unten nach oben in die Schlaufe am Daumen einstechen. Den Arbeitsfaden holen und durch die Schlaufe

ziehen. Die Schlaufe vom Daumen gleiten lassen und die Masche fest ziehen. Das Fadenende wieder mit dem Daumen greifen und spannen. Die Nadel über das Fadenende ziehen, sodass sich am Daumen wieder eine Schlaufe bildet. Jetzt die Schritte 5 bis 10 wiederholen.



Alternativer Anschlag

Gerade, wenn viele Maschen angeschlagen werden müssen, ist es manchmal schwierig, die Länge des Fadenendes richtig zu bemessen. Will man das umgehen, kann man auch die Häkelnadel zur Hilfe nehmen. Wie gewohnt eine Anfangsschleife arbeiten. Mit dem Arbeitsfaden hinter der Stricknadel eine

Luftmasche um die Stricknadel arbeiten. Den Faden wieder hinter die Stricknadel legen und so lange Luftmaschen um die Stricknadel arbeiten, bis noch eine Masche im Maschenanschlag fehlt. Für die letzte Masche wird die Schlaufe, die sich auf der Häkelnadel befindet, auf die Stricknadel gehoben. Fertig!





Kapuzenkragen „Colorado“

Tragen Sie gerne Kapuzen? Dann werden Sie diesen Kapuzenkragen hier lieben.

Design & Fotos: Langyarns

MATERIALBEDARF

- **LANGYARNS BOLD COLOR**
(80 % Schurwolle, 20 % Acryl,
Lauf­länge: 100 g ≈ 90 m) Fb.
Braun-Türkis-Violett 1098.0007
- 300/300/400/400 g = 3/3/4/4
Knl
- Stricknadel Nr. 12.

Größe:

S / M / L / XL

Obere Weite 62/66/72/78 cm

Länge 32/34/36/38 cm

Maschenprobe:

Muster II, N Nr 12: 8,5 M = 10 cm
breit. 13 R = 10 cm hoch.

Schwierigkeitsgrad:





ANLEITUNG:

Vorder- und Rückenteil:

Anschl 30/34/34/38 M mit N Nr 12. Im **Muster I** str. Bei 4 cm ab Anchl im **Muster II** weiterstr.

Halsausschnitt:

Bei 23/25/27/29 cm ab Anchl die mittleren 10/10/12/12 M abk und beids davon jede **2. R** noch 1x 2 M abk und 1x 1 M abn (Abn-Tipps siehe wichtige Hinweise). Bei 34/36/38/40 cm ab Anchl für den Halsausschnitt des Rückenteils zwischen den beiden Teilen 16/16/18/18 M neu dazu anschl. Anschließend wieder über alle M weiterstr. Bei 60/64/68/72 cm ab Anchl noch 4 cm im **Muster I** str, anschließend alle M locker abk.

Kapuze:

Anschl mit N Nr 12 66/66/70/70 M. Im **Muster I** str. Bei 4 cm ab Anchl im **Muster II** weiterstr. Bei 19 cm ab Anchl beids 2x 9 M + 1x 8 M / 2x 9 M + 1x 8 M / 1x 10 M + 2x 9 M / 1x 10 M + 2x 9 M abk. Mit den restl. 14 M noch 28/28/31/31 cm im **Muster II** weiterstr. Anschließend die restl M locker abk.

MUSTER:

Muster I: N Nr 12: 1 Rdm, *1 M li, 2 M re, 1 M li*, von * zu * stets wdh, enden mit 1 Rdm. In den folg R die M str, wie sie erscheinen (= 2 M li, 2 M re).

Muster II: N Nr 12: Glatt re = Vorders re, Rücks li.

HINWEIS:

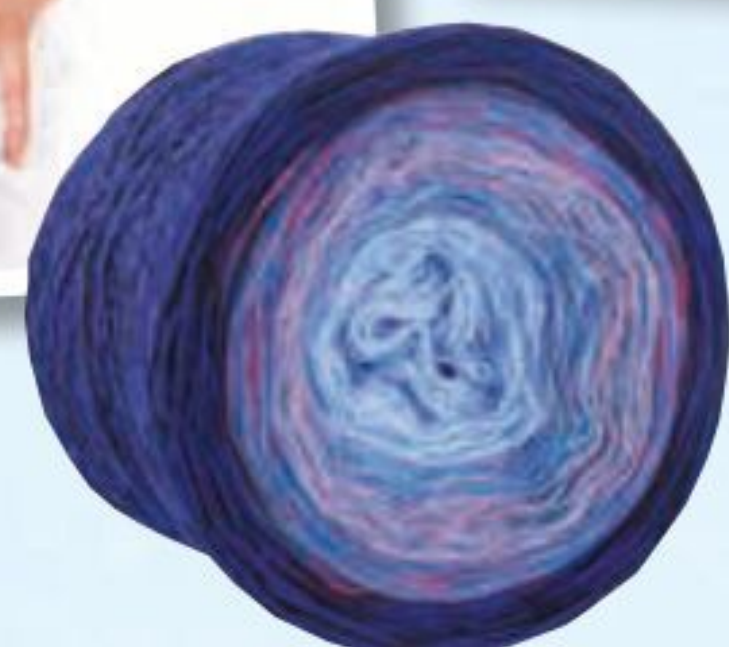
Der Kragen wird in einem Stück und die Kapuze separat gestr.

Die Seiten bleiben offen.

FERTIGSTELLEN:

Die Kapuzennaht schließen und die Kapuze in den Halsausschnitt nähen.

Langyarns, www.langyarns.com



**AUSGABE
10/22
6,90 €**

NEU im Zeitschriftenhandel



VORSCHAU

Mützen, Schals & Co.

ab 07.10.2023

Noch mehr Anleitungen für Loops,
Mützen, Stirnbänder, Schals, Stulpen
und vieles mehr.

Wir haben uns bereits jetzt schon auf die Suche nach tollen Anleitungen für das nächste Heft gemacht. In unserer nächsten Ausgabe erwarten Sie tolle Mützen, Schals, Handschuhe uvm. von den berühmtesten Garnfirmen wie Schachenmayr, Lana Grossa, Langyarns und co. Freuen Sie sich schon auf die nächste Ausgabe und kreisen sich den Datum Rot im Kalender ein.



Cardigan passend
mit Stirnband



Ein modernes Duo mit Loop und
Handschuhen von Langyarns.



Ist diese Bonnetmütze in zarten
Tönen nicht romantisch?

HERSTELLER VERZEICHNIS:

Garnmanufaktur
NEXT Systems GmbH
Kleine Sackstraße 2
31249 Hohenhameln
www.garnmanufaktur.com

Langyarns Lang & Co. AG
Mühlehofstrasse 9
CH-6260 Reiden
www.langyarns.com

Lana Grossa
Ingolstädter Str. 86
D-85080 Gaimersheim
www.lanagrossa.de

Fil Katia, S.A.
Av. Catalunya, s/n
ES - 08296 Castellbell i el Vilar
(Barcelona)
www.katia.com

Schachenmayr MEZ GmbH
Hauptstraße 78
D-79336 Herbolzheim
www.schachenmayr.com

ONline Garne
ONline-Klaus-Koch GmbH
Rheinstrasse 19
D-35260 Stadthallendorf
www.online-garne.de

Rellana
Karin Reller e.K.
Zum Österreich 9
49179 Ostercappeln
www.rellana.de

Rico Design GmbH & Co. KG
Industriestr. 19-23
D-33034 Brakel
www.rico-design.de

Pro Lana
Langendorf & Keller
Dr.-Rudolf-Eberle-Str. 45
79774 Albbruck
www.pro-lana.de

Drops Design A/S
Jerikoveien 10 A,
NO-1067 Oslo
www.garnstudio.com

Noch viel mehr wollige Ideen und Projekte

Häkeln Nr. 34



Häkeln Nr. 33



Häkeln Nr. 32



Häkeln Nr. 31



Amigurumi Magazin Nr. 7



Amigurumi Magazin Nr. 6



Mützen, Schals & Co. Nr. 8



Bobbel & Lace Nr. 10



Bobbel & Lace Nr. 9



Partner >
 MEDIEN VERLAGS- UND
 BETEILIGUNGS GMBH
 — part of mzv —

**Ab 10 € versandkostenfrei
 bestellen in unserem Shop**

Diese und über 100 weitere Handarbeits-
 zeitschriften finden Sie unter:

www.partnermedienverlag.de/shop

Das führende Handarbeit-Event in Deutschland



Nadelwelt

Karlsruhe

Die internationale Veranstaltung für **HANDARBEITEN**
The international event for **NEEDLECRAFT**

31.03.
bis **02.04.**
2023

**Verkauf
Workshops
Ausstellungen
Kurse**

www.nadel-welt.de

Hauptsponsoren:

Premium-Partner:



Veranstaltet von: Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH
PARTNER MedienWerkstatt UG (haftungsbeschränkt)

